

# RIEHENER ZEITUNG

DIE WOCHENZEITUNG FÜR RIEHEN UND BETTINGEN

**FREITAG, 18.3.2022**  
101. Jahrgang | Nr. 11  
**GROSSAUFLAGE**

**Bettingen:** Zukunft des Dorfladens gibt weiterhin zu diskutieren

SEITE 2

**Humorpreis:** Grosse Ehre für Rieherer Theaterschaffende

SEITE 13

**Unihockey:** Frauen des UHC Riehen stehen im Playoff-Halbfinal

SEITE 21

**REDAKTION UND INSERATE:**

Rieherer Zeitung AG  
Schopfgässchen 8, Postfach 198,  
4125 Riehen 1  
Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10  
[www.riehener-zeitung.ch](http://www.riehener-zeitung.ch)  
Erscheint jeden Freitag  
Preis: Fr. 2.-, Abo Fr. 80.- jährlich

Für alle, die  
im Alter daheim  
leben wollen.

Individuelle Betreuung  
zu Hause, wenige bis  
24 Stunden. Von Kran-  
kenkassen anerkannt.  
Kostenlose Beratung.  
Tel 061 205 55 77  
[www.homeinstead.ch](http://www.homeinstead.ch)

**Home Instead**  
Zuhause umsorgt

**JUGENDARBEIT RIEHEN** Ivan Scheidegger und Lara Krasniqi von der mobilen Jugendarbeit sprechen über kommende Anlässe

## Die Kunst des legalen Graffiti-Sprayens



Diese Wand dürfen interessierte Jugendliche zusammen mit Lara Krasniqi und Ivan Scheidegger von der mobilen Jugendarbeit am 30. April besprayen.

Foto: Nathalie Reichel



Einblick in einen der vergangenen Graffiti-Workshops bei der «Wall of Fame» hinter dem Schulhaus Hinter Gärten.

Foto: Lara Krasniqi

Die mobile Jugendarbeit möchte die Jugendlichen auf der Strasse künftig noch besser erreichen. Zum Beispiel mit einem Graffiti-Workshop am 30. April.

NATHALIE REICHEL

Vielleicht haben Sie Lara Krasniqi und Ivan Scheidegger schon gesehen, wie sie mit dem Lastenvelo der Jugendarbeit durch Riehen flitzen. Die beiden arbeiten bei der mobilen Jugendarbeit; dies seit März letzten Jahres, als dieser Teilbereich der Jugendarbeit an die Gemeinde Riehen angeschlossen wurde. Seither sind sie im Team meist nachmittags an den «Hotspots», wie sie sagen, also den Orten, wo sich die Jugendlichen in der Regel aufhalten, anzutreffen: im Sarasinpark, im Wen-

kenpark, auf der Mohrhaldenanlage und gelegentlich im Niederholz auf der Andreasmatte. Sie gehen auf die Jugendlichen zu, stellen sich vor, suchen das Gespräch, fragen nach ihren Bedürfnissen – und kommen in den meisten Fällen gut an, wie sie einschätzen.

Lara Krasniqi und Ivan Scheidegger machen aber nicht nur das. Nebst ihren Touren, der Büroarbeit und der Betreuung des teilautonomen Gewölbekeller-Teams sind sie gerade dabei, das Angebot der mobilen Jugendarbeit im Bereich der Events zu erweitern: Mit diversen Angeboten, Anlässen und Workshops wollen sie die Jugendlichen künftig noch besser abholen.

**Start im April**

Eine solche Veranstaltung findet bereits nächsten Monat statt. Am 30. April – mit Absicht ein Samstag, damit sicher alle Zeit haben – bietet die mobile Jugendarbeit bei der

«Wall of Fame» auf dem Areal des Schulhauses Hinter Gärten einen Graffiti-Workshop an. Willkommen sind Jugendlichen und jungen Erwachsenen von zwölf bis 25 Jahren, eine Anmeldung per E-Mail unter [jugendarbeit@riehen.ch](mailto:jugendarbeit@riehen.ch) ist erwünscht.

Es wird zuerst eine kurze Einführung zur Geschichte und Herkunft der Graffiti-Kunst geben, anschliessend werden die wichtigsten Techniken und gestalterischen Richtungen durchgenommen, bevor es mit den Spraydosen an die Wand geht. Der Schwerpunkt wird auf dem klassischen Graffiti liegen, also auf verschiedenen Schriften, Farben und Designs, mit denen ein selbstgewählter Begriff in Form eines Schriftbildes ausgedrückt werden kann. Als Zeichen des Respekts und gemäss Abmachung wird der zu nutzende Abschnitt der «Wall of Fame», die bereits mit Graffiti besprayed ist, vorher mit einer satten Grundierungsfarbe übermalt.

«Respekt» ist ein Stichwort, das in diesem Workshop gross geschrieben wird, denn es geht nebst dem Zusammensein unter Jugendlichen und deren künstlerischen Entfaltung auch um Prävention. «Es geht darum, die Freude am Graffiti zu wecken und gleichzeitig aufzuzeigen, dass Sachbeschädigung dahintersteckt, wenn nicht am richtigen Ort gesprayed wird», erklärt Scheidegger. Bekomme man als Jugendlicher im falschen Moment eine Spraydose in die Hand, sei die Versuchung gross, einfach mal «aus Jux» etwas anzumalen. Der Workshop soll den Jungen dieses «Kitzeln» nehmen und sie vor illegalem Graffiti – also vor Vandalismus – schützen. Darüber hinaus sei Graffiti aber auch Freiheit, Gemeinschaft, Kreativität und auch das soll beim Workshop ausgelebt werden. Scheidegger spricht aus eigener Erfahrung. Er sprayt selber seit 15 Jahren und gibt inzwischen auch privat Graffiti-Workshops.

Der geplante Workshop soll – auch wenn er bereits zum dritten Mal stattfindet – erst der Anfang sein. Denn die mobile Jugendarbeit scheint voller Tatendrang zu sein und schmiedet bereits nächste Pläne: «Wir wollen einen DJ- und einen Siebdruck-Workshop organisieren und vielleicht auch einen Anlass, an dem man sein eigenes Skateboard bauen kann», sprudelt Lara Krasniqi drauflos. Wichtig sei, die Bedürfnisse der Jugendlichen zu berücksichtigen und nicht an ihnen vorbeizuplanen. Die mobile Jugendarbeit ist also froh um Feedback und nimmt Ideen und Anregungen gerne per E-Mail und via Instagram (@jari\_ unterwegs) entgegen.

**Graffiti-Workshop der mobilen Jugendarbeit Riehen:** Samstag, 30. April, 14–18 Uhr, Schulhaus Hinter Gärten, Steingrubenweg 30, Riehen. Kosten: Fr. 15.-. Anmeldung per E-Mail unter [jugendarbeit@riehen.ch](mailto:jugendarbeit@riehen.ch).

Reklameteil

**Altersmedizin und Rehabilitation**

**Das Spital**  
dem ich vertraue!

**Einzelzimmer für Alle\***

\*ohne Aufpreis

**adullam Spital**

FONDATION BEYELER  
23. 1. – 22. 5. 2022

**Georgia O'Keeffe**

**DIE ZAHNÄRZTE.CH**  
**DIE KIEFERORTHOPÄDEN.CH**  
**ZAHNHASE.CH**

**IHRE ZAHNÄRZTE IN RIEHEN**

Bahnhofstrasse 25, Tel. 061 641 11 15  
Mo–Fr von 8–20 Uhr, Sa von 8–13 Uhr

Inserieren auch Sie – in der Rieherer Zeitung



### IMMOBILIENPROFIS MIT FINGERSPITZENGEFÜHL

- Über 30 Jahre Markterfahrung
- Breites Netzwerk
- Fundiert ausgebildete Mitarbeiter
- Unabhängig und neutral
- Professionelle Vermarktungsunterlagen
- Honorar nur bei Erfolg
- Keine Nebenkosten
- Flexible Vertragsdauer

[www.b-immo.ch](http://www.b-immo.ch)SVIT  
MAKLERKAMMERSVIT  
BEIDER BASEL

**Selber lagern im SELFSTORAGE** **[www.wagner-umzuege.ch](http://www.wagner-umzuege.ch)**

– Privatumzüge gross und klein  
– Geschäftsumzüge  
– Möbellager  
– Zügelshop  
– Lokal-Schweiz-Europa  
– Überseespedition  
– Gratis-Beratung

**WAGNER UMZÜGE BASEL**

Büro: Mo – Fr 7.30 – 18 Uhr · Rheinstrasse 40 · Birsfelden **Tel. 061 416 00 00**

[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)  
Bücher im Internet



Sabrina Hottinger  
Tel. 061 338 35 71



Nicole Stebler  
Tel. 061 338 35 77

**burckhardtimmobilien**

TRANSPARENZ SCHAFFT VERTRAUEN

**Bärlauch-Bratwürste**

jetzt ganz frisch  
als erste Frühlingsboten

**Henz**  
NATURA-QUALITÄT

Telefon 061 643 07 77



9 771661 645008

11

Mitten im Dorf –  
Ihre  
Rieherer Zeitung



BETTINGEN Unterschriftensammlung verlangt ausserordentliche Gemeindeversammlung

# Neuorientierung gefordert

Mit einer Unterschriften-sammlung verlangt ein Bettinger die Sistierung des Ausschreibungsverfahrens für den Dorfladen und fordert die Mitwirkung der Bevölkerung.

MICHÈLE FALLER

Um die Einberufung einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung zu erwirken, lancierte Peter Hablützel aus Bettingen am Montag eine Unterschriftensammlung, wie er gleichentags in einer Medienmitteilung kommunizierte. In 520 Bettinger Haushalte seien die Flyer durch die Post verteilt worden. Bis zum 17. März konnten die Unterschriftenbögen eingereicht werden. Hablützels Anliegen ist ein Antrag an die Gemeindeversammlung betreffend die Umgestaltung des Dorfladens Bettingen zu einem Dorfcafé mit Laden und Postcounter inklusive Aufwertung des Aussenraums. Die Kreditvorlage für das Projekt ist am 8. Dezember 2020 vom Souverän genehmigt worden.

Der Gemeindeversammlung sollen drei Anträge unterbreitet werden. Einerseits wird die Sistierung der Kreditvorlage sowie der Umbauausschreibungen, der Vergebung von Aufträgen und der Suche nach einem neuen Betreiber verlangt. Ausserdem solle der Gemeinderat über die Aufwände für die Planung des Projekts Rechenschaft ablegen, zusammen mit der Bevölkerung eine Neuorientierung des zukünftigen Dorfladens mit Café und dessen Finanzierung erarbeiten und innert zehn Arbeitstagen eine Arbeitsgruppe zu obigem Zweck zusammenstellen. Zudem solle er innerhalb von 20 Arbeitstagen das neue Konzept der Bevölkerung unterbreiten und zur Abstimmung vorlegen. Obwohl am 26. April bereits die ordentliche ansteht, ist Hablützel für eine ausserordentliche Gemeindeversammlung. Dies, um erstere nicht mit zusätzlichen Geschäften zu überfrachten, sagt er auf Nachfrage.

### Mit Steuergeldern

Das Projekt Bistro mit Dorfladen wurde mit der Firma Triapura geplant, der im vergangenen Juli abgeschlossene Vertrag mit der Gemeinde Bettingen wurde aber auf Wunsch der Triapura Co. GmbH im Januar wieder aufgelöst. Im Februar wurde die Betreuung des Dorfladens ein zweites Mal ausgeschrieben. «Wenn die Triapura Co. GmbH mit drei florierenden Restaurantbetrieben das Bistro mit Dorfladen nicht wirtschaftlich betreiben kann, wie soll ein anderer Betreiber mit diesem Konzept über die Kunden kommen?», fragt Hablützel im Communiqué. Das Konzept müsse dringend



Der Dorfladen und wie er sich zukünftig präsentieren wird, ist Thema einer aktuellen Unterschriftensammlung. Foto: Margarete Hilfinger

überarbeitet werden, denn schon das Café Wendelin habe nicht wirtschaftlich betrieben werden können. Auch ein zukünftiges Café müsse mit Steuergeldern subventioniert werden, hält die Medienmitteilung fest.

Auch die Umbaukosten kommen in der Medienmitteilung zur Sprache. Der Initiant der Unterschriftensammlung, der selber im Gastgewerbe gearbeitet hat, befürchtet, dass die gesprochenen 905'000 Franken (Kostengenauigkeit plus/minus 15 %) infolge der Pandemie mit den gestiegenen Baukosten überschritten würden. Dies für einen «sehr kleinen Dorfladen» von 46 Quadratmetern und ein Café von 87 Quadratmetern. Diese Zahlen stammen von der ersten Ideenskizze und Analyse, die der Gemeinderat dem Souverän am 8. Dezember 2020 präsentierte. Gemeinderätin Eva Biland hielt dort zwar fest, dass es sich um eine Skizze der Machbarkeitsstudie handle und die Flächenzuteilung vom zukünftigen Betreiber abhängen. Nichtsdestotrotz ist Hablützel der Meinung, es bedürfe dringend einer Neuorientierung, wie er auf Nachfrage sagt. Er hält sich an den Plan, der mit der Eingabe zur Baubewilligung eingereicht wurde, und ist dafür, dass etwa zwei Drittel des Platzes für den Laden und circa ein Drittel für das Café vorgesehen sein sollte.

### Nicht zu teuer

«Was wollen die Bettinger – was ist uns der Dorfladen mit einem Bistro oder Café wert?» Diese Frage wird im Communiqué gestellt. Und was möchte der Urheber desselben? «Ich will das Projekt nicht verhindern, Bettingen braucht das», betont Hablützel. Er halte es auch keineswegs für zu teuer, stellt er klar, sondern sei der Meinung, die 905'000 Franken Steuergelder sollten sinnvoll

investiert werden; in ein Projekt, das Zukunft habe. Auch die 58'000 Franken jährlich, die das Café Wendelin die Gemeinde Bettingen gekostet habe – das Hybridmodell von Laden und Café würde laut Machbarkeitsstudie weniger kosten – wären für Hablützel nicht zu viel. «Bettingen kann sich das leisten», ist er überzeugt.

### Die Wahl der Produkte

Wichtig seien seines Erachtens die erwähnte Raumaufteilung sowie die angebotenen Produkte. Nicht ganze Gerichte, die mit dem Restaurant Baslerhof oder dem vor der Wiedereröffnung stehenden Waldrain konkurrieren würden, sondern selbst gemachte Kuchen und Patisserie, Brot, kleine Snacks und vielleicht hausgemachte Glace schweben ihm vor.

Am konkretesten ist bis anhin die Firma Triapura geworden, die in den «Bettinger Nachrichten» vom vergangenen Herbst von nationalen und internationalen Spezialitäten fürs Znüni, bei Kaffee und Kuchen oder beim Aperitif sprach. Obwohl dies Hablützels Vorstellungen nicht zu widersprechen scheint, hat er laut eigener Aussage kein Vertrauen darin, dass der bisher geplante Laden mit Café – bei dem ein neuer Betreiber und daher auch ein konkretes Konzept notabene noch ausstehen – zu den Ideen der Dorfbewohner passen würde. «Die Kommunikation ist einseitig», so seine Begründung. Die Gemeinde präsentiere und stelle vor, habe aber vergessen, die Bevölkerung zu fragen. Deshalb brauche es die von ihm vorgesehene Arbeitsgruppe mit zwei Vertretenden des Gemeinderats und fünf aus der Bevölkerung. Der Bettinger ist zuversichtlich, dass die 50 Unterschriften rasch zusammenkommen.

## LESERBRIEFE

### Unfairer Wahlkampf

Seit zwölf Jahren profitiert Riehen von der besonnenen und klugen Ressortführung durch Herrn Daniel Albietz im Gemeinderat, davon die letzten vier Jahre als Finanzchef. Ich bin Herrn Albietz sehr dankbar für sein Engagement in Riehen und seine hohe Fachkompetenz. Dank einer vorbildlichen Haushaltsdisziplin konnte die Steuerlast in Riehen auf einem relativ niedrigen Niveau bleiben.

Völlig unakzeptabel finde ich die Diffamierungsversuche einiger Leserbriefe in den letzten Ausgaben dieser Zeitung. Inhaltlich kann offensichtlich an Herrn Albietz' Expertise nichts ausgesetzt werden, also geht's ins Persönliche. Angegriffen werden seine christlichen Werte und Überzeugungen. Ich bin sehr dankbar, dass es noch Menschen mit solch hohen Werten gibt, zu denen auch Respekt, Toleranz, Würde und Freiheit zählen.

Die Schreiber dieser Briefe sollten sich fragen, ob sie sich nicht selbst in einer ideologischen Blase befinden, und mit welchem Recht sie ihre eigene Meinung zum Mass der Dinge machen. Sieht so die vom linken Bündnis proklamierte «Weltoffenheit» aus?

Auffällig sind auch die zahlreichen Verunstaltungen der Wahlplakate des Mitbündnisses. Es ist ein Armutszeugnis, wenn mit solchen Mitteln ver-

sucht wird, den Wahlausgang zu beeinflussen. Von Fundamentalismus ist am ehesten dort die Rede, wo geltendes Recht und Gesetz mit Füßen getreten wird. Für mich offenbaren diese Manipulationsversuche eine nicht akzeptable Demokratiefeindlichkeit.

Ich hätte mich sehr gefreut, wenn sich das Linksbündnis in einer Stellungnahme davon klar distanziert hätte. Hier werden nicht Brücken gebaut, sondern tiefe Gräben geschaffen. Es bleibt nur zu hoffen, dass dies unfaire Verhalten in der Wahl abgestraft wird. *Ralf Michael Prüfer, Riehen*

### Hinter den Gesetzes-hütern stehen

Zu Frau Edibe Gölgeli: Soviel ich weiss, hat diese Dame schon mehrfach Polizistinnen und Polizisten des Racial Profiling, also des Rassismus bezichtigt. Das ist sehr problematisch, geschmacklos und falsch, vor allem hat es doch keinen einzigen Fall, keinen einzigen Beweis für Aussagen in irgendeiner Form gegeben, die Frau Gölgeli getätigt hat. Was lobe ich mir da, dass ich noch Helmut Hubacher oder Karli Schnyder erlebt habe, die wirklich noch wussten, was SP bedeutet.

Stefan Suter hingegen vertritt auch Polizistinnen und Polizisten (die auch ein Recht auf Gehör haben) erfolg-

reich, zum Teil bis vor das Bundesgericht und verhilft ihnen (den eh schon gebeutelten Polizistinnen und Polizisten) zu ihrem Recht. Wir brauchen Leute wie Stefan Suter, die nicht einseitig politisieren, sondern hinter jedem stehen; auch hinter jenen, die 24 Stunden an 365 Tagen für unsere Sicherheit und Freiheit im Einsatz stehen und unter zum Teil widerlichen Umständen ihren Kopf hinhalten. Wie schnell es mit der Freiheit und Sicherheit vorbei sein kann, haben wir jetzt erlebt. Deswegen ist Edibe Gölgeli mit solchen unwahren Beschuldigungen für mich nicht mehr wählbar. Zudem brauchen wir in Riehen keine Sibel Arslan und ich gebe meine Stimme lieber Stefan Suter, der auch wirklich die Gesetze kennt und hinter den Gesetzeshütern steht. *Erika Mumenthaler, Riehen*

### Polarisierung auch in Riehen?

In der Schweiz und vielen anderen Ländern ist in den letzten Jahren eine politische Polarisierung zu beobachten. Links gegen rechts. Ost gegen West. Es zählen nur noch die eigenen Interessen, Kompromisse sind ein Fremdwort. Wohin das führen kann, müssen wir leider aktuell in den Nachrichten mitverfolgen.

ENTSCHEIDUNG Gemeinderatswahl zweiter Wahlgang

## Albietz oder Kaufmann

rs. Am Sonntag entscheidet sich, wer am 1. Mai dem Gemeindepräsidenten Hansjörg Wilde folgen wird – die bereits als Gemeinderätin wiedergewählte Christine Kaufmann (EVP) oder der amtierende Gemeinderat Daniel Albietz (Die Mitte), der diesmal ausschliesslich für das Gemeindepräsidium kandidiert hat. Albietz holte im ersten Wahlgang mit 2566 am meisten Stimmen, verfehlte aber das absolute Mehr. Dahinter folgten Kaufmann mit 2015 und Guido Vogel (SP) mit 1219 Stimmen. Im ersten Wahlgang in den Gemeinderat wiedergewählt wurden

neben Kaufmann auch die Bisherigen Daniel Hettich (LDP), Silvia Schweizer (FDP), Guido Vogel (SP) und Felix Wehrli (SVP). Der sechste Gemeinderatssitz wird entweder an Edibe Gölgeli (SP) oder an Stefan Suter (SVP) gehen, deren Zweikampf ebenfalls am Sonntag entschieden wird. Gölgeli belegte im ersten Wahlgang hinter EVP-Kandidat Daniele Agnolazza Platz sieben, Suter stieg erst für den zweiten Wahlgangs Rennen. Sollte Christine Kaufmann zur Gemeindepräsidentin gewählt werden, käme es am 24. April zu einer Ersatzwahl in den Gemeinderat.

TIEFBAUAMT Belagsarbeiten an den Trottoirs

## Temporäre Sperrung der Weilstrasse

rz. An zwei Wochenenden im April wird die Weilstrasse zwischen «Am Wiesengriener» und der Landesgrenze wegen des Einbaus der fehlenden Belagschichten im Trottoir gesperrt (rote Linie auf beiden Fotos), teilt das Bau- und Verkehrsdepartement mit. Im Bereich der Weilstrasse werden Ersatzparkflächen auf dem Installationsplatz angeboten (vgl. Foto 1, blaue Fläche).

Die Sperrung zwischen «Am Wiesengriener» und der Landesgrenze erfolgt vom 1. April, 8 Uhr, bis 4. April, 5 Uhr. Während der Sperrung ist kein Durchgangsverkehr und keine Zu- und Wegfahrt zu den Liegenschaften und Garagen möglich. Die Liegenschaften

und die Freizeitgärten bleiben zu Fuss erreichbar. Die Umleitungen für die Anwohnenden im Ritterweg werden signalisiert. Die Teilsperrung im Bereich der Bushaltestelle zwischen Parkplatz Naturbad und Haus Nr. 76 erfolgt vom 8. April, 8 Uhr bis 11. April, 5 Uhr. Dann sind die Zufahrten zum Parkplatz beim Naturbad, zum Eglingerweg via Weilteweg und zu den Freizeitgärten am Mühlemattweg möglich. Die Liegenschaften zwischen Haus Nr. 76 und Landesgrenze sowie im Ritterweg sind nur via Zoll oder den Ritterweg über Deutschland mit dem Auto erreichbar. Zu Fuss sind sie jederzeit erreichbar (vgl. Foto 2).



Wenn ich die aktuellen Wahlplakate und Wahlreklamen für den zweiten Wahlgang ansehe, frage ich mich, wie weit die politische Polarisierung auch in Riehen fortgeschritten ist. Vier lokale Parteiprääsidenten und -präsidentinnen unterzeichnen handschriftlich einen Text, wo es zur Hauptsache darum geht, den politischen Gegner schlechtzureden. Das gleiche Bild ist auf Wahlreklamen zu beobachten. Es scheint, dass sogar die eigene Agenda nicht mehr wichtig ist.

Ich finde diese Entwicklung sehr bedenklich und kann das in keiner Weise unterstützen. Sowohl vom Gemeindepräsidium als auch vom Gemeinderat erwarte ich eine lösungsorientierte Sachpolitik, welche die Interessen der gesamten Riehener Bevölkerung berücksichtigt. Ganz unabhängig von der Parteizugehörigkeit. *Martin Wettstein, Riehen*

### Offener Brief

Lieber Wahlplakatveranstalter. Es ist nachvollziehbar, dass du eine gewisse Parteirichtung nicht magst oder mit einem Kandidaten nicht die gleiche Meinung teilst. Dies ist legitim und in unserer Demokratie kann dies ausgedrückt werden, ohne mit schwerwiegenden negativen Konsequenzen rechnen zu müssen. Es gibt genügend Länder, in denen dies nicht möglich

ist. Unsere Demokratie ermöglicht auf diversen Plattformen, die eigene Meinung bis hin zu scharfer Kritik und Hinterfragung von Überzeugungen auf eine gute Art kundzutun. Dazu gehören Leserbriefe, Diskussionsrunden, aber auch die Möglichkeit, mit den Kandidierenden direkt das Gespräch zu suchen.

Was aber deiner selbst und unserer Demokratie völlig unwürdig ist: wenn du wiederholt Plakate eines zu wählenden Kandidaten anonym und auf primitive und beleidigende Art verunstaltet. Ja, es ist einfacher, im Versteckten Plakate zu verunstalten und abzureissen, als sich hinzusetzen und sich gute Argumente auszudenken, wieso man die Partei oder den Kandidierenden nicht wählt. Gerade heute gehen unzählige Menschen in gewissen Ländern auf die Strasse und bekunden öffentlich, dass sie mit einer politischen Richtung nicht einverstanden sind, und riskieren dabei Gefängnis und viel Leid. Und du, der du überhaupt nichts zu fürchten hast, gibst deinen Unmut im Versteckten und feige preis. Das ist deiner und unserer Demokratie nicht würdig! Wenn du etwas zu sagen hast und nur ein wenig von dir hältst, dann steh auch mit deinem Namen dahinter. Wenn nicht, dann lass die Verunstalterei bitte bleiben!

Beat Winkler, Riehen



CARTE BLANCHE



**Daniel Hettich**  
ist Präsident des Handels- und Gewerbevereins Riehen (HGR).

Gedanken zum Frühling

Ich nehme an, dass es vielen von Ihnen so geht wie mir. Wir dürfen auf eine perfekte Fasnacht, auf die sich nach zwei Jahren Pause alle sehr gefreut haben, zurückblicken. Oder auf die Skiferien, welche wir bei super Schnee und viel Sonnenschein genossen. Kurz vorher wurden auch die meisten Coronaauflagen aufgehoben, schneller als viele gedacht haben. Wir konnten grösstenteils unser Leben ohne Masken und Einschränkungen wie früher geniessen. Einfach in ein Restaurant eintreten, uns an den Tisch setzen und dem freundlich lächelnden Personal unsere Wünsche angeben. Wie haben wir dies vermisst und geniessen es nun in vollen Zügen. Auch im beruflichen Alltag ist das Leben wieder einfacher geworden. Unseren Kundinnen und Kunden können wir wieder die Wünsche und Gedanken nicht nur aus den Augen ablesen, sondern sehen die Reaktionen auf unsere Vorschläge in der gesamten Mimik; dies ist ein riesiger Gewinn und vereinfacht die Kommunikation sehr.

Ein komisches Gefühl hat sich mittlerweile trotzdem eingeschlichen. Corona wurde schlagartig in den Medien in den Hintergrund gedrängt. Die Gedanken kreisen nun um die Ukraine. Was kommt da noch auf uns zu, wann beruhigt sich die Situation oder wird sie gar noch schlimmer? Wie können wir allenfalls helfen? Die Ukraine ist nicht weit entfernt und die ersten Flüchtlinge treffen bei uns ein. Fragen, die uns niemand beantworten kann.

Auch bei uns Gewerblern hat sich ein trockenes Schlucken und grösseres Unbehagen eingestellt. Einerseits kämpfen wir mit längeren Lieferfristen und Engpässen und nun steigen die Energiepreise in ungeahnte Höhen. Die Benzinpreise an den Zapfsäulen spriessen im Moment wie Spargeln in die Höhe. Solche Preisentwicklungen machen sich am Ende im Jahresergebnis meistens deutlich bemerkbar. Zum einen bei den Frachtpreisen bei unseren Materialbestellungen und zum anderen beim Tanken der Firmenfahrzeuge. Die Lieferwagen werden in der Regel mit Diesel betrieben und eine Umstellung auf Elektrofahrzeuge ist mit grösseren Investitionen verbunden, welche nicht von heute auf morgen getätigt werden können.

Die Handelsbetriebe schauen vorwärts, wir passen uns laufend den Gegebenheiten an und probieren damit klarzukommen; dies ist für uns überlebenswichtig. Wir nehmen trotz allem den Schwung und die Kraft des Frühlings mit und planen und arbeiten an der Zukunft.

**IMPRESSUM**

**RIEHENER ZEITUNG**

**Verlag:**  
Riehener Zeitung AG, Greifengasse 11, 4058 Basel  
Telefon 061 645 10 00  
Internet [www.riehener-zeitung.ch](http://www.riehener-zeitung.ch)  
E-Mail [redaktion@riehener-zeitung.ch](mailto:redaktion@riehener-zeitung.ch)  
[inserate@riehener-zeitung.ch](mailto:inserate@riehener-zeitung.ch)

**Redaktion:**  
Schopfgässchen 8, 4125 Riehen  
Michèle Faller (mf, Chefredaktorin) Tel. 061 645 10 07  
Nathalie Reichel (nre), Rolf Spriessler (rs)

**Freie Mitarbeiter:**  
Boris Burkhardt (bob), Sophie Chaillot (sc), Nikolaus Cybinski (cyb), Antje Hentschel (ah), Manuela Humbel (mhu), Philippe Jaquet (Fotos), Véronique Jaquet (Fotos), Matthias Kempf (mk), Stefan Leimer (sl), Ralph Schindler (rsc), Fabian Schwarzenbach (sch), Nadia Tamm (nt).

**Inserate/Administration:**  
William Musumeci (Leitung), Dorothée Rusch, Martina Basler, Telefon 061 645 10 00

**Abonnementspreise:**  
Fr. 80.- jährlich (Einzelverkaufspreis Fr. 2.-)  
Abo-Bestellung über Telefon 061 264 64 64

Erscheint wöchentlich im Abonnement.  
Auflage: 12'070/4650 (WEMF-beglaubigt 2021)  
Redaktions- und Anzeigenschluss: Dienstag, 17 Uhr.  
Wiedergabe von Artikeln und Bildern, auch auszugsweise oder in Ausschnitten, nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion.

**reinhardt**

Die Riehener Zeitung ist ein Unternehmen des Friedrich Reinhardt Verlags.

GRENZGESCHICHTEN Zwei Riehener Geschichten von Markus Manfred Jung (I)

Schmuggeln, aber ehrlich

500 Jahre Riehen bei Basel – und bei der Eidgenossenschaft. Das animiert zum Erzählen von grenzüberschreitenden Geschichten, die sich entlang des Riehener Banns an der Grenze zu Basel abspielen. Es ist aber auch eine Gelegenheit, Riehener Geschichten von der anderen Grenze her zu erzählen – die ebenfalls ziemlich durchlässig war. Allerdings weniger als heute, spielen doch Zollbeamte oder Grenzwächter in den Geschichten eine wichtige Rolle. Der 1954 in Zell im Wiesental geborene und in Lörrach aufgewachsene Schriftsteller Markus Manfred Jung, Sohn des alemannischen Mundartdichters Gerhard Jung und seiner Frau Klara, hat einige

Grenzgeschichten auf Lager, zwei davon – auf Alemannisch – spielen sich an der Riehener Grenze ab, die erste wird hier vorgestellt. Erschienen sind sie 1995 im Erzählband «Ehimmlischi Unterhaltig».

Jung schreibt Gedichte, Geschichten, Theaterstücke und Hörspiele in alemannischer Mundart und Hochdeutsch und lebt mit seiner Frau in Hohenegg, Kleines Wiesental. Bis 2018 war er Gymnasiallehrer. Sein neuestes Buch erschien letzten Herbst und heisst «Nebelgischt. Vom Aufbrechen und Ankommen» und ist kurz nach Jungs Pensionierung im Verlauf einer dreiwöchigen Wanderung vom Südschwarzwald durch die Schweiz

bis an den Lago Mergozzo in Norditalien entstanden. Jung stellt sein auf Alemannisch und Hochdeutsch verfasstes Buch am 5. April im Kaleidoskop der Arena Literaturinitiative in Riehen vor.

Eine persönliche Verbindung Markus Manfred Jungs zu Riehen bestand schon früh durch die enge Freund-

schaft seiner Eltern mit der Familie Wenk-Madoery. Im Haus des Hebel-Liebhabs, -Kenners und -Sammlers Johannes Wenk und seiner Frau an der Schmiedgasse war man oft zu Gast. Auch mit dem revolutionären Dichter Robert Karch aus Riehen war Jung eng befreundet.

*Michèle Faller*

D Schwiiz

Was sin miini erschte Erinnrige an d Schwiiz? Als Buebe hä mer amig, vo de Muetter gschickt, all ander Wuche uf Riechen iine miesse, go im Migro go lichaufe goh: Mehl, Zucker, Brot un Schokolad. S siigi billiger un besser, hät d Muetter ämmel gsait. Mer sin also uf em Velo go Rieche gschtramplet, alls de Bahnlinie nooch. Mänkmool sin zwei oder drei vo de Strittmatters-Chinder us de Wohnig untetra mit is mit. D Muetter hät s Geld gnau abzellt gha. Falls mer s doch emool verliere täte, -no wär s nit meh, ass grad scho unrecht gnueg. Un s isch ämmel grad eso viil gsi, ass es bi jedem für e Vireltelfund Kaffi meh glängt hät, as des, wo mer hette dörfe mit uusenäh.

Sell Virilig Kaffi hät is am Afang allimools recht Buuchweh gmacht, au we mer s im Hoselatz vo de churze Läderhose vornedin guet verschtecklet gha hän. Mim schlechte Gwüsse isch halt au s Herz in d Hosen abe grütscht, dört ane, wo de Kaffi so herrlich vor sich ane düftelet. Si mer dāno no einewäg heil über d Grenze choo, hä mer ānen am Draihjchrüz vo de Iisebahn Halt gmacht un dā Siig so richtig gfiirt. An de Schokolad hä mer is nit dörfe traue. So han ii d Chruschten ab em Brot broche un mi Brueder s WeiChi vo innenuuse gchnuublet, bis e ganze Laib äwägputzt gsi isch.

Schmuggle isch kei Sünd, hät d Muetter amig gsait. De Herrgott hät nüt dägege, well mir de Kaffi jo bruuche, de Schwiizer jo öbbis dra verdiene tuet un dāzue ane keim Zöllner öbbis am Lohn abgoht, wenn er uns nit verwütscht. De Grund für unser Ranzeppiiffe isch also bal nümmi s Schmuggle gsi, wo jo, wie mer verzellt, für alli Lörrechemer e Liideschaft isch, usser für drei. Un sell sin die heilige Dreikönig, wo oben am Kilian-Huus in de Inneschtadt as Standbild stöhn.

Nai, mer hän bal numme no Schiss dāvor gha, dass mer liege miesste, wenn is e Zöllner aahebt: «Händ er öbbis z verzolle?» Mer sin halt uf guet katholisch zooge gsi, un do isch s Liegen e grusigi Sünd. E Sünd muess mer biichte, un Biichten isch übler als chalt abduischt werde. Aber au doo hät d Muetter e guete Root gwüsst un gmeint: «Hä saget im Zöllner doch eifach, wenn er frogt, was händ der dābii: «Numme, was mer bruuche!» Un dodāmit si mer durechoo siter. Un sell klappt hüt no. Ohni Ranzeppiiffe hä mer allewiil numme dābii, was mer bruuche. Un d Zöllner winken is iinen un uuse, wie mer s grad bruuche un wie mer s grad wön. Un fründlich nicke tüen si au.

*Markus Manfred Jung*

RENDEZ-VOUS MIT ... den Geschwistern Angelina (23) und Rafael (25) Frei, die in Haagen einen Hof übernommen haben

Der Landwirt und die Eventplanerin

Mit Anfang 20 zieht es viele junge Menschen ins Ausland, viele auch zum Jobben. Aber gleich einen ganzen landwirtschaftlichen Hof mit Pferdepension und Eventgastronomie übernehmen nun doch nicht gleich alle – wie die jungen Riehener Geschwister Angelina und Rafael Frei, 23 und 25 Jahre alt. Zum Glück ist es nicht weit im Ausland, eigentlich sogar in nächster Nachbarschaft im Lörracher Stadtteil Haagen direkt unter der Burg Rötteln im kleinen Manzentale an den Hängen des Wittlingers.

Vor einem Jahr begannen die Kaufverhandlungen, Ende Mai stand der Kaufvertrag und am 1. Juli begann der Bezug des Hofes. Besitzer sind die Eltern Marion (54) und Paul (53), die den Hof an die Kinder verpachten und mithelfen; Angelina und Rafael fungieren als Betriebsleiter. Zur Familie gehört ausserdem der 20-jährige Gianluca, der derzeit eine Ausbildung zum Schreiner macht.

Bruder Rafael war schon länger auf der Suche nach einem eigenen landwirtschaftlichen Hof. Nach dem Gymnasium Bäumlhof absolvierte er ein Zwischenjahr im Metallvorkurs; beim Militär arbeitete er ebenfalls als Mechaniker. Die Ausbildung zum Landwirt absolvierte er auf einem Hof in Berikon bei Bremgarten; danach liess er sich zum Agrartechniker ausbilden: «Ich habe immer auf einen eigenen Hof hingearbeitet.» Auch Angelina hat sich «das immer vorgestellt». Vor dem Quellhof hätten sie bereits zwei Konzepte probiert, sagt sie: «Aber wenn man in der Gegend bleiben will, ist es nicht einfach, etwas zu finden.»

**Neuanfang auf dem Quellhof**

Die Vorbesitzer hatten den Hof in Haagen unter dem Namen «Röttlerhof» ebenfalls als Pferdepension und für Hochzeitsfeiern genutzt. «Es gibt in der Region sonst kaum einen so grossen Saal wie auf unserem Hof», sagen die Geschwister Frei, «zumindest keinen so schönen. Sonst müssen Sie in Turnhallen gehen.» Die Umbe-



Die Riehener Rafael und Angelina Frei haben mit dem Quellhof in Haagen einen perfekten Ort für Pferde und Hochzeiten gefunden.

Foto: Boris Burkhardt

nennung in «Quellhof» sollte nach aussen den Neuanfang deutlich machen. «Auf dem Hof gibt es drei Quellen; da fanden wir den Namen passende», erklärt Angelina.

Indes sind sich beide Geschwister der bitteren Ironie bewusst: Denn schon kurz nach dem Bezug im Juli 2021 überschwemmte das schwere Unwetter den gesamten Hof in dem kleinen engen Tal; der Reitstall stand 20 Zentimeter hoch unter Wasser. Baulich lässt sich nicht viel machen, um gegen das nächste Unwetter besser gewappnet zu sein. Dennoch ist der Hof noch eine Baustelle: Der Stall wird saniert und effizienter eingerichtet, der Hof den Wünschen der Familie Frei entsprechend optimiert.

Rafael lebt noch in Riehen bei den Eltern, ist also einer der wenigen umgekehrten Grenzgänger von der Schweiz nach Deutschland. «Ich fahre

gegen den Verkehr; das ist gut», lacht er. Im Ernst fügt er hinzu, dass er sich den Schritt ins Ausland nicht getraut hätte, hätte er seine Ausbildung zum Landmaschinenmechaniker nicht im Kanderner Ortsteil Tannenkirch absolviert und dort gute Erfahrungen gesammelt. Er sei sich nämlich der deutschen Vorurteile bewusst, wenn Schweizer Immobilien oder Land kauften. Aber sowohl er als auch Schwester Angelina fühlen sich sehr willkommen in der Haagener Nachbarschaft.

Angelina wohnt bereits auf dem Hof, wo es genug Wohnungen für mehrere Familien Frei hat, sollte es einmal so weit sein. Derzeit sind die Wohnungen vermietet. Für Angelina bedeutet ihre jetzige Arbeit als Planerin von Hochzeiten im grossen Festsaal des Hofes den Sprung in die Selbstständigkeit direkt nach der

Schulzeit, dem Vorkurs Medizin an der Gewerbeschule und der Ausbildung als Buchbinderin.

**Brautpaare und Pferde**

Der Quellhof wirtschaftet mit drei Standbeinen: erstens die Eventgastronomie, hauptsächlich Hochzeiten auf dem «Heuboden», im «Reiterstüble» und im «Märchengarten», die ab Mai bereits reichlich gebucht sind, zweitens die Landwirtschaft mit Grünland und Ackerbau auf insgesamt 60 Hektaren, wovon nur zehn unmittelbar am Hof liegen, drittens die Pferdepension mit derzeit 30, später bis zu 45 Pferden, die sich im Offenstall frei bewegen können. Die Pferdebesitzer kommen hälftig aus Deutschland und der Schweiz; die Tiere werden auf dem Quellhof während ihrer Abwesenheit gefüttert, gepflegt und geritten.

Letztere Arbeit kennen Angelina und Rafael von klein auf. Beide Geschwister kamen in Arlesheim auf die Welt, wuchsen aber in Riehen auf der Auhalde im Leimgrubenweg zwischen Autal und Moostal auf. Die Familie hatte hier einen Stall mit sechs Ponys. Die Geschwister erinnern sich an die anstrengende Arbeit im Stall ohne Elektrizität, Wasser und mit witterungsanfälliger Zufahrt. Mutter Marion und später auch Angelina boten dreimal wöchentlich Ponynachmittage für Kinder an; Vater Paul bot wochenends Familientrekkings an. Viele Kinder und Jugendliche aus Riehen seien regelmässig zum Stall gekommen, erzählen Angelina und Rafael. Die Angebote für Kinder und Familien sollen auf dem Quellhof weitergeführt werden.

In Haagen geniesst Familie Frei die weite Möglichkeit zum Ausreiten: Die Hohe Strasse führt den ganzen Bergrücken von Rümplingen bis zum Scheideckpass bei Kandern durch den Röttler, Wittlinger und Wollbacher Wald. «In Riehen waren die Möglichkeiten mit der dichten Bebauung doch etwas eingeschränkt», sagen die beiden.

*Boris Burkhardt*



Praxisübergabe Dr. med. Dominik Schnyder

Liebe Patientinnen und Patienten

Nach 32 Jahren Tätigkeit als Hausarzt, in denen ich so viele schöne Momente erleben durfte, freue ich mich, dass ich für sie einen kompetenten Nachfolger mit viel Erfahrung gefunden habe.

Herr Henry Zenker
Arzt für allgemeine innere Medizin

wird die Praxis ab dem 1. März 2022 unter dem Namen Hausarztpraxis Paffenloh in meine Sinne weiterführen.

Ich werde ihm am Anfang behilflich sein und spezielle Therapien (Akupunktur und Laser-Behandlungen) weiterführen.

Ich möchte mich bei Ihnen für das in mich gesetzte Vertrauen und ihre Treue herzlich bedanken.

Dr. med. Dominik Schnyder, Äussere Baselstrasse 107, 4125 Riehen

Praxisübernahme

Liebe Patientinnen und Patienten,

Ich freue mich sehr ihnen mitteilen zu dürfen, dass ich die Praxis von Herrn Dr. Dominik Schnyder ab dem 1. März 2022 übernehmen werde und möchte mich bei Herrn Dr. Schnyder für sein jahrelanges Engagement, sein Vertrauen und die Übergabe seiner Praxis bedanken.

Die Praxis wird in den bekannten Räumlichkeiten neu unter dem Namen Hausarztpraxis Paffenloh weitergeführt. Spezielle Therapien (Akupunktur und Laserbehandlungen werden zunächst von Dr. Schnyder weitergeführt.

Wir bieten Ihnen das gesamte hausärztliche Spektrum und heissen alle langjährigen und neuen Patienten ganz herzlich bei uns willkommen.

Henry Zenker, Facharzt für Allgemeine Innere Medizin FMH
Äussere Baselstrasse 107, 4125 Riehen, Telefon 061 643 72 72
hausarztpraxis-paffenloh@protonmail.com

Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.

Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel
unserer Trauer leuchten

Traurig, jedoch in Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Ehemann, unserem lieben Bruder, Schwager und Götti

Alexander Müller-Meier

7. September 1938 – 8. März 2022

Friedlich und erlösend durftest du nach einem reich erfüllten Leben einschlafen. Du wirst uns sehr fehlen, aber in unseren Herzen lebst du weiter.

In stillem Gedenken

Kathrin Müller-Meier
Roger und Edith Bloch-Müller
Christoph und Cornelia Oetiker-Bloch
Martina Oetiker und Marc Oetiker
Monica Meier-Saladin
Christian Meier und Anna Baumgartner mit Tassilo
Fabian Meier und Angie Liu
Anverwandte und Freunde

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 18. März 2022, um 14 Uhr, in der Kirche Bettingen, statt.
Die Bestattung erfolgt im engsten Familienkreis.

Traueradresse:
Kathrin Müller-Meier, Im Wenkenberg 26, 4126 Bettingen

Möchten Sie die Riehener Zeitung
jeden Freitag in Ihrem Briefkasten?

Jahresabo
für Fr. 80.–
(übrige Schweiz
für Fr. 84.–)
bestellen



Ich abonniere die Riehener Zeitung

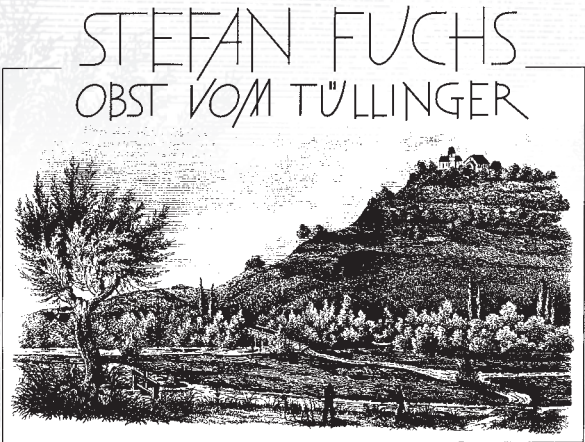
Name/Vorname:
Strasse/Hausnr.:
PLZ/Ort:
Unterschrift:

Friedrich Reinhardt AG
Abo-Service, Postfach 1427, 4001 Basel
Telefon 061 264 64 64 | media@reinhardt.ch | www.reinhardt.ch



Wochenmarkt Riehen

Freitags von 8:00 bis 12:30 Uhr



Der Tüllinger – ein «feiner» Landstrich

Viel Sonne, guter Boden und eine schöne Landschaft - eine Kulturlandschaft, die es wert ist, erhalten und gepflegt zu werden.
Wir, die Familie Fuchs, besinnen uns auf die heimischen Obstsorten, die hier gesund und stark wachsen.

www.obst-vom-tuellinger.de

Du bist nicht mehr da wo Du warst, aber Du bist überall wo wir sind,
immer in unseren Herzen.

Traurig und in grosser Liebe nehmen wir Abschied von unserer

Annemarie «Ami» Beer-Altenbach

\* 10. April 1942 † 9. März 2022

Dein Humor, dein Interesse an deinen Mitmenschen, deine Stärke hat uns bereichert. Danke für die gemeinsame, schöne Zeit. Gute Reise liebe Mama, Nonni, Omi und Ami.

Du fehlst uns!

Patrick Beer und Agnès Le Cloarec mit Colin
Jeanette Wenger-Beer und Urban Sutter mit Julian und Timon
Françoise Altenbach mit Familie
Jean-Pierre und Monique Altenbach-Hasler mit Familie
Cecile Meyer-Altenbach mit Familie
Verwandte und Freunde

Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt.

Traueradresse: Jeanette Wenger, Schweizeraustrasse 9, 4132 Muttenz



Die Amicitia-Familie trauert um

Tommi Michel

unseren langjährigen Junioren-Trainer.

Danke, Tommi, für alles, was Du für den Verein und seine Junioren über viele, viele Jahre getan hast! Danke für Dein grosses Engagement und Deinen unermüdlichen Einsatz mit viel Herzblut!

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt insbesondere seiner Familie. Wir sind geschockt und gleichzeitig sehr dankbar, dass wir Dich kennenlernen durften und Du lange ein sehr geschätztes Mitglied der Riehener Fussballfamilie warst.

Für den FC Amicitia Riehen
Der Vorstand

OHNI DI

Zwei Wort...leicht zum Usspräche, aber unendlich schwer zum Ertrage.
Dr Gedanke an Dini härzlich und fröhlich Art, zauberet uns e Lächle uffs Gsicht.

Tommi' Michel

6. Oktober 1970 - 7. März 2022

Viel z'früh und völlig unerwartet, het mi Seeleverwandte und alles gliebte Knallkopf,
unser wältbeschte Papi mit em allergröschte Härz und bedingungsloser Liebi,
mi wundervolle Sohn und mi chliene Brueder, die letschti Reis aträte.

Sini unbeschreiblich Freud am Läbe, sini Liebi zu de Bärge und em Meer
und ganz bsunders, sini tiefi Verbundeheit und Liebi zu sine Jungs und Familie-
DAS ISCH DR TOMMI GSEH!

Für immer und ewig in unserne Härze. Mir vermisse Di so fesch.

Pascale, Noel und Niggi Michel mit Louis
Ines Michel und Guido E. Nussbaumer
Lukas und Maria Michel
und witeri Familiemitglieder

Truuradrässe: Pascale Michel, Steingrubenweg 232, 4125 Riehen

Mir lade ALLI härzlich i, am Fritig 25. März am 16.00 Uhr
in dr Reithalle Wenkenhof in Riehen,
mit uns - im Sinn vom Thomas - an ihn z'dängge.
Bitte kei Truurkleidig. Urnebissetzig findet im ängschte Familiekreis statt.

Anstell vo Blume- und Kranzspände, bitte mir um Spänd an:
Alpine Rettung Schweiz, Bergrettung Sörenberg/Entlebuch, SAC Rettungsstation 5.17
Iban: CH94 0077 8010 2519 8560 1 / Luzerner Kantonalbank / Vermerk: „Thomas Michel“

AHV-IV
Fr. 16.–
Haarschnitt
vom
Coiffeurmeister

Tel. 061 692 82 60

Inserieren auch
Sie – in der ...

RIEHENER ZEITUNG



Kirchenzettel

vom 19. bis 25. März 2022

Evang.-ref. Kirchgemeinde Riehen-Bettingen
Weitere Infos siehe unter www.riehen-bettingen.ch

Wochengruss aus der Kirchgemeinde
ab Band: Tel. 061 551 04 41
Videos unter www.erk-bs.ch/videogottesdienste
Kollekte zugunsten: Christlich-jüdische
Arbeitsgemeinschaft

Dorfkirche

Table with 2 columns: Day/Time and Event. Rows include: Sa 14.00 Jungschar Riehen-Dorf: Pippi kann fliegen, Meierhof Riehen; So 10.00 Gottesdienst, Pfarrer Dan Holder, gemeinsamer Anfang mit dem Kinderträff, Kirchenkaffee im Meierhof; 17.00 RADIANCE, in der Kornfeldkirche; 19.00 Taizégebet, Kirche St. Franziskus; Mo 6.00 Morgengebet, Pfarrkapelle; 9.00 Spielgruppe Arche Noah, Pfarrsaal; Di 10.00 Bibelcafé in der Eulerstube, Pfarrerin Martina Holder; 19.30 Friedensgebet am Abend in der Dorfkirche; Mi 15.00 Crea-Nachmittag zum Thema Ostern, Meierhof; Do 9.30 Café Euler, Meierhof; 12.00 Mittagsclub Meierhof; Sa 9.00 Rosenverkauf für Brot für Alle, auf dem Dorfplatz; 19.15 Rise & Shine - Event (Jugendliche, 13 +), Meierhof

Kirche Bettingen

Table with 2 columns: Day/Time and Event. Rows include: So 10.00 Gottesdienst, Pfarrerin Sabine Graf, anschl. Kirchenkaffee; 19.00 Taizégebet, Kirche St. Franziskus; Mi 9.00 Frauengespräch am Morgen; 12.00 Senioren Mittagstisch im Baslerhof; 13.00 Familientreff Bastelnachmittag für Kinder; Do 8.30 Spielgruppe Chäfereggl; 19.00 TeenieclubPlus; Fr 17.40 Coyotes Bettingen (Unihockey), Turnhalle Primarschule Bettingen; Sa 14.00 Jungschar Bettingen-Chrischona, Kirche Bettingen; 18.00 Fest für Mitarbeitende

Kornfeldkirche

Table with 2 columns: Day/Time and Event. Rows include: Sa 10.00 Fiire mit de Kleine, mit anschliessendem Kaffee und Znüni; So 10.00 Gottesdienst, Pfarrerin Marianne Graf-Grether, Predigttext: «Ordnung machen» Koh 1 / 3, Kinderträff; 17.00 RADIANCE; 19.00 Taizégebet, Kirche St. Franziskus; Mo 9.30 Müttergebet; 18.00 Jigitas: Tanzgruppe für Mädchen; Di 14.30 Spielnachmittag für Familien; 14.30 Café Kornfeld geöffnet; Do 12.00 Mittagsclub Kornfeld; Fr 9.30 MütterStammTisch im Café; 9.30 Café Kornfeld geöffnet

Andreashaus

Table with 2 columns: Day/Time and Event. Rows include: Mi 14.00 Spiel-Nachmittag für Erwachsene; Do 8.00 Börsen Café; 8.30 Kleiderbörse; 18.00 Nachtessen für alle; 19.15 Impuls am Abend, Pfarrer Andreas Klaiber; Fr 20.00 AHA-Theater; Sa 20.00 AHA-Theater

Kommunität Diakonissenhaus Riehen
Schützengasse 51, Telefon 061 645 45 45
www.diakonissen-riehen.ch

Table with 2 columns: Day/Time and Event. Rows include: So 9.30 Gottesdienst; Sr. Brigitte Arnold, Pfrn.; Fr 17.00 Vesper-Gebet zum Arbeitswochenschluss

Freie Evangelische Gemeinde Riehen
Begegnungszentrum Erlensträsschen 47,
www.feg-riehen.ch

Table with 2 columns: Day/Time and Event. Rows include: Sa 14.00 Jungschar; 17.45 phosphor; So 10.00 Abendmahlsgottesdienst mit Stefan Schwyer; 10.00 Barentreff / Kids Treff; 10.00 Familiengottesdienst; Di 6.30 Stand uf Gebet; Mi 19.30 Vortragsreihe Israel: Antisemitismus, anschliessendes Gebet für Israel; Do 12.00 Mittagstisch 50 Plus; Fr 17.00 Heilungsgebet

Röm.-kath. Kirche St. Franziskus
Äussere Baselstrasse 168, Tel. 061 641 52 22
info@stfranziskus-riehen.ch
www.stfranziskus-riehen.ch
Dorothee Becker, Gemeindeleitung

Table with 2 columns: Day/Time and Event. Rows include: Das Sekretariat ist geöffnet: Montag bis Freitag 8.30 bis 11.30 Uhr; Dienstag und Donnerstag 14 bis 16 Uhr; Die Gottesdienste am Samstag und Sonntag können über einen Audiostream entweder am Telefon oder über das Internet live mitgehört werden: 061 533 75 40 oder https://2go.cam/live/rkk-riehen-bettingen.; Sa 17.30 Kommunionfeier (D. Becker); So 10.30 Kommunionfeier (D. Becker); Mo 15.00 Rosenkranzgebet; 12.00 Taizégebet; Di 18.00 Seniorenmittagstisch, Anmeldung bei D. Moreno: Tel. 061 601 70 76; 16.00 bis 18 Uhr Gesprächszeit mit der Gemeindeleiterin, Tel. 061 641 52 46; Mi 17.00 bis 18 Uhr Anbetungszeit; 19.30 Exerzitien im Alltag (im Pfarreiheim); Do 9.30 Eucharistiefeier mit anschliessendem «Käffeli» im Pfarreiheim; 18.30 Friedensgebet für die Ukraine



RIEHEN À POINT Führungen widmen sich dem Jubiläum

Lebensgeschichten nachspüren

rz. Bald starten wieder die öffentlichen Führungen «Riehen à point», und zwar am 2. April mit dem Rundgang «Fünf Frauen», bei dem Caroline Schachenmann von Lebensgeschichten aus fünf Jahrhunderten berichtet. Die meisten vom Kulturbüro Riehen organisierten Führungen stehen unter dem Motto «500 Joor zämme», denn dieses Jahr feiern Basel und Riehen 500 Jahre gemeinsame Geschichte. 1522 verkaufte der Bischof von Basel für 7000 Gulden alle seine Rechte über Riehen an die Stadt Basel. Er war sozusagen knapp bei Kasse und ein Konflikt mit den Städten Basel und Solothurn ebnete zudem den Weg für den Kauf. Auf eine Spurensuche durchs Dorfzentrum, die Reaktionen der Bevölkerung auf diesen Besitzerwechsel im Blick, kann man sich am 30. April mit Stefan Hess machen.

Am 7. Mai folgt eine Führung zur Geschichte und Architektur des Bäumlihofs. Gabriele Pohligh wird mit den Besucherinnen und Besuchern einen privaten Blick auf dieses Barockjuwel werfen. Andere Türen öffnen sich am 14./15. Mai, wenn beide Basel zum «Open House Basel» einladen und das Publikum historische und zeitgenössische Bauten besichtigen darf. Am 18. Juni steht das Spazierexperiment «Riehen vertonen» an und die Audiotour im Sarasinpark lässt sich mit dem Smartphone selber

erkunden. Dies, indem man kostenlos den QR-Code in der Broschüre der «à-point»-Führungen oder auf der Webseite des Kulturbüros scannt.

Die Auftaktführung mit Caroline Schachenmann am 2. April rund um fünf Frauenporträts erzählt ebenfalls ein Stück der gemeinsamen Geschichte von Riehen und Basel: Agatha Niesslin (Nonne, Magd und erste Pfarrfrau Riehens), Anna Maria Falkner (Ehefrau von J. R. Wettstein), Ursula Vouga (Hebamme), Schwester Emilie Preiswerk (Diakonisse und Krankenpflegerin) und Helen Hauri (Lehrerin, Schulrektorin und erste Grossrätin aus Riehen) stehen exemplarisch für einzelne Zeitabschnitte, beginnend mit dem 16. Jahrhundert. Spazieren Sie durch Riehen an die Orte des Lebens und Wirkens dieser Frauen und gewinnen Sie spannende Einblicke in Verhältnisse und Ereignisse der letzten 500 Jahre. Der Rundgang basiert auf einem Aufsatz von Caroline Schachenmann in der Jubiläumspublikation «Basel und Riehen. Eine gemeinsame Geschichte».

«Fünf Frauen». Samstag, 2. April, um 14 Uhr. Treffpunkt Dorfkirche, Dauer ca. 90 Minuten, bei jeder Witterung. Kosten: Fr. 10.– (Erwachsene), Fr. 5.– (bis 16 Jahre) Anmeldung mit Angabe von Name, Telefonnummer und Wohnort unter kulturbuero@riehen.ch.



Eine Gruppe von Diakonissen um 1900. Foto: Archiv der Kommunität Diakonissenhaus Riehen

KALENDARIUM RIEHEN/BETTINGEN

Freitag, 18. März

AHa-Theater spielt «Ich-WG» Komödie in zwei Akten von Andreas Kessner (schweizerdeutsche Bearbeitung: Etienne Meuwly) mit dem Ensemble des AHa-Theater Riehen. Andreaashaus (Keltenweg 41). 20 Uhr. Eintritt frei, Kollekte. Anmeldung erforderlich (www.aha-theater.ch). In der Pause Buffet mit Häppchen und Getränken zu fairen Preisen. Bezahlung per Karte und Twint möglich.

Samstag, 19. März

Orangenverkauf von Terre des hommes Freiwillige werden im Dorfzentrum von 8.30 bis 15 Uhr Orangen verkaufen, um Spendengelder zu sammeln. Schmiedgasse.

Kinderkino in Bettingen

Kinoabend mit dem Film «Schule der magischen Tiere» für alle Kinder ab 6 Jahren. Baslerhofscheune, Brohegasse 6, Bettingen. Eintritt ab 18.30 Uhr, Filmstart um 18.45 Uhr, Ende um 20.30 Uhr. Die Kinder werden während der Filmaufführung betreut. Unkostenbeitrag inkl. Popcorn und Softgetränk: Fr. 5.–.

AHa-Theater spielt «Ich-WG»

Komödie in zwei Akten von Andreas Kessner (schweizerdeutsche Bearbeitung: Etienne Meuwly) mit dem Ensemble des AHa-Theater Riehen. Andreaashaus (Keltenweg 41). 20 Uhr. Eintritt frei, Kollekte. Anmeldung erforderlich (www.aha-theater.ch). In der Pause Buffet mit Häppchen und Getränken zu fairen Preisen. Bezahlung per Karte und Twint möglich.

Midnight Sports

Bewegung, Spiel und Spass für Jugendliche ab der Oberstufe bis 17 Jahre. Sporthalle Niederholz (Niederholzstrasse 95, Riehen). 20–23.30 Uhr. Zertifikatspflicht ab 16 Jahren. Eintritt kostenlos.

Sonntag, 20. März

Offene Turnhalle Bettingen Spiel und Spass im Trockenen für Kinder von 3 Jahren bis zur zweiten Primarstufe.

Reklameteil

Trauerreden – Trauerfeiern

für einen würdigen Abschied persönlich, individuell, weltlich Jörg Bertsch, freier Trauerredner Telefon 061 461 81 20 www.der-trauerredner.ch

Organisiert vom Familientreff Bettingen Chrischona. Turnhalle der Schule Bettingen, Hauptstrasse 107. 14–16 Uhr. Eintritt: Fr. 3.– (mehrere Kinder aus einer Familie insgesamt Fr. 5.–).

AHa-Theater spielt «Ich-WG»

Komödie in zwei Akten von Andreas Kessner (schweizerdeutsche Bearbeitung: Etienne Meuwly) mit dem Ensemble des AHa-Theater Riehen. Andreaashaus (Keltenweg 41). 15 Uhr. Eintritt frei, Kollekte. Anmeldung erforderlich (www.aha-theater.ch). In der Pause Buffet mit Häppchen und Getränken zu fairen Preisen. Bezahlung per Karte und Twint möglich.

Montag, 21. März

Lirum Larum - Gschichtezeit Geschichten für die Kleinsten. Gemeindebibliothek Dorf, Baselstrasse 12, Riehen. 9.30–10 Uhr. Eintritt frei.

Mittwoch, 23. März

Osterbasteln in Bettingen Bastelnachmittag mit Verpflegung für Kinder von 3 bis 10 Jahren (unter 6 in Begleitung eines Erwachsenen), organisiert vom Familientreff Bettingen Chrischona. Kirche Bettingen, Brohegasse 3. 13–17 Uhr. Kosten: 8.– für das erste Kind, 5.– für jedes weitere Kind für Material und Zvieri (Anmeldung an: jvuille@hotmail.com).

Spielnachmittag für Erwachsene

Jassen und Spielen im Andreaashaus, Keltenweg 41, Riehen. Ab 14 bis circa 17 Uhr (Zutritt wegen Mittagstisch erst um 14 Uhr möglich). Ohne Anmeldung, mit Verpflegungsmöglichkeit.

Frauenabend im Jugi Landi

Offener Treffpunkt für Mädchen und junge Frauen ab der 6. Primarklasse und bis 18 Jahre, organisiert von der Jugendarbeit Riehen. Jugendzentrum Landauer, Bluttrainweg 20, Riehen. 16–19 Uhr. Keine Anmeldung erforderlich.

Donnerstag, 24. März

Treffen der Klimagruppe «125» Informations- und Begegnungsveranstaltung «Popup Grünraum Niederholz». Treffen, Begehung und Brainstorming, im Anschluss besteht die Möglichkeit, beim Nachtessen im Andreaashaus (Kosten Fr. 8.–/Fr. 10.–) weiter zu diskutieren. Neue Mitglieder sind willkommen. Schulareal Niederholz/Hebelmätteli, Riehen. 17 Uhr.

GALERIE BURGWERK Ausstellung «Abundanz» startet am 25. März

Künstlerischer Überfluss



Eine Übermalung von Lorenz Müller und «Tu» von Gianni Lillo, zwei der vier Kunstschaaffenden.



Fotos: zvg

rz. «Abundanz» heisst eine neue Ausstellung in der Riehener Galerie Burgwerk, die am Freitag, 25. März, Vernissage feiert und bis zum Freitag, 1. April, zu sehen ist. Abundanz heisst Überfluss und aus dem Vollen schöpfen kann ein künstlerischer Geist, wenn er sich mit offenen Augen in der Welt bewegt und sein Blick auf Material fällt, das zwar in Fülle vorhanden ist, auf den ersten Blick jedoch nichts Spektakuläres erzählt, so die Medienmitteilung.

Die vier Künstlerinnen und Künstler, deren Werke für eine Woche in der Galerie Burgwerk zu sehen sind, haben ganz unterschiedliche Blicke und ganz unterschiedliche Arten des Vorgehens, wenn sie aus der Fülle des Materials schöpfen. Drei von ihnen sind im Kanton Basel-Stadt zu Hause, einer lebt in der Toskana.

Gabriela Giger schichtet und verbindet mittels experimentellen und traditionellen Techniken Ausschussprodukte des Alltags mit textilen Materialien. Sie erschafft eine Sammlung grüner Blattformen, eine Erinnerung an die Natur, die zum Staunen einlädt. Lorenz Müller übermalt alte Ölbilder oder Ausschnitte davon und schichtet so Abstraktes über Konkretes, wobei letzteres manchmal noch zu erahnen ist. Fundstücke aus Metall und Holz bindet, verbindet er zu Objekten, die den Betrachtenden dazu verleiten, Figuren und Geschichten darin zu bemerken.

Irene Aeschbach aus Riehen beschloss in der grossen Ruhe des Lockdowns, ihre Arbeit auf das im Atelier vorhandene Material zu konzentrieren. Im Überfluss vorhandenes Material inspirierte sie zum Bau eines stetig

wachsenden verspielten Hausobjektes, das von allen Seiten her besehen mit vielen speziellen Details überrascht und die Entdeckerfreude anregt.

Gianni Lillo aus der Toskana stellt den Betrachter mit einem direkten und klangvollen «tu» (italienisch für «du») in den Mittelpunkt seiner Arbeit. Wie in einem Spiel mit gegensätzlichen Spiegeln hebt er die Distanz zwischen dem Werk und dem Betrachter auf und lädt diesen ein, sich mit dem zu identifizieren, was er sieht, und über seine eigene Existenz nachzudenken.

«Abundanz». Vernissage am Freitag, 25. März, 17–20 Uhr. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag, 26./27. März, 11–17 Uhr, Montag bis Freitag, 28. März–1. April, 15–18 Uhr.

AUSSTELLUNGEN

MUKS – MUSEUM KULTUR & SPIEL RIEHEN BASELSTRASSE 34

Dauerausstellungen: Spiel. Dorf. Wettstein. Samstag, 19. März, 11.15–12 Uhr: MUKS dich gross! Familienführung für die Kleinsten. Mit Fantasie und viel Neugier träumen, turnen, basteln und wachsen wir durch die Ausstellung «Spiel». Dabei lautet die oberste Regel: Bitte nicht stillsitzen! Für Klein mit Gross ab drei Jahren. Telefonische Anmeldung erforderlich. Preis: Museumseintritt (Erwachsene), Fr. 5.– (Kinder). Sonntag, 20. März, 14–16.30 Uhr: Ask me all around. Interaktive Fragestunde. Ob heisser Insidertipp, eine Spielanleitung, eine wissenswerte Info oder einfach gesprächsbereit – jeweils am Sonntagnachmittag freut sich das Ask-me-Team auf Begegnungen. Für Neugierige jeden Alters. Preis: Museumseintritt. Sonntag, 20. März, 14–16.30 Uhr: Drop in und mach mit – das Kreativatelier. Wir steigen in unseren Fundus und bringen Materialschätze ans Licht. Mit dir wollen wir daraus fabelhafte Bastelwerke erstellen. Für Klein mit Gross ab sechs Jahren. Es kann bei diesem Angebot zu Wartezeiten kommen. Preis: Fr. 5.– (Materialkostenbeitrag). Mittwoch, 23. März, 14–17 Uhr: Die Museumsbande. Das MUKS hat eine Museumsbande. Was dort gemacht wird, hängt von den Ideen der Teilnehmenden ab – sei es einen Teil einer Ausstellung verändern, eine Veranstaltung planen oder ein Bandentagebuch führen. Wir treffen uns alle zwei Wochen. Einstieg jederzeit möglich, telefonische Anmeldung erforderlich. Für Kinder ab neun Jahren. Zvieri einbezogen. Eintritt frei. Öffnungszeiten: Mo, Mi–So, 11–17 Uhr (Dienstag geschlossen). Tel. 061 646 81 00, www.muks.ch

FONDATION BEYELER BASELSTRASSE 101

Dauerausstellung: Sammlung Beyeler mit Werken der klassischen Moderne. Sonderausstellung: Georgia O'Keeffe. Bis 22. Mai. Sammlungspräsentation: Passagen – Landschaft, Figur und Abstraktion. Bis 14. August. Rehbergerweg «24 Stops». Zwischen der Fondation Beyeler und dem Vitra Campus in Weil am Rhein. www.24stops.info Der Kauf eines E-Tickets vorab wird empfohlen. Sonntag, 20. März, 9–12 Uhr: Kunstfrühstück «Georgia O'Keeffe». Frühstück im Beyeler Restaurant im Park und Ausstellungsbesuch um 11 Uhr. Teilnehmerzahl beschränkt, Tickets vorab online oder an der Museumskasse erhältlich. Preis: Fr. 65.–, mit IV-Ausweis Fr. 60.–, bis 25 Jahre Fr. 40.–, Art Club, YAC, Freunde Fr. 33.–. Sonntag, 20. März, 11–12 Uhr: Erzähleppich. Kinder zwischen drei und sechs Jahren können auf einem bunten Teppich vor den Bildern Platz nehmen, spannenden Geschichten lauschen und selbst erzählen. Teilnehmerzahl beschränkt, Tickets online im Vorverkauf oder gleichentags an der Museumskasse

erhältlich. Preis: bis 6 Jahre kostenlos / Erwachsene: Museumseintritt. Sonntag, 20. März, 14–15 Uhr: Visita pubblica in italiano. I nostri esperti mediatori d'arte vi forniranno un'ora di informazioni dettagliate sulla mostra in corso. Il numero di partecipanti è limitato. I biglietti sono disponibili online e presso la biglietteria del museo. Attenzione: questo biglietto non consente l'accesso al museo. Si prega di acquistare un biglietto d'ingresso online o direttamente alla biglietteria del museo. Preis: Eintritt + Fr. 7.–. Sonntag, 20. März, 15–16.15 Uhr: Performativer Rundgang. Gemeinsam mit einem Performancekünstler erkunden Sie die Räume der Ausstellung. Sie lernen ausgewählte Kunstwerke in einfachen performativen und choreografischen Übungen kennen. Dabei kommen nicht nur die Augen, sondern der ganze Körper aktiv zum Einsatz. Es sind keine Vorkenntnisse oder Fähigkeiten erforderlich. Teilnehmerzahl beschränkt, Tickets online im Vorverkauf oder gleichentags an der Museumskasse erhältlich. Bitte beachten Sie: Dieses Ticket ermächtigt nicht zum Einlass in das Museum. Bitte erwerben Sie ein Eintrittsticket online oder direkt an der Museumskasse. Preis: Eintritt + Fr. 10.–. Montag, 21. März, 14–15 Uhr: Werkgespräche. Im Dialog mit Kunstvermittlern ausgewählte Werke oder Werkgruppen der aktuellen Ausstellung diskutieren. Wissenserweiterung mit überraschenden Einblicken. Thema: Georgia O'Keeffe – Landschaft und Leere. Teilnehmerzahl beschränkt, Tickets online im Vorverkauf oder gleichentags an der Museumskasse erhältlich. Preis: Eintritt + Fr. 7.–, Art Club, YAC, Freunde der Fondation: Museumseintritt. Donnerstag, 24. März, 16.30–17.30 Uhr: Rundgang für Hörbehinderte «Georgia O'Keeffe». Ein Dolmetscher übersetzt die Erläuterungen zu den Kunstwerken simultan in Gebärdensprache. Teilnehmerzahl beschränkt. Anmeldung erforderlich unter fuehrungen@fondationbeyeler.ch oder 061 645 97 20. Preis: Eintritt. Freier Eintritt für eine Begleitperson. Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr, Mittwoch bis 20 Uhr. Eintritt: Erwachsene Fr. 25.–, Jugendliche von 11 bis 19 Jahren Fr. 6.–, Studierende bis 30 Jahre Fr. 12.–, Kinder bis 10 Jahre und Art-Club-Mitglieder frei. Familienpass: Fr. 50.–, Inhaber des Oberrheinischen Museumspasses und Colour Key: Eintritt frei. Mo 10–18 Uhr und Mi 17–20 Uhr vergünstigter Eintritt. Für Sonderveranstaltungen und Führungen ist eine Anmeldung erforderlich: Telefon 061 645 97 20 oder per E-Mail an: fuehrungen@fondationbeyeler.ch Weitere Führungen, Infos und Online-Vorverkauf unter www.fondationbeyeler.ch

GALERIE MONFREGOLA BASELSTRASSE 59

Katharina Remund und Sybilla Glutz: Maskerade & Flora. Ausstellung bis 19. März. Öffnungszeiten: Di–Fr 14–18.30 Uhr, Sa 10–17 Uhr. Telefon 061 641 85 30. E-Mail: monfregola@bluewin.ch

KUNST RAUM RIEHEN BASELSTRASSE 71

Entrepreneurship – oder die Verheissung des brotlosen Glücks. Ausstellung bis 18. April. Sonntag, 20. März, 14–16 Uhr: «Play the Game». Spielnachmittag. Begrenzte Platzzahl, bitte anmelden. Öffnungszeiten: Mi–Fr 13–18 Uhr, Sa/So 11–18 Uhr. Telefon 061 641 20 29. www.kunstraumriehen.ch

GALERIE MOLLWO GARTENGASSE 10

Barbara Philomena Schnetzler: «Lichtwärts». Ausstellung bis 17. April. Sonntag, 20. März, 14–18 Uhr: Die Künstlerin ist anwesend. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag, 14–18 Uhr. Telefon 061 641 16 78. www.mollwo.ch

OUTDOOR

Permanente Skulpturenausstellung im Umkreis der Galerien Mollwo und Lilian André.

GALERIE HENZE & KETTERER & TRIEBOLD WETTSTEINSTRASSE 4

Ernst Ludwig Kirchner & Georg Baselitz im Dialog. Ausstellung bis 30. April. Öffnungszeiten: Di–Fr 10–12 und 14–18 Uhr, Sa 10–16 Uhr. Telefon 061 641 77 77. www.henze-ketterer-triebold.ch

KÜNSTLERHAUS CLAIRE OCHSNER BASELSTRASSE 88

Claire Ochsner: Freude mit Farben. Ausstellung bis 24. April. Führungen auf Anfrage. Mittwoch, 23. März, 17 Uhr: Führung. Mit Claire Ochsner. Kostenfrei. Öffnungszeiten: Mi–So 11–18.30 Uhr. Telefon 061 641 10 20. www.claire-ochsner.ch

GEISTLICH-DIAKONISCHES ZENTRUM SPITALWEG 20

Acrylbilder von Christian Bader und Hans-Adam Ritter. Ausstellung bis 24. Juni. Öffnungszeiten: Di–Sa 10–11.30 und 13.30–17 Uhr oder nach Absprache, Eintritt frei, Informationen über Tel. 061 645 45 45 und www.diakonissen-riehen.ch

GEDENKSTÄTTE FÜR FLÜCHTLINGE INZLINGERSTRASSE 44

Dauerausstellung: «Zufucht und Abweisung». Kuratiert von Gabriele Bergner. Öffnungszeiten: täglich 9–17 Uhr. Sondertermine und Führungen auf Anfrage. Telefon 079 322 28 66, 079 339 19 81. Eintritt frei.

FRIEDHOF AM HÖRNLI HÖRNLIALLEE 70

Dauerausstellung Sammlung Friedhof Hörnli: «Memento mori». Ausstellung zur Bestattungskultur. Öffnungszeiten: Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von 10 bis 16 Uhr. Führungen für geschlossene Gruppen auf Anfrage. Telefon 061 601 50 68.



# JETZT WÄHLEN!



**EDIBE GÖLGELI**  
Gemeinderätin

**Diesen Samstag:**  
Wahlcouvert  
bis spätestens 12 Uhr  
in einen Gemeindebriefkasten  
(im Gemeindehaus oder im  
Rauracher-Zentrum) werfen.

**Diesen Sonntag:**  
Die persönliche Stimmabgabe  
ist von 10 bis 12 Uhr im  
Gemeindehaus möglich.

Zu vermieten in Riehen-Dorf,  
ruhige Lage, per 16. Mai 2022 oder  
nach Vereinbarung, NR  
**schöne  
2½-Zimmer-Wohnung**  
55 m², 2. OG, Zimmer Parkett,  
mod. Küche und Bad, **grosser Balkon,  
Lift**, Kellerabteil/keine Haustiere  
Nettomiete Fr. 1100.-/NK à conto Fr. 170.-  
Telefon 061 338 35 55

Zu vermieten: **Hobbyraum Nähe  
Riehen** Dorf mit Waschbecken &  
WC. Verfügbar ab: 1. April 2022.  
Miete Fr. 300 / Monat inkl. NK.  
Zuschriften unter: Chiffre-Nr.60318  
Riehener Zeitung AG  
c/o LV Lokalzeitungen Verlags AG,  
Greifengasse 11, 4058 Basel

Wir kehren aus dem Ausland in die  
Schweiz zurück und suchen eine grössere  
**Wohnung/Haus in Riehen/Basel**  
zum Mieten oder Kauf. Wenn Sie Ihre  
Wohnung in sorgfältige Hände weiter-  
geben möchten, freuen wir uns auf eine  
Kontaktaufnahme unter Tel. 079 501 82 54.

Pensionierte Frau (CH) sucht  
**2- bis 2½-Zimmer-Wohnung**  
Ruhig, angenehm warm.  
**Max. Fr. 1200.- bis Fr. 1300.- inkl.**  
Tel. 061 401 42 80 mit Anruf-  
beantworter

[www.riehener-zeitung.ch](http://www.riehener-zeitung.ch)  
[inserate@riehener-zeitung.ch](mailto:inserate@riehener-zeitung.ch)  
Telefon 061 645 10 00

**Suchen Haus in Riehen zum Kauf**  
Im Juni 2021 wurden unsere Zwillinge  
hier in Riehen geboren.  
Für unsere junge Familie suchen wir ein  
grosszügiges Haus mit Garten in Riehen.  
Wir (Ärztin und Physiker) freuen uns auf  
Ihren Anruf: **Tel. 077 963 61 15**

**Zu verkaufen freistehendes  
Einfamilienhaus in Riehen**  
am Grenzacherweg, 7 Zimmer,  
Garage, grosser, sonniger Garten  
mit Pool, Wohnfläche ca. 174 m²,  
Grundstücksfläche 933 m².  
Verkaufspreis Fr. 2,14 Mio.,  
vorzugsweise an eine Familie,  
renovationsbedürftig.  
Für Informationen oder eine  
Besichtigung melden Sie sich bitte  
unter Chiffre-Nr. 60314  
Riehener Zeitung AG  
c/o LV Lokalzeitungen Verlags AG  
Greifengasse 11, 4058 Basel.

**GARTENPFLEGE**  
**Telefon**  
**076 714 53 53**

**Schreiner**  
übernimmt  
allgemeine Schreinerarbeiten,  
Fenster- und Türservice.  
D. Abt  
Telefon 076 317 56 23

**HIOB INTERNATIONAL**  
Staatlich anerkanntes Hilfswerk

➤ **GRATISABHOLDIENST  
UND WARENANNAHME**  
für Wiederverkäufliches

➤ **RÄUMUNGEN UND  
ENTSORGUNGEN**  
zu fairen Preisen

**Brockenstube Basel**  
Klybeckstr. 91, Tel. 061 683 23 60  
[www.hiob.ch](http://www.hiob.ch), [basel@hiob.ch](mailto:basel@hiob.ch)

Weitere HIOB Brockenstube  
Münchenstein, Birseckstr. 62  
Tel. 061 411 89 88

**WAHRE SCHATZTRUHE**  
Vielfältiges Angebot an Waren!

**RODI**  
**IHR UMZUGSPROFI**  
Umzüge, Entsorgungen,  
Reinigungen und Räumungen,  
2. Pers., Lieferwagen.  
Ab Fr. 110.-/Std.  
**Telefon 078 748 66 06**

**Suche für Stadtvilla**  
Kunst und Antikes, Flügel,  
Gemälde, Teppiche, Silber,  
Bronze, Gläser, Uhren  
M. Trollmann, Tel. 077 529 87 20



**academia**  
Primar & Sek

**Bei Academia Primar  
& Sek steht Ihr Kind  
im Rampenlicht.**

- ✓ 4. bis 6. Primar, Sek und 10. Schuljahr
- ✓ Kreativer und zeitgemässer Unterricht mit  
persönlichem Lerncoach
- ✓ Kleine Klassen und spezielle Musikklasse
- ✓ Definitive Niveauezuteilung erst am Ende der  
8. Klasse

Jetzt informieren und Beratungstermin  
vereinbaren: [www.academia-primar-sek.ch](http://www.academia-primar-sek.ch)

**Engagiert,  
familiär,  
individuell**

**HISTO**  
**HEIMBEDARF AG**  
Haushaltsgeräte für Küche, Waschraum und Haushalt  
Beratung, Montage & Reparatur aus einer Hand!

AEG • Berkel • Bosch • Electrolux • Liebherr •  
Jura • Miele • Schulthess • Sibir •  
Siemens • V-ZUG • Wesco •  
und viele mehr

**Histo Heimbedarf AG**  
Wettsteinplatz 8 | 4058 Basel  
061 639 00 10 | [info@histo.ch](mailto:info@histo.ch)

**Auf die Ponys, fertig, los!**  
Reitschule Ludäscher, D-79595 Rümelingen  
Wir geben täglich Reitunterricht für Kinder  
und Erwachsene. Reitlager in allen Schulferien.  
Brave Pferde und Ponys warten auf euch.  
Info: Telefon 0049 7621 8 67 37 oder  
[www.reiterhof-ludaescher.de](http://www.reiterhof-ludaescher.de)

**Inserieren  
bringt Erfolg!**

Telefon 061 645 10 00  
[inserate@riehener-zeitung.ch](mailto:inserate@riehener-zeitung.ch)

**Gratis Zolli  
Jahres-Abo**  
... und erst noch Fr. 110.-  
für die alte Matratze beim  
Kauf einer Bico Clima, Vita  
oder Master Matratze.

**TRACHTNER  
MÖBEL**  
Parkplätze vor den Schaufenstern  
Spalenring 138, 4055 Basel  
061 305 95 85 [www.trachtner.ch](http://www.trachtner.ch)  
Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus  
Di - Fr 09.00 - 12.30 / 13.30 - 18.30 Uhr, Sa 09.00 - 16.00 Uhr

Mir sinn  
glücklich und so  
froh, hänn Si bim  
**TRACHTNER  
BICO gno!**

**GEBROUCHEN?**  
**IM NOTFALL – FÜR SIE DA!**  
Sofort-Hilfe bei Verletzungen und Beschwerden  
am Bewegungsapparat

**ORTHOTOP**  
Merian Iselin Klinik  
7 Tage von 8–22 Uhr

**Vorsorgen!**  
Ihr Kontakt für  
den Notfall.  
Jetzt als vCard  
abspeichern!

[ortho-notfall.ch](http://ortho-notfall.ch)  
T +41 61 305 14 00

**Abonnieren auch Sie die Riehener Zeitung**



UKRAINE Erste Flüchtlinge sind auch in Riehen angekommen

# Gastrecht beim Au-pair-Familienvater

Eine heute 32-jährige Ukrainerin wohnt mit zwei Teenagern vorübergehend in Riehen bei ihrem Au-pair-Familienvater von 2012.

ROLF SPRIESSLER

Am 24. Februar hat sich die seit Jahren schwelende Ukraine-Krise mit dem offenen Angriff Russlands auf verschiedene ukrainische Städte dramatisch verschärft. Dieser Krieg hat in nur Tagen Millionen von Menschen in die Flucht getrieben, viele davon in die Nachbarländer. Inzwischen haben ukrainische Flüchtlinge auch schon die Schweiz erreicht. Insbesondere solche, die hier Familienangehörige oder Bekannte haben. Der Bund hat reagiert und beschlossen, ukrainischen Flüchtlingen mit der Gewährung des S-Status unkompliziert einen vorläufig einjährigen Aufenthalt in der Schweiz zu ermöglichen.

### Von Kiew nach Riehen

Vor einigen Tagen in Riehen angekommen ist die 32-jährige Ukrainerin Uljana, die mit ihrer 12-jährigen Tochter Khrystyna aus Kiew geflohen ist. Mit dabei ist auch Uljanas 14-jährige Cousine Anja, die Tochter von Uljanas Tante, die in Stryj in der Westukraine lebt. Anjas Mutter arbeitet in einem Geburtshaus und konnte berufsbedingt dort nicht weg. Uljana angeschlossen hat sich ausserdem eine Kollegin, Englischlehrerin aus Kiew, mit ihrer Tochter. Diese beiden haben nach ihrer Ankunft über das Aufnahmезentrum des Kantons vorläufig eine Gastfamilie in Basel gefunden.

Uljana hatte 2012 als Au-pair in Basel beim alleinerziehenden Vater Josef Rickal gearbeitet und ihm im Haushalt und bei der Erziehung seiner heute 18- und 20-jährigen Töchter geholfen. Es war für alle eine gute Zeit und der Kontakt ist bis heute geblieben. Als Josef Rickal feststellte, dass sich Anzeichen eines möglichen Kriegsausbruchs in



Improvisierte Unterkunft im Wohnzimmer: Uljana Kuschnirenko, Cousine Anja Pavliv und Tochter Khrystyna Kuschnirenko mit Gastgeber Josef Rickal.

Foto: Rolf Spriessler

der Ukraine immer mehr verdeutlichen, warnte er Uljana und gab ihr zu verstehen, dass er im Notfall jederzeit für sie da sein werde. «Ich habe ihm zuerst nicht geglaubt», sagt Uljana. Niemand in der ukrainischen Bevölkerung habe ernsthaft mit einem offenen Krieg Russlands gegen die ganze Ukraine gerechnet. Auch habe sie erst gezögert, ihre Eltern und ihren Bruder allein zurückzulassen. Ihre Eltern seien aber eigentlich gut versorgt und ihr Bruder dürfe, wie die meisten Männer, die Ukraine sowieso nicht verlassen.

Dank der frühen Warnung konnte Uljana zusammen mit ihrer Tochter Kiew dann doch noch zu einem Zeitpunkt verlassen, als die Hauptstadt noch nicht so stark umkämpft war wie jetzt. Über Iwano-Frankiwsk gelangte sie nach Uschgorod und von dort über

die slowakische Grenze nach Ublja. Mit einem slowakischen Car wurden sie gut begleitet nach Prag gefahren und von dort reisten Uljana, Khrystyna und Anja in teils hoffnungslos überfüllten Zügen über München und Karlsruhe nach Basel. Zusammen mit Josef Rickal, der sie am Badischen Bahnhof empfing, ging Uljana mit den beiden Teenagern ins offizielle Basler Aufnahmезentrum, liess sich registrieren und wohnt nun erst einmal bei Josef Rickal mit seinen zwei Töchtern in deren Wohnung. Das halbe Wohnzimmer ist zur Liegewiese umfunktioniert. Ein Badezimmer für sechs Personen sei vor allem am Morgen etwas knapp, erzählt der Gastgeber mit einem Schmunzeln, aber eigentlich sei alles gut so.

«Die Ukrainer sind ein fleissiges Volk», sagt Uljana, und man merkt ihr

an, dass sie die Situation zwar aufwühlt, dass sie aber auch bemerkenswert ruhig, überlegt und fokussiert ist. Viele ukrainische Flüchtlinge hätten mit grossen Verständigungsschwierigkeiten zu kämpfen, könnten sich im Ausland nicht mehr informieren und Kontakte pflegen oder halten, weil ihre ukrainischen Mobiltelefone hier nicht mehr funktionierten, oder es stehe kein WLAN zur Verfügung. Es sei deshalb wichtig, den Ankommenden den Zugang zu Kommunikationsmitteln zu ermöglichen und Sprachbarrieren abzubauen. Sie sei in der Ukraine als Deutschlehrerin tätig gewesen und würde sich hier gerne als Übersetzerin oder mit Deutschunterricht für ihre Landsleute nützlich machen, sagt sie. Und sie träume schon jetzt von der Rückkehr in ihre Heimat, wenn auch

AUFRUF Vorschläge von Kindern sind gefragt

## Ideen für den Frieden

rz. «Waffenlieferungen und Militärbudget-Erhöhungen bringen weder kurzfristige Entspannung noch eine langfristige Friedenslösung, im Gegenteil», schreibt die Friedensorganisation IFOR-MIR, deren Sekretariat sich in Riehen befindet. Die IFOR (International Fellowship of Reconciliation) wurde 1914 gegründet und ist in rund 50 Ländern vertreten. IFOR-MIR ist der Schweizer Zweig, eine Non-Profit-Organisation und als Verein organisiert. Auf der Suche nach gewaltfreien Lösungen lässt die Friedensorganisation die Menschen zu Wort kommen, die «am meisten Fantasie und Mut für unkonventionelle Lösungen» haben. «Wir sind sicher, dass wir viel von den Kindern und Jugendlichen lernen können», so das Communiqué.

Deshalb ruft die IFOR dazu auf, die Friedensideen von Kindern und Jugendlichen – seien es eigene Kinder, Grosskinder oder Nachbarskinder – zu teilen. Diese werden auf der Webseite der Organisation veröffentlicht. Es können Lösungsvorschläge sein für den Krieg in der Ukraine oder allgemein Ideen, wie man in Frieden leben kann beziehungsweise wie in Zukunft verhindert werden kann, dass ein Konflikt in kriegerische Gewalt umschlägt. Die Sätze oder Zeichnungen (mit kurzer Beschreibung) mit Informationen zu Alter und Geschlecht und wahlweise mit oder ohne Namen können per E-Mail an [secretariat@ifor-mir.ch](mailto:secretariat@ifor-mir.ch) oder an folgende Postadresse geschickt werden: IFOR-MIR Schweiz, Weilstrasse 12, 4125 Riehen.

«In der Nacht, wenn Putin schläft, alle Waffen stehlen und in Lastwagen einpacken. Die Lastwagen fahren in die Schweiz. Dann werden die Waffen geschmolzen und Löffel draus gemacht.» So lautet der Vorschlag der

achtjährigen Anna. Diese und weitere Ideen sind bereits auf [www.ifor-mir.ch](http://www.ifor-mir.ch) aufgeschaltet. Das Sammeln der Ideen diene nicht nur als Inspiration für konkrete Friedenslösungen, sondern die Ideen und Zeichnungen könnten auch Anknüpfungspunkt für Familien sein,

mit ihren Kindern über den Konflikt zu reden, so die Medienmitteilung. Ausserdem sei es eine positive Erfahrung für Kinder und Jugendliche, dass ihre Ideen wichtig seien, sowie ein erfreulicher Beitrag «inmitten der Flut an schrecklichen Nachrichten».



Peter, 7 Jahre: USA und China gehen zwischen Russland und die Ukraine. Der Panzer, die Gewehre und der Flieger sind durchgestrichen.

Foto: zVg

MUSIKSCHULE RIEHEN Familienkonzert «Windkind»

## Die Luft zum Klingen bringen

rz. Im Musiksaal der Musikschule Riehen findet am Samstag, 26. März, um 17 Uhr das Familienkonzert «Windkind» statt. Das Familienkonzert richtet sich an Kinder ab fünf Jahren mit ihren Erwachsenen und dauert etwa 45 Minuten, teilt die Musikschule mit.

Im Konzert geht es um das kleine Windkind, das so gern mit den Menschenkindern spielen möchte, aber gar nicht beachtet wird. Und so macht es sich auf die Suche nach einem Weg zu den Herzen der Menschenkinder. «Du kannst mit den Menschen spielen, wenn du sie verzauberst», sagt der alte Meister Aiolos und das Windkind lernt, gemeinsam mit Pflanzen und Tieren die Luft zum Klingen zu bringen. Und diese Klänge öffnen ihm den Weg zu den Menschen.

Mit dem kleinen Windkind erleben die Zuschauerinnen und Zuschauer Geschichten von den Wurzeln der Blasinstrumente. Und eben diese Blasinstrumente begleiten die Erzählung bis zu dem Augenblick, in dem die kleinen und grossen Hörer zu der letzten Frage kommen, die selbst der alte Meister Aiolos nicht beantworten kann: Welches ist der Zauber, der zu meinem Herzen führt?

«Windkind» ist eine Geschichte mit Musik, eine bunte Reihe von Variationen über ein einfaches Lied, das zu Beginn des Konzerts vorgestellt wird. Und zugleich ist «Windkind» eine kleine Instrumentenkunde, die ganz ohne Fachjargon auskommt. Im Zentrum steht die Begegnung mit Musik.

### Vorher kommen und mitmachen

Das Lied des Windkinds wird den beteiligten Klassen vorher zugeschiedt. Wenn die Kinder Melodie und Text schon kennen, ist es einfacher, den Variationen zu folgen – und es gibt in der Geschichte auch Gelegenheiten zum Mitsingen. Eine halbe Stunde vor

mit mulmigem Gefühl. Denn sie ist sich klar darüber, dass schon viel zerstört ist und der Wiederaufbau viel Zeit beanspruchen wird.

### «Ein Krieg gegen das Volk»

Man müsse sich im Klaren sein, so Uljana: Russland führe Krieg gegen das ukrainische Volk. «Russische Soldaten beschossen Kindergärten, Spitäler, Geburtshäuser, Waisenhäuser, Busse mit Flüchtlingen – auch wenn sich diese in zuvor vereinbarten Korridoren befinden.» Und Wladimir Putin wolle dem russischen Volk weismachen, mit seiner Intervention rette er die Ukrainer vor einer faschistischen Diktatur. «Das ist Betrug am russischen Volk. Und früher oder später wird das im russischen Volk etwas auslösen», ist Uljana überzeugt. Vorerst aber versuche Putin, mit seiner Kriegsmaschinerie die ukrainischen Städte von der Versorgung abzuschneiden, die Bevölkerung regelrecht auszuhungern und damit das ukrainische Volk in die Knie zu zwingen. So einfach werde ihm das nicht gelingen. Zu viele würden Putin beziehungsweise Russland nicht mehr akzeptieren.

Bis Mitte Woche sind laut Auskunft der Kantonalen Koordination Asyl- und Flüchtlingswesen rund 250 Personen aus der Ukraine im Kanton Basel-Stadt angekommen, rund ein Drittel wurde in kantonalen Strukturen untergebracht, die übrigen bei Privaten. Man rechne mit 50 zusätzlichen Flüchtlingen pro Tag. Die Sozialhilfe sei daran, zusätzliche Plätze zu generieren. Von privater Seite seien schon über 300 Angebote eingegangen. Die Gemeinde Riehen überlasse die Koordination den kantonalen Stellen, sagt Gemeinderat Guido Vogel auf Anfrage. Man kläre ab, welche zusätzlichen Massnahmen die Gemeinde ergreifen könne.

Informationen gibt es über die «Koordinationsstelle Freiwillige für Flüchtlinge» des SRK Basel ([www.fff-basel.ch](http://www.fff-basel.ch)) und auf der Homepage des Eidgenössischen Staatssekretariats für Migration SEM ([www.sem.admin.ch](http://www.sem.admin.ch)). Wer Wohnungen oder Zimmer zur Verfügung stellen möchte, kann sich bei «Gastfamilien für Flüchtlinge GGG – Stichwort Ukraine» melden (Telefon 075 413 99 65).



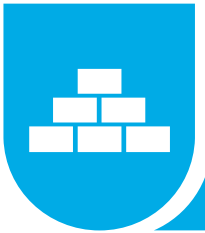
Magie, Musik und Spielerisches darf das Publikum von «Windkind» erwarten.

Foto: zVg

Beginn des Konzerts wird mit den Kindern, die sich dafür interessieren, das Lied einstudiert. Wenn die Kinder das Lied kennen, ist es leichter, dem ganzen Stück zu folgen, weil musikalisch alles auf das Lied bezogen ist.

«Windkind». Musik und Text: Boschetto. Samstag, 26. März, um 17 Uhr, Musiksaal der Musikschule Riehen, Rössligasse, Riehen. Mitwirkende: Susanne Rodewald (Blockflöte), Susanne Gärtner (Flöte), Michela Scali (Oboe), Wenzel Grund (Klarinette), Sandra Brigger (Saxofon), Nicolas Rihs (Fagott), Jennifer Tauber Ammann (Trompete), Wolfgang Schmid (Posaune), Heiner Krause (Horn), Ivan Estermann (Tuba), Hansjürgen Wäldele (Sprecher). Kosten: Kinder und Jugendliche und Erwachsene mit Familienpass plus: Eintritt frei. Erwachsene ab 20 Jahre: Fr. 15.–, mit Familienpass Fr. 5.–.





# GEMEINDEINFORMATIONEN RIEHEN

Gemeindeverwaltung Riehen  
Wettsteinstrasse 1  
4125 Riehen  
[www.riehen.ch](http://www.riehen.ch)

AUS DEM GEMEINDERAT

Der Gemeinderat hat sich vertieft mit der Bewältigung der Ukraine-Flüchtlingskrise, der städtebaulichen Entwicklung der Basler Strasse in Lörrach sowie mit der Mobilitätsstrategie des Kantons Basel-Stadt auseinanderzusetzen.

**Riehen unterstützt den Kanton in der Bewältigung der Ukraine-Flüchtlingskrise**  
Mit dem Krieg in der Ukraine flüchten viele Menschen aus ihrem Heimatland und benötigen vorübergehend Schutz. Der Kanton ist für die Koordination der Unterbringung, der schulischen Eingliederung der Kinder sowie der Betreuung der Flüchtenden zuständig. Riehen arbeitet diesbezüglich eng mit den kantonalen Behörden zusammen. Gleichzeitig klärt die Gemeinde mit Hochdruck, wie sich die Rieher Institutionen in der Bewältigung dieser Krise einbringen können.

**Städtebaulicher Rahmenplan für die Umgestaltung der Baslerstrasse in Lörrach**  
Im Rahmen des «IBA Projekts am Zoll Lörrach Riehen» hat die Stadt Lörrach 2019 für die Neugestaltung der Basler Strasse in Lörrach vom Zoll bis zum Bahnhof Stetten ein Wettbewerbsverfahren durchgeführt. Es wurden zehn Areale zwischen dem Zoll und Bahnhof Stetten untersucht, unter anderem auch die Schlaufe der Lörracherstrasse und der Abschnitt Hinter der Mühle, welche auf Schweizer Boden liegen. Behördenvertreter der Stadt Lörrach tauschten sich mit dem Gemeinderat über die möglichen Entwicklungen aus.

Der Gemeinderat begrüsst den Entwurf des städtebaulichen Rahmenplans und die geplante Umgestaltung der Baslerstrasse. Die vorgesehene Entwicklung des unmittelbar an der Landesgrenze liegenden Areals wird allerdings kritisch beurteilt.

**Mobilitätsstrategie des Kantons Basel-Stadt**  
Der Gemeinderat konnte sich im Rahmen der Vernehmlassung zu Mobilitätsstrategie des Kantons Basel-Stadt einbringen und legt Wert darauf, dass die Kompetenzen der Gemeinden unberührt bleiben. Dies gilt insbesondere für die Parkraumbewirtschaftung und die Rahmenbedingungen für eine umweltfreundliche Mobilität auf Gemeindestrassen.

**Anpassung der Rechtsgrundlagen an das neue Steuerungsmodell NSR**  
Mit der Einführung des neuen Rieher Steuerungsmodells NSR werden die Kompetenzen des Gemeinderats neu geregelt, was in den Rechtsgrundlagen angepasst werden muss. Der Gemeinderat hat in einer ersten Lesung die Totalrevision des Organisationsreglements und die neue Richtlinie Finanzkompetenzen behandelt. Weiter hat der Gemeinderat im Hinblick auf die erstmalige Erarbeitung der Legislaturziele über eine externe Begleitung entschieden.

In der Rubrik «Aus dem Gemeinderat» werden die Bulletins aus den Gemeinderatssitzungen im vollen Wortlaut und unbearbeitet übernommen. Die Redaktion

KANTONSBLATT

- Grundbuch Riehen**  
*Mühlestiegstrasse 28, 30 Riehen*  
Sektion: RD, Stockwerkeigentumsparzelle: 80-9, Weitere Angaben: Gesamthands-Anteil an 80-9  
*Ritterweg 12, Riehen*  
Sektion: RB, Parzelle: 1401, 1400  
*Artelweg, Riehen*  
*In der Kalkdarre, Riehen*  
Sektion: RE Parzelle: 967  
*Aeussere Baselstrasse 329, Riehen*  
Sektion: RC, Stockwerkeigentumsparzelle: 160-7, Miteigentumsparzelle: 160-9-7  
*Artelweg, Riehen*  
Sektion: RE, Parzelle: 942  
*Artelacker, Riehen*  
*In der Kalkdarre, Riehen*  
Sektion: RE, Parzelle: 943

Die Homepage  
Ihrer Gemeinde  
[www.riehen.ch](http://www.riehen.ch)

KULTUR & EVENTS

**BIBLIOWEEND**  
25–27.03.2022  
DÉCROCHER LA LUNE  
NACH DEN STERNEN GREIFEN  
VOLERE LA LUNA

**BIBLIOTHEK RIEHEN**

**Programm der Bibliothek Riehen**

**Bibliothek Dorf**  
Samstag, 26. März, geöffnet 10–13 Uhr  
Bücher-Flohmarkt  
  
Sonntag, 27. März, geöffnet 10–16 Uhr  
Basler Eule – Lesung der GewinnerInnen  
jeweils stündlich 12, 13 und 14 Uhr

**Bibliothek Niederholz**  
Freitag, 25. März,  
geöffnet 14.30–19.30 Uhr  
Gutenachtgeschichte für die Kleinen  
18.45–19.15 Uhr  
  
Samstag, 26. März, geöffnet 10–16 Uhr  
Bücher-Flohmarkt  
Kasperli-Theater um 14 und 15 Uhr

**RIEHEN**  
LEBENSKULTUR



## Öffentliche Präsentation der Resultate des zweiten Wahlgangs für das Gemeindepräsidium und den Gemeinderat

Die Ergebnisse des zweiten Wahlgangs für das Gemeindepräsidium und den Gemeinderat werden in einem öffentlichen Wahlforum präsentiert:

**Sonntag, 20. März 2022, ca. 14 Uhr (Türöffnung)**  
**Bürgersaal in der Gemeindeverwaltung, Wettsteinstrasse 1**

Weitere Infos unter: [www.riehen.ch/wahlen2022](http://www.riehen.ch/wahlen2022)

ZIVILSTAND

- Geburten Riehen**
- Gorzolka, Jaimie Delaney*, Tochter von Gorzolka, Nicole Michelle und Gorzolka, Oliver
- Baumgartner, Thias Tao*, Sohn von Baumgartner, Sandra und Baumgartner, Thomas
- Peter, Aaron James*, Sohn von Peter, Mariya Nancey Steffanikka
- Hermann, Lukas Daniël*, Sohn von Van Zyl-Hermann, Danelle und Hermann, Benedikt Clemens Burkhard
- Verstorbene Riehen**
- Beer-Altenbach, Annemarie Elisabeth*, von Basel/BS, geb. 1942, Baselstr. 22C, Riehen
- Ilic-Eichmann, Ursula Rita*, von Gommiswald/SG, geb. 1941, Rauracherstr. 111, Riehen

- Kellerhals-Kuhn, Brigit*, von Basel/BS, geb. 1934, Aeussere Baselstr. 211, Riehen
- Rudolf-Heise, Adelheid Maria Dagmar*, von Basel/BS, geb. 1941, Erlensträsschen 62, Riehen
- Bolle-Duvoisin, Pierre-Henri*, von Les Verrières/NE, La Côte-aux-Fées/NE, geb. 1942, Unterm Schellenberg 143, Riehen
- Jaccard-Ziereisen, André Alfred*, von Basel/BS, geb. 1930, Rauracherstr. 111, Riehen
- Michel-Murbach, Thomas*, von Basel/BS, Ringgenberg/BE, geb. 1970, Steingrubenweg 232, Riehen
- Quelle: [www.stadtgaertnerei.bs.ch/bestattungsanzeigen](http://www.stadtgaertnerei.bs.ch/bestattungsanzeigen)



# <à point>

Öffentliche Führungen

Samstag, 2. April 2022, 14 Uhr

## Fünf Frauen

Lebensgeschichte(n) aus fünf Jahrhunderten

Mit Caroline Schachenmann

Information und Anmeldung unter [kulturbuero@riehen.ch](mailto:kulturbuero@riehen.ch) oder [riehen-tourismus.ch](http://riehen-tourismus.ch)

**RIEHEN**  
LEBENSKULTUR



# Ideen

Ihre / Deine Ideen sind gefragt!

## für Riehen

[www.500joorzämme.ch](http://www.500joorzämme.ch)

Gemäss dem Motto «zämme» werden Ideen und Projekte gesucht, die das Zusammenleben in Riehen stärken.

Für die Umsetzung der besten Ideen vergibt die Gemeinde Riehen insgesamt CHF 100 000.

**RIEHEN**  
LEBENSKULTUR



# <à point>

Öffentliche Führungen  
Januar bis Juli 2022

Samstag, 2. April, 14 Uhr **Fünf Frauen**  
Lebensgeschichte(n) aus fünf Jahrhunderten

Samstag, 30. April, 14 Uhr **Was damals geschah**  
1522 kauft Basel Riehen – eine Spurensuche

Samstag, 7. Mai, 14 Uhr **Privater Blick auf ein Barockjuwel**  
Geschichte und Architektur des Bäumlhofes

Samstag/Sonntag, 14./15. Mai, 10 bis 18 Uhr **Open House Basel**  
Architektur für alle – auch in Riehen

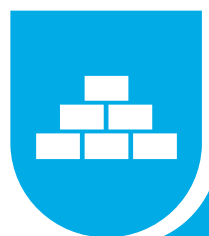
Samstag, 18. Juni, 14 Uhr **Riehen vertonen**  
Ein Spazierexperiment

Kostenlose Audioführung **Oh Sarasinpark...**  
Audiotour zum selber erkunden; QR-Code mit Smartphone-Kamera scannen.

**RIEHEN**  
LEBENSKULTUR

Information und Anmeldung unter 061 646 81 09 und [riehen-tourismus.ch](http://riehen-tourismus.ch)





## GEMEINDEINFORMATIONEN RIEHEN

Gemeindeverwaltung Riehen  
Wettsteinstrasse 1  
4125 Riehen  
[www.riehen.ch](http://www.riehen.ch)



## GEMEINDEINFORMATIONEN BETTINGEN

Einwohnergemeinde Bettingen  
Talweg 2  
4126 Bettingen  
[www.bettingen.bs.ch](http://www.bettingen.bs.ch)

### KULTUR & EVENTS

## GEMEINDE LEXIKON RIEHEN

### VERNISSAGE SA, 26. MÄRZ

16.30–18.00 UHR  
LANDGASTHOF RIEHEN  
EINTRITT FREI

EINBLICKE INS LEXIKON,  
WORTKUNST, MUSIK  
UND APÉRO.



**LEXIKON-RIEHEN.CH**  
ONLINE AB 26. MÄRZ

Scheidegger-Thommen-Stiftung



**RIEHEN**  
LEBENS KULTUR

### Haus der Vereine

Baselstrasse 43, 4125 Riehen, Tel. 061 641 55 48, [www.hausdervereine.ch](http://www.hausdervereine.ch)  
Die Räume können tagsüber und am frühen Abend gemietet werden. Das Haus eignet sich vorzüglich für Seminare, Kurse, Sitzungen sowie für Anlässe.

#### Verschiedene Räumlichkeiten:

Lüschersaal mit Konzertbestuhlung bis zu 200 Personen, mit Bankettbestuhlung bis zu 130 Personen. Im Keller befinden sich ein Theatersaal und Foyer mit Theke und eine gut eingerichtete Küche mit Ess- und Kochgeschirr.

### AUS DEM GEMEINDERAT

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 14. März 2022 neben Geschäften, die noch in Bearbeitung sind, folgende Dossiers behandelt:

#### Ukraine-Krieg

Der Gemeinderat verfolgt die kriegsrischen Handlungen in der Ukraine mit Betroffenheit und nimmt Anteil am Schicksal der betroffenen Bevölkerung.

Aufgrund der immensen Fluchtbewegungen in Ost- und zusehends in Richtung Zentraleuropa ist auch in Basel mit der baldigen Ankunft von Menschen in Not zu rechnen.

Der Kanton begrüsst die solidarische Unterstützung durch Private. Wer Wohnungen oder Zimmer für Ukraine-Flüchtlinge zur Verfügung stellen möchte, kann sich bei «Gastfamilien für Flüchtlinge GGG – Stichwort Ukraine» (Tel. 075 413 99 65) melden.

Flüchtlingen, die bei Verwandten untergebracht sind, und die für ihren Lebensaufenthalt nicht (mehr) aufgenommen können, wird empfohlen, sich beim Bundesasylzentrum zu melden und sich als Asylsuchende beziehungsweise Schutzbedürftige registrieren zu lassen. Dies ermöglicht die finanzielle Unterstützung im Rahmen der Sozialhilfe.

Fragen und detaillierte Antworten zum Thema Asyl rund um den Ukraine-Krieg sind auch auf der Webseite der Bundesbehörde Staatssekretariat für Migration (SEM) aufgeschaltet:

<https://www.sem.admin.ch/sem/de/home/sem/aktuell/ukraine-krieg.html>

Die Gemeinde Bettingen organisiert zum aktuellen Zeitpunkt keine Sammelaktionen von Sachspenden; wir möchten Sie aber auf die Möglichkeit von Geldspenden für die Betroffenen des Krieges an die Glückskette oder die Hilfswerke SRK, Caritas oder Medair aufmerksam machen.

#### Anfragen zum Thema Schutzräume und Jodtabletten:

In den nationalen wie auch internationalen Berichterstattungen wird aktuell über die verschiedensten Szenarien diskutiert, die auch eine mögliche geografische Ausweitung des Konfliktes ansprechen. Dies führt zu Sorgen in der Bevölkerung.

Auch einzelne Anfragen zu den Themen Notvorrat, Jodtablettenabgabe und Schutzraumzuweisung gingen auf der Gemeindekanzlei ein.

Fragen und Informationen zu Schutzräumen und zum Bezug beziehungsweise der Wirkung von Jodtabletten finden Sie auf <https://www.babs.admin.ch/de/publikservice/information/ukraine.html>

#### Unterstützung für die Menschen der Ukraine

Der Gemeinderat denkt wie viele von uns an die Situation der Menschen der Ukraine. Die Zivilbevölkerung ist durch die Angriffe gefährdet. Die Versorgungslage wird immer schwieriger. Hunderttausende – vor allem Kinder, Frauen und ältere Menschen – sind auf der Flucht. Verschiedene Schweizer Hilfsorganisationen leisten humanitäre Hilfe. Die Gemeinde Bettingen unterstützt die Hilfsorganisation Medair mit einem Beitrag von 4000 Franken. Die in der Region tätigen Organisationen kennen die Bedürfnisse in der sich laufend ändernden Lage am besten und können die notwendige Unterstützung leisten.

#### Teiländerung Bebauungsplan St. Chrischona (Gebiet E)

Die öffentliche Auflage / Mitwirkung dauerte vom 31. Januar 2022 bis zum 1. März 2022; in dieser Zeit gingen keine Einsprachen beziehungsweise Anmerkungen ein. Das Dossier wird auf die Traktandenliste der Gemeindeversammlung vom Dienstag, dem 26. April 2022, zur Beschlussfassung gesetzt.

#### Informationsveranstaltung zum Thema Dorfladen

Der Gemeinderat informiert vor der Frühlingsgemeindeversammlung zum Sanierungsprojekt am Dienstag, 29. März 2022, 19 Uhr in der Baslerhofscheune.

### ZIVILSTAND

#### Verstorbene Bettingen

**Müller-Meier, Alexander Wilhelm**, von Bettingen/BS, Basel/BS, geb. 1938, Im Wenkenberg 26, Bettingen

Quelle: [www.stadtgaertnerei.bs.ch/bestattungsanzeigen](http://www.stadtgaertnerei.bs.ch/bestattungsanzeigen)

### KANTONSBLATT

#### Baupublikationen Bettingen

##### Reklamen:

**Talweg 2, Bettingen**

Plakatierung bei Gemeinde- oder Ersatzwahlen, Talweg 2, Bettingen, Sektor B, Parzelle 820

Einwendungen gegen diese Bauvorhaben, mit denen geltend gemacht wird, dass öffentlich-rechtliche Vorschriften nicht eingehalten werden, sind dem Bau- und Gastgewerbeinspektorat schriftlich und begründet im *Doppel* bis spätestens 15.4.2022 einzureichen. Allfällige Einsprachen werden gleichzeitig mit dem Bauentscheid beantwortet.

Aus Datenschutzgründen werden die Personennamen in dieser Rubrik nicht mehr veröffentlicht. Details können während sechs Monaten im Kantonsblatt abgerufen werden: [www.kantonsblatt.ch](http://www.kantonsblatt.ch)

#### Gemeindekanzlei Bettingen

Talweg 2, 4126 Bettingen  
Telefon 061 267 00 88  
E-Mail: [info@bettingen.ch](mailto:info@bettingen.ch)

Die Gemeindeverwaltung ist bestrebt, ihre Dienstleistungen zur Zufriedenheit der Einwohnerinnen und Einwohner auszuführen.

#### Unsere Schalteröffnungszeiten:

Montag und Dienstag 14–16 Uhr  
Mittwoch 10–12 Uhr, 14–16 Uhr  
Donnerstag 10–12 Uhr

#### Unsere Telefonzeiten:

Montag–Freitag 8–12 Uhr, 14–17 Uhr  
am Freitag bitte um schriftliche Avisierung an [info@bettingen.ch](mailto:info@bettingen.ch)

### Kunst Raum Riehen

### ENTREPRENEURSHIP

#### oder die Verheissung des brotlosen Glücks

26. Februar bis 18. April 2022

Kuratiert von Fabio Luks

#### Veranstaltungen:

**Sonntag, 20. März, 14–16 Uhr:** «Play the game»  
Spielnachmittag mit *Art & My Career* sowie  
*Zwei linke Ohren: Memory – Das Ohrenspiel*  
Um Anmeldung wird gebeten, begrenzte Platzzahl

**Freitag, 25. März, 18 Uhr:** «Let's talk business»  
Rundgang mit Maria Pomiansky und David Berweger,  
beteiligte Kunstschafter

**Ostermontag, 18. April, 15 Uhr:** «Billing»  
Performance von San Keller und Finissage

Anmeldung erbeten unter: [kunstraum@riehen.ch](mailto:kunstraum@riehen.ch)

#### Öffnungszeiten:

Mi–Fr 13–18 Uhr, Sa/So 11–18 Uhr  
Karfreitag geschlossen, Ostermontag 11–18 Uhr

Kunst Raum Riehen, Baselstrasse 71,  
Telefon (während der Öffnungszeiten): 061 641 20 29,  
[kunstraum@riehen.ch](mailto:kunstraum@riehen.ch), [www.kunstraumriehen.ch](http://www.kunstraumriehen.ch)

**RIEHEN**  
LEBENS KULTUR



## Gastgeberin oder Gastgeber gesucht!

Die Gemeinde Bettingen schreibt den Dorfladen neu aus.

In Zeiten zunehmender Anonymität ist es besonders wichtig: Der Kontakt, den wir in unserem Dorf miteinander pflegen. Deshalb wollen wir den Laden an der Hauptstrasse 85 nach einer umfassenden Sanierung in einen Treffpunkt für die ganze Bevölkerung umwandeln. Nebst den Gütern des täglichen Bedarfs sollen die Bürgerinnen und Bürger dort auch ein attraktives gastronomisches Angebot sowie eine Postagentur vorfinden.

GEMEINDE  
BETTINGEN



#### Dafür suchen wir

eine kreative und kommunikative Persönlichkeit als Betreiberin oder Betreiber.

Vorzugsweise verfügen Sie bereits über Erfahrung mit der Realisierung von ähnlichen Projekten. Bei Interesse senden wir Ihnen gerne die Unterlagen mit den detaillierten Rahmenbedingungen zur Ausschreibung.

Wenden Sie sich dafür bitte per E-Mail an die Gemeindeverwalterin: [katharina.naef@bettingen.ch](mailto:katharina.naef@bettingen.ch)  
Der Eingabeschluss der Bewerbungsunterlagen ist der 14. April 2022.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Die Homepages Ihrer Gemeinden

[www.riehen.ch](http://www.riehen.ch) • [www.bettingen.bs.ch](http://www.bettingen.bs.ch)





# MODE · BEAUTY

Treten Sie ein in die Welt von evelyne's hairstyling coiffeur und eve Line creation!



**HAIR**  
*Evelyne*  
**STYLING**

Rössligasse 32, CH-4125 Riehen  
Tel. +41 61 641 13 31  
[www.eve-creation.ch](http://www.eve-creation.ch)



## Slow Fashion in Riehen



Baselstrasse 17 4125 Riehen

## Frühjahr- und Sommerkollektion

Trifft laufend ein : Italienische Damenschuhe Gr. 35 bis 41 und Accessoires

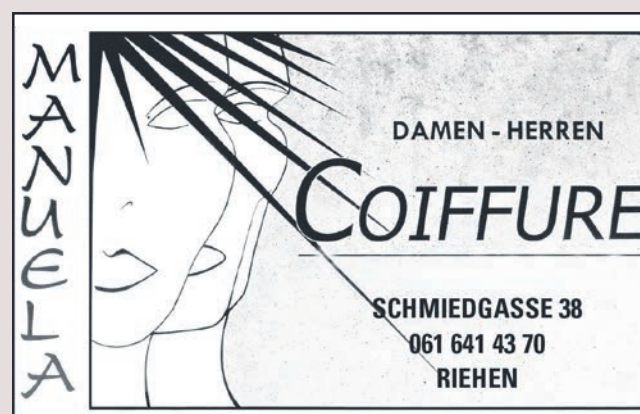
### Öffnungszeiten:

Dienstag: 9:30 bis 11:30 Uhr 14:30 bis 18:30 Uhr  
Mittwoch: 9:30 bis 14:00 Uhr  
Donnerstag: 9:30 bis 11:30 Uhr  
Freitag: 9:30 bis 11:30 Uhr 14:30 bis 18:30 Uhr  
Samstag: 10:00 bis 13:00 Uhr

[www.novita-schweiz.ch](http://www.novita-schweiz.ch)



## Schönheit für Ihr Haar – Professioneller Service – COIFFANCE und Gaia NATUR Produkte



### COIFFEURE MANUELA

#### Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag:  
8 bis 17.30 Uhr  
Samstag: 7.30–13 Uhr  
Handy 079 555 43 70

COLORATION 100% VÉGÉTALE  
SOINS CAPILLAIRES BIO





**EVANGELISCHE ALLIANZ RIEHEN-BETTINGEN** Generalversammlung im Meierhof und Feier zum 30. Geburtstag mit Jubiläumstorte

# Das Miteinander der Kirchen fördern



Sechs der Gründungsmitglieder der Evangelischen Allianz Riehen-Bettingen waren an der Jubiläums-GV anwesend.

Die Generalversammlung der Evangelischen Allianz Riehen-Bettingen am Dienstagabend im Meierhof in Riehen war dieses Jahr keine trockene Angelegenheit, sondern ein feierlicher Abend. Vor 30 Jahren wurde nämlich dieser Verein gegründet, damit die evangelischen Christen von Riehen und Bettingen ein gemeinsames gros-

ses Projekt auf die Beine stellen konnten, nämlich die Live-Übertragung auf St. Chrischona von «ProChrist», einer multinationalen Veranstaltung mit dem bekannten US-Prediger Billy Graham. Von den damaligen Gründungsmitgliedern waren sechs persönlich im Meierhof anwesend und berichteten kurz aus ihrem Erleben



Die Jubiläumstorte, die zum 30. Geburtstag der Evangelischen Allianz gebacken wurde, war Blickfang und Gaumenschmaus zugleich.

Fotos: zVg

bei der Gründung oder erzählten eine kurze Episode aus ihrem 30-jährigen Dabeisein.

Besonders zu erwähnen aus der anschliessenden Generalversammlung ist die Wahl von Armin Graf, der als theologischer Leiter im Diakonissen-Mutterhaus St. Chrischona arbeitet und neu als Vertreter für Bettingen im

Allianzvorstand mithilft. Durch die Eröffnung des Wohnparks St. Chrischona im Mai dieses Jahres werden viele neue Menschen auf St. Chrischona ziehen. So sollen auch diese mit dem kirchlichen Angebot vor Ort in Kontakt kommen. Zudem soll das Miteinander der Kirchen und Werke von Bettingen und Riehen gefördert werden.

## Informationen und Jubiläumstorte

Die für 2022 geplanten Anlässe wurden kurz vorgestellt: die Kinderwoche nach Ostern im Wasserstelzen-schulhaus, die «Frauezmorge» im Café Prisma, der Sarasin-Gottesdienst im Juni und der Gebetsanlass «Riehen betet» am Samstag vor dem Betttag auf dem Dorfplatz.

Schwester Iris Neu von der Kommunität Diakonissenhaus Riehen informierte über Flüchtlinge aus der Ukraine, die in der Kommunität aufgenommen wurden, und die mit anderen Ukrainern aus Riehen und Bettingen vernetzt werden sollen. Wer gerne mithelfen möchte, Flüchtlinge aufzunehmen, oder von Ukrainern hier weiss, kann sich gerne bei ihr melden.

Der Abschluss des Abends war ein gemütliches Zusammensein mit dem Genuss der Jubiläumstorte, die Vorstandsmitglied Renate Morgenthaler für diesen Anlass eigens kreiert hatte. «30 Jahre Evangelische Allianz Riehen-Bettingen» stand drauf. So konnte der Abend bei einem wundervollen Stück Torte gefeiert und das Miteinander voll auskosten werden.

*Lea Schwyer, Präsidentin Evangelische Allianz Riehen-Bettingen*

## VEREINSCHRONIK

**Alzheimer beider Basel.** Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen brauchen kompetente Unterstützung. In der kostenlosen Beratung von Alzheimer beider Basel zeigt eine Demenzfachfrau Lösungen auf, wie eine Notsituation behoben oder gemildert werden kann. Es lohnt sich, so früh wie möglich Kontakt aufzunehmen. Alzheimer beider Basel ist für die Kantone BS und BL zuständig.

Mehr über die Dienstleistungen und über Demenz auf [www.alzbb.ch](http://www.alzbb.ch)  
Kostenlose Beratung: 061 326 47 94  
[beratung@alzbb.ch](mailto:beratung@alzbb.ch)

**Basler Ruder-Club.** Der Basler Ruder-Club wurde 1884 gegründet und gehört mit rund 500 Mitgliedern aller Altersgruppen beiden Geschlechtern zu den grössten Schweizer Ruderclubs. Er engagiert sich in Jugendförderung, Leistungsrudern und Breitensport. Das Bootshaus steht direkt am Zoll Grenzach auf Riehener Boden. Rudern ist eine Ganzkörpersportart und absolut verletzungsfrei. Anfängerkurse für Erwachsene und für Jugendliche beginnen im Frühjahr.

Weitere Informationen und Kontaktadressen: [www.basler-ruder-club.ch](http://www.basler-ruder-club.ch)

**Basler Oldies.** Wotsch in egmietlegi Guggen denn kumm ze uns. Dringend, jetzt isch es Zyt. Miir sueche fir die näggscht Fasnacht Blöser: Trompete, Posuune, Susaphon, Bässli usw. (Männli oder Wyybli). Miir mache kai Cortège. Miir gehn nur zoobe uff d Gass.

Uskunft: 079 407 99 35 oder [info@basler-oldies.ch](mailto:info@basler-oldies.ch)

**Frauenverein Riehen.** Wir engagieren uns miteinander und füreinander. Wir ermöglichen unseren Mitgliedern sinnvolle Mitwirkung in verschiedenen Bereichen. Wir erbringen Leistungen für Mitglieder und für die Allgemeinheit. Wir gewähren gemeinnützigen Institutionen finanzielle Unterstützung. Wir verstehen uns als Teil des Sozialnetzes von Riehen und pflegen den Kontakt mit den zuständigen Behörden und verwandten Institutionen.

Präsidentin: Silvia Schweizer  
[info@frauenverein-riehen.ch](mailto:info@frauenverein-riehen.ch)  
[www.frauenverein-riehen.ch](http://www.frauenverein-riehen.ch)  
Tel. 061 641 27 23

**Geschäftsstelle Tagesfamilien Basel-Stadt.** Sie suchen eine liebevolle Betreuung für Ihr Kind? Oder Sie möchten selber als Tagesmutter oder Tagesvater arbeiten? Die Geschäftsstelle vermittelt Plätze in Tagesfamilien für Kinder im Alter von zwei Monaten bis 14 Jahren. Unsere Tagesfamilien öffnen ihr Zuhause Kindern, für deren Betreuung die Eltern eine persönliche und familiäre Atmosphäre suchen. Die Betreuung ist durch eine konstante Bezugsperson gewährleistet und orientiert sich flexibel am Bedarf der abgehenden Eltern. Der abwechslungsreiche Alltag in einer Tagesfamilie bietet den Kindern vielfältige Möglichkeiten, in einer vertrauten Umgebung neue Erfahrungen zu sammeln. Die Mindestbetreuungsdauer beträgt neun Stunden pro Woche. Die Betreuungsplätze werden vom Kanton Basel-Stadt einkommensabhängig subventioniert. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme unter Telefon 061 260 20 60.

Weitere Informationen finden Sie zusätzlich unter: [www.tagesfamilien.org](http://www.tagesfamilien.org)

**Jugendchor Passeri.** Wir treffen uns jeden Montag von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr im Niederholzschulhaus in Riehen. Junge talentierte und motivierte Sängerinnen und Sänger proben unter der Leitung von Anja Linder und Timon Eiche. Neben den musikalischen Ambitionen stehen die Freude am Singen und die Geselligkeit im Fokus. Wir treten regelmässig vor Publikum auf und sind motiviert, die einzelnen Stimmen stetig zu fördern. In den Proben wird viel gelacht, aber auch fleissig musiziert. Wir freuen uns immer über neue Jugendliche, welche mit uns die Freude an der Musik teilen!

Weitere Informationen unter [www.jugendchorpasseri.ch](http://www.jugendchorpasseri.ch)

**Jugendsamariter Riehen-Basel.** HELP! steht für «Helfen Erleben Lernen Spass». Wir bieten für Kinder und Jugendliche aus Riehen, Bettingen, Basel und Umgebung jeden Monat einen spannenden Sonntagnachmittag zum Thema Erste Hilfe an. Hast du Lust zu lernen, wie man in einem Notfall richtig handelt?

Nächste Übung: Sonntag, 8. Mai 2022, 14 bis 16.30 Uhr, Haus der Vereine. Thema: «Von A nach B (Patiententransport)».

Info: [www.samariter-riehen.ch/jugend-samariter](http://www.samariter-riehen.ch/jugend-samariter), [jugend@samariter-riehen.ch](mailto:jugend@samariter-riehen.ch), Tel. 061 599 11 31

**Kammertheater Riehen.** Das Theater befindet sich in einem urigen alten Weinkeller in der Baselstrasse 23 in Riehen, in unmittelbarer Nähe der Tramstation Riehen Dorf. Neben Eigenproduktionen zeigen wir auch Gastspiele. Wir bringen Theaterstücke auf die Bühne, welche auf humorvolle Art tiefgründige, professionelle Unterhaltung bieten. Natürlich können Sie unseren schönen Raum auch mieten oder eine Vorstellung exklusiv buchen.

Gerne stehen wir Ihnen unter [info@kammertheater.ch](mailto:info@kammertheater.ch) zur Verfügung

**Kirchenchor St. Franziskus Riehen/Bettingen.** Mit Freunden singen macht Freude! Wir proben jeweils am Montag (ausser in den Schulferien) um 19.30 Uhr im Pfarreiheim St. Franziskus, Riehen und freuen uns auf jede neue Stimme.

Chorleiter: Tobias Lindner, Tel. +49 173 364 94 48  
Präsidentin: Erika Maurer, Tel. 061 361 62 78

**Musikverein und Jugendmusik Riehen.** Wir sind ein Blasorchester in Harmoniebesetzung mit einem abwechslungsreichen Repertoire aus Rock und Pop, Klassik und Volksmusik, Film und Musical. Proben: Montag, 19 bis 19.45 Uhr (Jugendmusik) und 20 bis 21.30 Uhr (Musikverein). Instrumentalunterricht für Bläser/-innen und Schlagzeug/-innen, für Jung und Alt, für Anfänger und Fortgeschrittene.

Infos: Brigitta Koller, [brigitkakoller@gmx.ch](mailto:brigitkakoller@gmx.ch), 079 694 73 42, [www.musikverein-riehen.ch](http://www.musikverein-riehen.ch)

**Philharmonisches Orchester Riehen.** Leitung: Jan Sosinski, Orchesterprobe: Do, 20-22 Uhr, Mehrzwecksaal FEG, Freie Evang. Gemeinde, Erlensträsschen 47.

Info: Katrin Mathieu, Tel. 061 601 09 73  
[info@phil-orchester-riehen.ch](mailto:info@phil-orchester-riehen.ch)  
[www.phil-orchester-riehen.ch](http://www.phil-orchester-riehen.ch)

**Posaunenchor Riehen.** Der Posaunenchor ist eine typische Brassband mit Kornett, Trompete, Flügelhorn, Es-Horn, Tenorhorn, Bariton, Eufonium, Posaune, Tuba und

Schlagzeug. Unser vielseitiges Repertoire umfasst Klassik, Film-, Marsch- und Volksmusik, Rock und Pop bis Jazz. Der Höhepunkt ist unser Jahreskonzert. Zudem treten wir an verschiedenen feierlichen Anlässen auf. Wir bieten günstigen Unterricht an für Jung und Alt, für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene. Instrumente stellen wir für einen kleinen Beitrag zur Verfügung. Haben wir dein Interesse geweckt? Du bist herzlich eingeladen, bei einer Probe reinzuhören: jeden Donnerstag um 20 Uhr in der Kornfeldkirche.

Info und Beratung: Salome Kaiser  
[praesident@posaunenchor-riehen.ch](mailto:praesident@posaunenchor-riehen.ch)  
Tel. 079 285 23 54  
Michael Büttler  
[dirigent@posaunenchor-riehen.ch](mailto:dirigent@posaunenchor-riehen.ch)  
Tel. 061 271 28 50  
[www.posaunenchor-riehen.ch](http://www.posaunenchor-riehen.ch)

**Pro Csik.** Unser Verein unterstützt mit den Spenden der Bevölkerung die Riehener Partnerstadt Csikszereda im rumänischen Siebenbürgen. Wir ermöglichen 30 Kindern aus Roma- und anderen armutsbetroffenen Familien den Besuch des Schülerorts der Primarschule, leisten Beiträge an Ferienlager und an Anlässe zu St. Nikolaus sowie Weihnachten.

[www.pro-csik.ch](http://www.pro-csik.ch), Präsidentin: Regula Ringger, [r.ringger@magnet.ch](mailto:r.ringger@magnet.ch), Tel. 061 641 55 53.  
IBAN: CH 78 0900 0000 4002 3199 4.  
Unterstützen auch Sie uns.  
Spenden hilft!

**Quartierverein Niederholz.** Quartiertreffpunkt Andreashaus. Anlässe siehe: Riehener Zeitung, Flyer und E-Mail: z. B. Flohmarkt, Jass-Turnier, Sonnenwendfest, Kleintheater, Märchnachmittag für Kinder, Quartierveränderungen usw.

Info Internet: [www.qvn-riehen.ch](http://www.qvn-riehen.ch)

**Rückengymnastikgruppe Riehen.** Der Verein «Selbsthilfegruppe Discushernie» bietet seinen Mitgliedern wöchentliche Rückentrainings in der Region an. In kleinen, gemischten Gruppen werden unter der Leitung von dipl. Bewegungspädagoginnen Übungen für Beweglichkeit, Kräftigung, Gleichgewicht und Entspannung trainiert. Ideal bei chronischen Beschwerden oder nach Abschluss von Therapien oder Reha. In Riehen trifft sich die Gruppe am Mittwohabend im Schul- und Förderzentrum Wenkenstrasse 33, Riehen (SFZ). 18.30 h zur Gymnastik in der Turnhalle, 19.30h zur Wassergymnastik im Therapiebad.

Auskunft und Anmeldung zu Schnupperabend Tel. 061 601 74 49 (Heinz Steck, Gruppe Riehen) oder unter [www.discushernie-basel.ch](http://www.discushernie-basel.ch)

**Samariterverein Riehen.** Wir Samariter/-innen sind «Freunde fürs Leben» und bilden uns regelmässig in Erster Hilfe weiter. Uns stehen viele Einsatzmöglichkeiten offen (Sanitätsdienst, Blutspenden, Kurse). Nächste Übung: bitte konsultieren Sie unsere Webseite für aktuelle Angaben.

Info: [www.samariter-riehen.ch](http://www.samariter-riehen.ch), [info@samariter-riehen.ch](mailto:info@samariter-riehen.ch), Tel. 061 599 11 31

**Seniorentheater Riehen-Basel.** Der Verein Basler Seniorentheater wurde 1982 gegründet. Er wurde 2004 umbenannt in «Seniorentheater Riehen-Basel». Wir spielen heitere Dialekt-Stücke und sind vorwiegend als «Wanderbühne» in Alters- und Pflegeheimen, sowie an Seniorenachmittagen in Basel und Umgebung zu sehen. Pro Saison (Januar bis

März) haben wir ca. 30 auswärtige Aufführungen. An zwei Wochenenden im April geben wir zehn öffentliche Vorstellungen im Kellertheater im Haus der Vereine in Riehen. Wir werden regelmässig für besondere, geschlossene Anlässe gebucht. Der Verein besteht aus Aktiv- und Passivmitgliedern. Der Mitgliederbeitrag beträgt für Passive Fr. 30.-, Ehepaare Fr. 50.- jährlich.

Präsidentin: Rosmarie Mayer-Hirt  
[rosmarie.mayer@clumsy.ch](mailto:rosmarie.mayer@clumsy.ch)

**Ski- und Sportclub Riehen.** Mit unserer Vielfalt an Trainingsmöglichkeiten bieten wir unseren Mitgliedern das ganze Jahr hindurch Gelegenheit fit zu bleiben. Wir trainieren in Gruppen am Montagabend mit Gymnastik in der Halle, am Dienstagmorgen und Mittwohabend mit Jogging und Walking im Freien und am Freitagvormittag mit Nordic Walking im Dorfzentrum. Gäste sind jederzeit willkommen.

Näheres unter [www.sscriehen.ch](http://www.sscriehen.ch) oder bei der Co-Präsidentin Vreni Rotach [vrotach@sunrise.ch](mailto:vrotach@sunrise.ch).

**Tanz Sport Club Riehen.** Wir pflegen die Standard- und lateinamerikanischen Tänze in je zwei Gruppen am Dienstag- und Donnerstagabend. Unter der Leitung unserer diplomierten Tanzlehrerin erzielen wir in lockerer Atmosphäre Fortschritte. Neue Paare mit Grundkenntnissen sind jederzeit willkommen. Infos dazu unter [www.tsc-riehen.ch](http://www.tsc-riehen.ch).

**Trachtengruppe Riehen-Bettingen**  
Wir tanzen Schweizer Volkstänze und zeigen das Gelernte an Auftritten. Wir haben Freude am Trachtenwesen, der Schweizer-volkskultur und am geselligen Beisammensein. Aktuelle Infos sind immer auf unserer Webseite [www.tg-riehenbettingen.ch](http://www.tg-riehenbettingen.ch). Präsidentin: Mirjam Gerber, Tel. 078 687 76 94, Tanzleiter: Bruno Gschwind. Wir proben immer mittwochs, (ausser in den Schulferien) 20.15 Uhr, im Haus der Vereine. Tracht ist nicht vonnöten.

**Turnerinnen St. Franziskus Riehen.** Seit über 60 Jahren verhilft unser Verein Frauen ab 40 Jahren zu mehr Bewegung, Freude und Geselligkeit. Was gibt es Schöneres, als sich in Gesellschaft zu bewegen, zu lachen und dazu noch etwas für die Gesundheit zu tun? Wir unternehmen auch in den Schulferien tolle Wanderungen, Führungen usw. Darum – hast du Freude an Bewegung, aber bist nicht mehr so fit – komm, mach in unserem Turnverein mit! Wir turnen – ausser in den Schulferien – jeden Donnerstag in der Halle des Erlensträsschen-Schulhauses in Riehen von 18.45-19.45 Uhr.

Turnerinnen St. Franziskus Riehen  
[helene-zuber@gmx.ch](mailto:helene-zuber@gmx.ch)

**Verkehrsverein Riehen.** Der Verkehrsverein Riehen (VVR), gegründet 1899, wahrt und fördert die Verbundenheit der ansässigen Bevölkerung mit dem Dorf Riehen und der Gemeinde, wirkt bei der Schaffung und beim Erhalt wertvoller Besonderheiten mit und trägt zur Belebung des Ortes und der Umgebung bei, um so unseren Wohnort zu bereichern. Für alle Mitglieder werden verschiedene Veranstaltungen organisiert. Der VVR ist ein privater Verein und wird ehrenamtlich geführt.

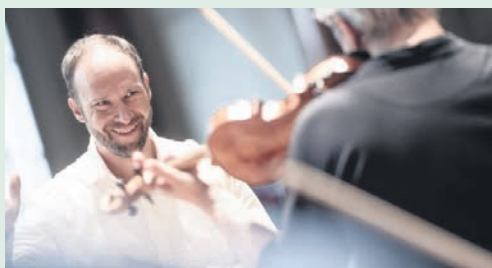
Verkehrsverein Riehen, 4125 Riehen  
[www.verkehrsvereinriehen.ch](http://www.verkehrsvereinriehen.ch)  
[info@verkehrsvereinriehen.ch](mailto:info@verkehrsvereinriehen.ch)  
Präsident: Felix Werner

Publireportage

## Neues Orchester Basel:

## «Freundschaft»

## Die Moldau – Bilder einer Ausstellung



Mit der Mährischen Philharmonie Olomouc eng verbunden: NOB-Dirigent Christian Knüsel bei der Probenarbeit. Foto Daniele Camitini

Bedeutende Künstlerpersönlichkeiten wie Gustav Mahler, Otto Klemperer oder Svatoplav Richter haben die Geschichte dieses traditionsreichen Orchesters geprägt.

So wie Modest Mussorgski in seinem Bilder-Rundgang verschiedene Werke und das Wirken seines Malerfreundes Victor Hartmann musikalisch porträtiert, so stellt das NOB Verbindungen zu seinen Gästen und ihrer Kultur her und flechtet klangliche Porträts der bedeutenden tschechischen Musiktradition ein. Es erklingen farbenfrohe Melodien aus der Mährischen Volksmusik sowie Smetanas «Die Moldau», die einen ganz besonderen Einblick in die Schönheit der tschechischen Naturlandschaft verspricht.

Das Konzert steht unter dem Patronat der Botschaft der Tschechischen Republik in Bern.

## «Freundschaft»

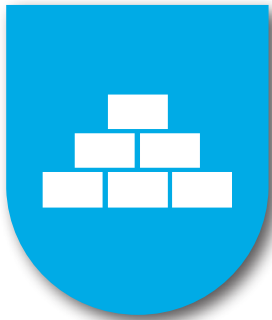
3. April 2022, 17 Uhr, Stadtcasino Basel

Tickets: [www.ticketino.com](http://www.ticketino.com)  
[abo@neuesorchesterbasel.ch](mailto:abo@neuesorchesterbasel.ch)  
[www.neuesorchesterbasel.ch](http://www.neuesorchesterbasel.ch)



# Das Gewerbe in der Region

## Riehen – immer eine gute Adresse



### Vorbereitung auf einen sorgenfreien Sommer



Die Ferien am Pool unbeschwert geniessen ... Foto: zVg

rs. Die Maskenpflicht hatte bei allem Übel auch ihre guten Seiten. Nebst dem Schutz vor Ansteckungen liessen sich, sozusagen als Nebeneffekt, auch kleine «Schönheitsfehler» im Gesicht vor fremden Blicken verbergen. Allerdings hat das häufige Maskentragen über längere Zeit auch Akne und Hautunreinheiten gefördert – und als viele Arbeitnehmende über längere Zeit im Homeoffice weilten, standen sie auch viel häufiger als sonst im eigenen Badezimmer vor dem Spiegel und begannen sich an Dingen zu stören, die ihnen vorher wohl gar nicht aufgefallen wären. «Nicht umsonst hat einige Zeit nach Einführung von Maskenpflicht und Homeoffice die Kosmetikbranche angefangen zu boomen, besonders in den USA», erzählt Dominik Schnyder, der in seinem Med-Laser-Zentrum an der Aeusseren Baselstrasse in Riehen verschiedene kosmetische Behandlungen anbietet.

#### Unbeschwerter in den Sommer

Nach zwei schwierigen Jahren mit einschneidenden pandemiebedingten Einschränkungen kündigt sich nun mit den jüngsten Lockerungen ein unbeschwerter Sommer an. Es sieht ganz danach aus, als ob man wieder mehr «unter die Leute» wird gehen können. Gleichzeitig haben die langen Einschränkungen in der Psyche vieler Leute Spuren hinter-

lassen. Depressionen haben zugenommen, das Selbstwertgefühl wurde einer harten Probe unterzogen.

Jetzt sei deshalb ein guter Moment, etwas für das eigene Wohlbefinden zu tun, ist Dominik Schnyder überzeugt. Mit Laserbehandlungen lassen sich grobporige Haut, störende Falten, Pigment- oder Altersflecken oder Couperose erfolgreich behandeln. Das Med-Laser-Zentrum verfügt mit dem ausserordentlich vielseitigen und umfangreichen Spektrum seiner Lasergeräte sowie weiteren Behandlungsmethoden wie Hyaluronsäure oder Botulin über grosse Möglichkeiten einer individuellen Behandlung ganz unterschiedlicher Probleme, abgestimmt auf jeden Hauttyp.

#### Guter Zeitpunkt für Laserbehandlungen

Gerade jetzt sei zudem eine gute Zeit, sich einer Laserbehandlung zu unterziehen, sagt Dominik Schnyder, denn nach einer solchen Behandlung solle man sich einige Zeit nicht intensivem Sonnenlicht aussetzen. Die noch milde Frühlingssonne berge da weniger Gefahren und bis zum Sommerurlaub bleibe noch genügend Zeit, damit sich die Haut genügend erholen könne. Auch gebe es Behandlungen, nach denen man etwa eine Woche lang «nicht so gut aussehe», wie es der Laserspezialist ausdrückt, bis das Ergebnis der Behandlung wirklich sichtbar wird.

Eine weitere Möglichkeit, sich etwas Gutes zu tun, ist auch die tiefe Lymphdrainage, die sogenannte Endermologie, die nicht nur gegen Cellulite hilft, sondern auch ganz einfach ein gutes, frisches Körpergefühl verschafft.



**Med-Laser Zentrum GmbH**  
Aeusserer Baselstrasse 107, 4125 Riehen  
Telefon 061 643 72 77  
[www.med-laserzentrum.ch](http://www.med-laserzentrum.ch)



Laserbehandlung beim Spezialisten.

Foto: Rolf Sprissler



**med-laser**  
Ihr Kompetenzzentrum  
für medizinische  
kosmetische Therapien

**Lasertherapie zur dauerhaften Entfernung von**

- störenden Körperhaaren,
- Couperose – Hautrötungen in Gesicht und Dekolleté,
- Altersflecken,
- Tattoos und Permanent Make-Up,
- Aknenarben.

**Faltenbehandlung und Hautstraffung im Gesicht mit**

- Botulinum,
- Hyaluronsäure,
- CO<sub>2</sub>-Laser, Pearl, Fractional, Titan, Jet Peel, Infini.

**Cellulite-Behandlung mit LPG Endermologie Fettabsaugen (Soft-Lipomodelling)**

**Med-Laser Zentrum GmbH**  
Äussere Baselstrasse 107 CH-4125 Riehen (BS)  
T +41 (0) 61 643 72 77 [www.med-laserzentrum.ch](http://www.med-laserzentrum.ch)



**AvantGarten**  
Gartenbau · Unterhalt · Gestaltung

**avantgarten.ch**  
061 554 23 33  
Riehen · Binningen

**Ribigslos**  
moole  
tapeziere  
sanieren

**Ribi Malergeschäft AG**  
Tel. 061 641 66 66  
[www.ribigslos.ch](http://www.ribigslos.ch)



**BLAUENSTEIN®**  
IMMOBILIEN

**VERKAUF**  
**VERMIETUNG**  
**HOUSE-SITTING**

Kornfeldstrasse 30, 4125 Riehen  
[www.blauestein-immobilien.ch](http://www.blauestein-immobilien.ch)  
Tel. 079 673 61 62



**BSK**  
BAUMANN+SCHAUFELBERGER

**Ihr Elektriker für alle Fälle**

 Wir haben noch offene Lehrstellen.

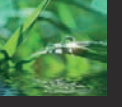
**BSK Baumann+Schaufelberger Kaiseraugst AG**  
Bäumlihofstrasse 445 | 4125 Riehen  
061 601 69 69 | [riehen@bsk-ag.ch](mailto:riehen@bsk-ag.ch) | [www.bsk-ag.ch](http://www.bsk-ag.ch)

 Kundenservice  
 Kommunikation  
 Sicherheit  
 Neu- / Umbauten  
 Elektroplanung



**Gerber & Güntlisberger AG**  
Heizungsbau · Naturenergie · Sanitärtechnik

Fürfelderstrasse 1  
4125 Riehen  
Tel. 061 646 80 60  
g-und-g.ch





**Henz**  
DELIKATESSEN

*Fleisch aus der Region, 100% Natura-Qualität*  
*Täglich frischer Fisch*  
*Regionale Spezialitäten*  
*Rohmilch-Käse-Spezialitäten*  
*Party-Service*

Schmiedgasse 10 · 4125 Riehen · Telefon 061 643 07 77

**Bebbi Vorhangstybli**

**Kostenlose**  
**Heimberatung**

**Vorhänge**  
**Rollo**  
**Plissee**  
**Insektenschutz**

**Sabine Winiker**

**079 / 661 33 87** **Friedhofweg 8 Riehen**

**freioptik.ch**

Rauracher-Zentrum, Riehen

**Gläserstärken** Bestimmung  
**Kontaktlinsen** Anpassung  
**Vorsorge** Untersuchung  
**Myopie** Management

Frei Augen-Optik GmbH | Rauracherstrasse 33 | 4125 Riehen  
Tel. 061 601 0 601 | [info@freioptik.ch](mailto:info@freioptik.ch) | [www.freioptik.ch](http://www.freioptik.ch)



## SENIORENTHEATER Aufführungen im Kellertheater

### «Lugene und anderi Zuedate»



Das Seniorentheater Riehen-Basel bei den Proben zum aktuellen Stück «Lugene und anderi Zuedate».

Foto: Hansruedi Antener

rs. «Elsi, das Dienstmädchen im Hause Nasberger, nimmt es mit der Wahrheit nicht immer sehr genau. Was sind denn schon ein paar Lügen, wenn die reichen Tanten weit weg in Amerika zu Hause sind und gutgläubig alles für bare Münze nehmen. Und jetzt das. Eines Tages, welche Überraschung, stehen die beiden vor der Villa, und nichts ist mehr wie zuvor. Jetzt muss ganz schnell eine Lösung her. Der Bankdirektor und seine sehr ernährungsbewusste Gattin verreisen. Eine sehr neugierige Journalistin taucht unerwartet auf. Und ein anscheinend sehr gesundes Gemüse mit einem verwirrenden Namen steht plötzlich im Mittelpunkt und bietet Anlass zu wilden Verdächtigungen. Und so nimmt das Lügenmärchen seinen Lauf.»

So beschreibt das Seniorentheater Riehen Basel die Ausgangslage zur aktuellen Produktion «Lugene und anderi Zuedate», ein Lustspiel von Sabina Cloesters in einer Bearbeitung von Regisseurin Christa Kapfer. Nachdem das Ensemble das Stück schon

auf seiner Tournee durch diverse Alters- und Pflegeheime gespielt hat, stehen nun die öffentlichen Aufführungen im Kellertheater der Alten Kanzleian. Im Sieben-Personen-Stück an allen Aufführungen mit dabei sind Bernd Futterer, Rosmarie Mayer-Hirt und Suzanna Rüst. In der ersten Woche stehen vom Ensemble ausserdem Madeleine Frank, Silvia Brauchli, Bruno Mazzotti und Rösly Burgard auf der Bühne, in der zweiten Woche Ines Michel, Käthi Schürch, Hansruedi Antener und Marlys Winkler.

Premiere der öffentlichen Aufführungen ist am Donnerstag, 31. März, um 20 Uhr. Gespielt wird vom 31. März bis 3. April und vom 7. April bis 10. April jeweils donnerstags, freitags und samstags um 20 Uhr sowie samstags und sonntags um 16 Uhr. Der Eintritt kostet 20 Franken, Karten gibt es im Kundenzentrum im Gemeindehaus Riehen (Wettsteinstrasse 1) sowie per E-Mail (rosmarie.mayer@clumsy.ch). Weitere Informationen finden sich auch im Internet unter der Webseite [www.seniorentheater-riehen-basel.ch](http://www.seniorentheater-riehen-basel.ch).

## 500 JOOR ZÄMME Gemeindelexikon Riehen geht online

### Eine interaktive Plattform für alle

rz. Riehen nutzt das Jubiläumsjahr, um unter dem Motto «500 Joor zämme» gemeinsam zu feiern und auch einen Blick zurückzuwerfen, teilte die Gemeinde Riehen am Montag in einem Communiqué mit. Als bleibendes Werk kündigt sie das Online-Angebot eines umfassenden Gemeindelexikons Riehen an, welches interaktiv angelegt ist und die Bevölkerung ab dem 26. März zum Mitmachen aufruft. Gleichentags wird dessen Erscheinen mit einer öffentlichen Vernissage gefeiert.

Als besondere Dienstleistung für Riehens Bevölkerung und den Rest der Welt lanciere die Gemeinde Riehen dieses Online-Lexikon. Der Anfangsbestand von fast 500 meist bebilderten Artikeln versammle spannende Geschichten zu Personen, Orten, Ereignissen, Organisationen und Sonstigem über Riehen.

Das Gemeindelexikon Riehen sei damit ein überaus wertvolles, bleibendes Werk, das aus Anlass des 500-Jahre-Jubiläums initiiert wurde: Mit den Daten des Historischen Grundbuchs, der Literatur aus der Fachbibliothek, den Artikeln aus der Zeitungsdokumentation und Bildern aus dem Fotoarchiv der Dokumentationsstelle wurde eine interaktive Online-Enzyklopädie erarbeitet, deren Inhalte nun für alle offen zugänglich sind.

Das Gemeindelexikon Riehen solle zu weiteren Auseinandersetzungen mit Riehens Vergangenheit und Gegenwart anregen. Gleichzeitig werde damit die jahrzehntelange Aufbauarbeit des Historischen Grundbuchs, der Sammlung von Zeitungsartikeln und der digitalisierten Bildbestände sichtbar gemacht. Die Online-Plattform [www.lexikon-riehen.ch](http://www.lexikon-riehen.ch) wird am 26. März aufgeschaltet.

Nutzerinnen und Nutzer seien zudem herzlich eingeladen, sich aktiv an der Weiterentwicklung des Lexikons zu beteiligen. Mit dem breiten Wissen der Bevölkerung könne das Lexikon auf eine wertvolle Art und Weise ergänzt werden.



Auch die Riehener Bildhauerin Rosa Bratteler ist in einem Eintrag im Online-Lexikon festgehalten.

Foto: Dokumentationsstelle Riehen

## KAMMERTHEATER Im Gespräch mit den Leitern Isolde Polzin und Simon Rösch

### «Jetzt sind wir offiziell lustig»

Nach zweijähriger Zwangspause aufgrund der Pandemie öffnet das Kammertheater Riehen am Freitag, 1. April, wieder seine Türen. Auf die Bühne bringt es das Stück «Ziemlich beste Freunde», das dort erstmals 2019 gespielt wurde. Die Wiederaufnahme erfolgt mit einer Anpassung in der Besetzung: Birgit Niethammer (in den Rollen von Yvonne und Colette) wird schwangerschaftsbedingt durch Ursina Früh ersetzt.

Wie für alle Kulturschaffende war die Coronazeit mit ihren Lockdowns und einschneidenden Einschränkungen auch für das Kammertheater Riehen eine harte Zeit. Im vergangenen Herbst startete das Theater einen Anlauf, den Betrieb wieder aufzunehmen, scheiterte aber, weil ein Schauspieler schwer erkrankte. Aufatmen – finanziell, aber auch emotional – können die Theaterleiter Isolde Polzin und Simon Rösch nun nicht nur durch die bevorstehende Wiederaufnahme, sondern auch durch den mit 10'000 Franken dotierten Humorpreis der Walter-Pfister-Stiftung für das Jahr 2020. Im Interview mit der Riehener Zeitung sprechen sie über die Pandemiezeit, über die Auszeichnung – und natürlich über ihre Freude, nun endlich wieder spielen zu dürfen.

#### RZ: Wie war die Coronazeit für Sie?

**Isolde Polzin:** Heftig. Ich lebe fürs Theater, ich liebe es wie verrückt. Durch die Pandemie wurden wir emotional einfach abgeschnitten. Aber auch vom Finanziellen her – als Theaterleiter haben wir schliesslich auch unseren Angestellten gegenüber eine Verantwortung. Und da bin ich enorm glücklich über die Unterstützung der Gemeinde Riehen, die uns in dieser Zeit wirklich nicht hat fallen lassen.

#### Der Humorpreis der Walter-Pfister-Stiftung motiviert Sie sicher, nun wieder richtig durchzustarten.

**Polzin:** Ja, und er hat uns geholfen zu überleben. Die Info kam im Sommer 2020 sehr unerwartet.

**Simon Rösch:** Wir waren ja von Anfang an auf der Suche nach Stiftungen, die uns unterstützen könnten. Als ich sah, was für Produktionen die Walter-Pfister-Stiftung auszeichnet, dachte ich: Das ist ja genau das, was wir machen. Daraufhin schrieb ich sie an und lud sie ein, eine unserer Aufführungen zu besuchen. Zunächst kam die Rückmeldung, es reiche dafür zeitlich nicht mehr und ich solle mich wieder melden. Das tat ich auch, habe dann aber ich nichts mehr gehört. Und dann das Telefon im Sommer: eine Riesenüberraschung.

#### Wie fühlten Sie sich, als Sie erfahren haben, dass Sie mit dem Humorpreis ausgezeichnet werden?

**Polzin:** Ich glaubte, ich höre nicht richtig, dachte, das sei ein Witz. Einen



Simon Rösch und Isolde Polzin freuen sich, in zwei Wochen wieder Publikum im Kammertheater empfangen zu dürfen.

Foto: Nathalie Reichel

Moment habe ich dann schon benötigt, um es zu glauben. Zwar fand aufgrund von Corona (noch) keine Preisverleihung statt, aber es steht fest: Wir haben den Preis!

**Rösch:** Ja, wir sind jetzt offiziell lustig (lacht). Es ist eine unglaubliche Freude und Bestätigung, wenn man solch einen Preis erhält. Vor allem, wenn der Stiftungszweck genau dem entspricht, was wir machen.

#### Nämlich?

**Polzin:** Unsere Stücke sind humorvoll, haben aber oft einen ernsten Hintergrund. Wir spielen keine seichten Komödien. Wir lachen gern, wollen aber nicht oberflächlich sein.

**Rösch:** Die Stiftung zeichnet «qualitativ hochstehende, geistreich-witzige und humorvolle Produktionen» aus. Das spiegelt sich in unseren Produktionen: Die Tragik, die es im Leben gibt, wird ins Humorvolle gedreht. Es geht nicht einfach um platte Charaktere und Geschichten, die auf humorvolle Art und Weise dargestellt werden, sondern um Konflikte, die überspitzt dargestellt werden. Unsere Stücke haben immer einen realen Hintergrund.

#### Was bedeutet Ihnen der Preis persönlich?

**Polzin:** Bestätigung. So etwas habe ich noch nie erlebt, es ist einfach nur wunderschön. Und er zeigt, dass unser Weg der richtige ist.

#### Wieso haben Sie sich entschieden, das Stück «Ziemlich beste Freunde» wieder aufzunehmen?

**Polzin:** Das Stück kam sehr gut an, das haben wir sowohl an den Zuschauerzahlen als auch an den Rückmeldungen gemerkt. Die Leute waren begeistert. So entschieden wir uns noch vor Ausbruch der Pandemie, die Inszenierung wieder aufzunehmen.

**Rösch:** Kommt hinzu, dass wir aufgrund von Corona sowieso nicht langfristig planen konnten. Eine neue Produktion auf die Beine zu stellen, wenn man nicht weiss, ob man tatsächlich spielen darf oder nicht, ist ein grosses Risiko. Sie ist nämlich mit mindestens einem halben Jahr Arbeit im Voraus verbunden.

#### Das Kammertheater hat dieses Jahr eigentlich sein 5-Jahr-Jubiläum. Nehmen Sie das wahr oder wegen der zweijährigen Coronapause eher weniger?

**Polzin:** Wir hätten gerne gefeiert. Aber aufgrund der Situation konnten wir nicht so darauf hinarbeiten, wie wir wollten. Es fehlen uns im Prinzip zwei Jahre.

#### Wie blicken Sie, abgesehen von Corona, auf die Zeit seit der Eröffnung 2017?

**Polzin:** Ich habe mich über den Zuschauerzuwachs, besonders auch aus Riehen, gefreut. Ich bin zufrieden und glücklich, dass ich mit Simon Rösch damals das Theater übernommen habe.

#### Was haben Sie für Pläne?

**Polzin:** Auf jeden Fall weiterzumachen. Wir sind im Moment verschiedene Stücke für den Herbst am Sichten – aber verraten tun wir noch nichts. **Rösch:** Für die nähere Zukunft hoffen wir erstmal, dass die Leute wieder den Mut finden, ins Theater zu kommen.

Interview: Nathalie Reichel

«Ziemlich beste Freunde». Aufführungen am 1./9./29./30.4. sowie 7./14.5. um jeweils 20 Uhr; am 3./10.4. sowie 8./15.5. um 17 Uhr. Kammertheater, Baselstrasse 23 (Hinterhof), Riehen. Tickets und mehr Infos unter der Webseite [www.kammertheater.ch](http://www.kammertheater.ch).

## GALERIE HENZE & KETTERER & TRIEBOLD Jürgen Brodwolf zum 90. Geburtstag

### Unstillbarer Hunger nach Inspiration

mf. Auf ein besonderes Ereignis wies am Montag die Riehener Galerie Henze & Ketterer & Triebold hin: den 90. Geburtstag von Jürgen Brodwolf. «Es ist kaum zu glauben, aber am 14. März 2022 feiert der Künstler sein grosses Jubiläum, zu dem wir ihm aus ganzem Herzen gratulieren und anlässlich dessen wir ihm für die nunmehr bereits über 50 Jahre der treuen Freundschaft, für seine grenzenlose Grosszügigkeit und für seinen unstillbaren Hunger nach Inspiration danken möchten», schreiben die Galeristen Alexandra Henze Triebold und Marc Triebold.

Jürgen Brodwolf wurde 1932 in Dübendorf geboren und bildete sich 1948 an der Kunstgewerbeschule in Bern zum Zeichner-Lithografen aus. Ab 1953 übte er sich in Paris autodidaktisch in der Malerei und 1955 erhielt er ein Eidgenössisches Kunststipendium und liess sich in Vogelbach im Südschwarzwald als Fresko-Restaurator und Glasmaler nieder. 1976 erhielt er eine Professur für darstellendes Zeichnen an der Fachhochschule für Gestaltung Pforzheim, ab 1982 eine für Bildhauerei an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stutt-



Jürgen Brodwolf vor einem seiner Werke.

Foto: zVg

gart, die er bis 1994 innehatte. Seit 1980 hat der Künstler seinen Zweitwohnsitz in Vezia im Tessin und seit 1995 wohnt er in Kändern im ehemaligen Städtischen Krankenhaus.

Voraussichtlich im Herbst plant die Riehener Galerie Henze & Ketterer & Triebold eine Ausstellung mit älteren und neuen Werken des wandlungsfähigen Künstlers.



Ihre Traumküche - unsere Dienstleistungen

✓ Kompetente Beratung sowie Inspiration in unserer Küchenausstellung

✓ Top Qualität von A-Z Alles aus einer Hand von der Planung bis zur Montage

✓ Hochwertige Produkte und Dienstleistungen zu fairen Preisen

✓ 3D-Visualisierung Ihrer Traumküche



Die mit de roote Auto!

Reparatur, Beratung & Verkauf, Lieferung & Montage sowie Service aller Apparate



Baselstrasse 23, 4125 Riehen

Telefon 061 641 69 70

E-Mail: [schoggi@schoggiparadies.ch](mailto:schoggi@schoggiparadies.ch)

Web: [www.schoggiparadies.ch](http://www.schoggiparadies.ch)

Es ist wieder soweit!

Unsere Osterversnissage darf wieder stattfinden!

Montag, 21. März, 17 bis 20 Uhr

Kommen Sie vorbei und stossen Sie mit uns an.

Es gibt wieder viele neue Hasen, Hühner, Enten, Eier...

Auch eine Vielzahl Hasen aus alten Blechformen haben es dieses Jahr in unser Sortiment geschafft.

Wie jedes Jahr offerieren wir 10% auf unsere Artikel; sogar einen Apéro können wir wieder offerieren.

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Schoggi-Team

Farbinserate sind eine gute Investition

EDIBE

CHRISTINE

GÖLGELI & KAUFMANN




ZWEI FÜR RIEHEN

Nur diesen Samstag!

Wahlcouvert bis spätestens 12 Uhr in einen Gemeindebriefkasten im Gemeindehaus oder im Rauracher-Zentrum werfen.

Nur diesen Sonntag!

Die persönliche Stimmabgabe ist von 10 bis 12 Uhr im Gemeindehaus möglich.

Die letzten zwei Chancen, einen Unterschied zu machen!

Machen Sie Träume wahr!

Die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe erfüllt Herzenswünsche von Kindern mit einer Krankheit, Behinderung oder schweren Verletzung.

Herzlichen Dank für Ihre Spende!

CH47 0900 0000 8002 0400 1

[www.sternschnuppe.ch](http://www.sternschnuppe.ch)



volks—hochschule beider basel

Gemeinde Riehen

Ikebana: Grundlagen des Blumenarrangierens

Ikebana (übers. 'lebende Blumen') ist die japanische Kunst des Blumenarrangierens. Ursina Früh gibt Ihnen an vier Abenden einen kurzen theoretischen sowie praktischen Einblick ins Ikebana der Misho-Schule. Alle Teilnehmenden gestalten pro Abend ein Arrangement, das sie mit nach Hause nehmen können. Material: Bitte Gartenschere mitbringen. Alle weiteren Informationen erhalten Sie am ersten Kursabend.

Ursina Früh, Senior Teacher Misho-ryu (Misho Schule)

Di, 03.05., 17.05., 14.06. und 28.06.2022, 4-mal, 18.15-20.15 h, Riehen, Schulhaus Niederholz, Langenlängeweg 14

CHF 281.00, inkl. Blumenmaterial

Georgia O'Keeffe. Museumsgespräche in der Fondation Beyeler

Die grosse Retrospektive zu Georgia O'Keeffe (1887–1986) ist einer der bedeutendsten Malerinnen des 20. Jahrhunderts und einer herausragenden Persönlichkeit der modernen amerikanischen Kunst gewidmet. In Auseinandersetzung mit ihrem Werk – von frühesten Abstraktionen bis hin zu ikonischen Darstellungen von Blumen und Landschaften – diskutieren wir die Aktualität ihrer radikalen Art des Sehens.

Stefanie Bringezu, Kunstvermittlerin, Fondation Beyeler

Mi, 04.05.-18.05.2022, 18.00-20.00 h, 3-mal, Riehen, Fondation Beyeler, Baselstrasse 101, Treffpunkt Gruppengarderobe

CHF 149.00

Information und Anmeldung: Volkshochschule beider Basel

Tel. 061 269 86 66, [www.vhsbb.ch](http://www.vhsbb.ch)

Das vollständige Kursprogramm kann gratis am Empfang der Gemeindeverwaltung oder über die Volkshochschule beider Basel bezogen werden.

volks—hochschule beider basel

Gemeinde Riehen

Viva la lingua 2 – Conversazione di mattina

Sviluppo della competenza comunicativa

Leggiamo un testo di letteratura contemporanea, sempre una novità editoriale, e facciamo conversazione. Parliamo anche di società, storia e cultura italiane. Scriviamo brevi riassunti e rinfreschiamo la grammatica di volta in volta.

Questo corso vale anche come preparazione agli esami CILS 3 e 4 (livello C1 e livello C2).

Daniela Brönnimann-Giovanelli, Dr.

Do 28.04.-29.09.2022, 9.30-11.00 h, 16-mal, Riehen, Haus der Vereine, CHF 464.00

Literature: Beyond Borders

English is not always English! In addition to reading works by English and American writers, in this course we will also look at some of the writers in English who transcend borders to represent other cultures, other voices. The emphasis will be on at-home reading and class discussion. Grammar and vocabulary revision will be provided as needed or requested.

Georgia Staub-Clarke, B.A., M.A.

Do 05.05.-15.09.2022, 10.30-12.00 h, 12-mal, Riehen, Haus der Vereine, CHF 348.00

Information und Anmeldung: Volkshochschule beider Basel

Tel. 061 269 86 66, [www.vhsbb.ch](http://www.vhsbb.ch)

Das vollständige Kursprogramm kann gratis am Empfang der Gemeindeverwaltung oder über die Volkshochschule beider Basel bezogen werden.



FRÜHJAHRSKONZERT Philharmonisches Orchester Riehen mit Mozart und Brahms

## Zwei junge Solistinnen spielen Mozart

Nach zwei Jahren pandemiebedingter Absage – nur die Herbstkonzerte konnten stattfinden – freut sich das Philharmonische Orchester Riehen, dieses Jahr wieder zu seinen Frühjahrskonzerten einladen zu können. Die zurückliegende Probenphase stand freilich noch unter dem Einfluss der Pandemie und war durch wechselnde Schutzkonzepte erschwert, doch immerhin konnte für dieses Programm endlich wieder ohne Zwangspausen geprobt werden.

Am 2. und 3. April werden nun unter der Leitung von Jan Sosinski Werke von Wolfgang Amadeus Mozart und Johannes Brahms in Basel und Riehen aufgeführt.

Der Konzertabend wird eröffnet mit der Sinfonia concertante in Es-Dur von Mozart, seinem Meisterwerk für diese Gattung von mehreren Soloinstrumenten, die gleichzeitig miteinander und mit dem Orchester in Dialog treten. Als Solistinnen konnten die erst 20- respektive 21-jährigen Solistinnen Céleste Klingelschmitt (Violine) und Héloïse Houzé (Viola) gewonnen werden. Beide studieren am Conservatoire National Supérieur de Musique in Paris, sind mehrfache Preisträgerinnen namhafter Wettbewerbe und stehen vor einer vielversprechenden Karriere. Céleste Klingelschmitt dürfte vielen hiesigen Konzertbesuchern noch von ihrer Interpretation des Violinkonzertes von Antonín Dvořák im Frühjahr 2018 gemeinsam mit dem Philharmonischen Orchester Riehen in bester Erinnerung sein. Wir sind gespannt, wie sich die damals 16-jährige Schülerin inzwischen entwickelt hat.

Anschliessend erklingt die 3. Sinfonie von Johannes Brahms, die er in seinem 50. Lebensjahr, ganz auf der Höhe seiner kompositorischen Meisterschaft, vollendete. Sie ist in mancherlei Hinsicht ein grossartiges Werk,



Die Solistinnen Céleste Klingelschmitt (Violine) und Héloïse Houzé (Viola) treten am 3. April im Landgasthof auf.

Fotos: zVg

sei es in Bezug auf die Form oder den Reichtum an neuen Instrumentierungen und Farbenmischungen. Das Werk wurde bereits bei seiner Uraufführung von den Zeitgenossen stürmisch gefeiert und der Freund und Kollege Antonín Dvořák beschrieb die Schönheiten der Symphonie mit den Worten: «Es ist lauter Liebe und das Herz geht einem dabei auf.» Wir führen dieses Meisterwerk pünktlich zu Brahms' 125. Todestag (am 3. April 1897) auf – und gedenken des grossen Komponisten in Bewunderung und Dankbarkeit.

Um den Publikumsfluss an der Abendkasse möglichst gering zu halten, wird der Vorverkauf, der über die Online-Plattform eventfrog.ch stattfindet und bis kurz vor Konzertbeginn

freigeschaltet ist, wieder sehr empfohlen. Das Programmheft erscheint nicht mehr nur in der Print-Version zum Konzerttag, sondern steht bereits vorab auf der Homepage des Orchesters ([www.phil-orchester-riehen.ch](http://www.phil-orchester-riehen.ch)) zur Verfügung.

Marret Popp

**Frühlingskonzert Philharmonisches Orchester Riehen, Samstag, 2. April 2022, Kulturzentrum Don Bosco Basel, 19 Uhr sowie Sonntag, 3. April 2022, Landgasthof Riehen, 17 Uhr. Vorverkauf: [www.eventfrog.ch](http://www.eventfrog.ch), Billettkasse Stadtcasino, Papeterie Wetzler Riehen. Preise: Fr. 25.–/35.– (Vorverkauf), Fr. 30.–/40.– (Abendkasse), Kinder bis 16 Jahre gratis, Jugendliche über 16 Jahre in Ausbildung zum halben Preis. [www.phil-orchester-riehen.ch](http://www.phil-orchester-riehen.ch)**

MÄRLI-MUSICAL Hasengeschichte im Musical Theater

## Chaotisch-witziger Hasenalltag

rz. Andrew Bond und das Märli-Musical-Theater wagen es wieder: Nach dem Grosse Erfolg von «Heidi, wo bist du dihei» ist die neue Produktion «Freddy Frächfäll – De Hibedi-Hop-Has», inspiriert durch den Weltbestseller «Peter Rabbit» von Beatrix Potter, am 26. März in Basel zu sehen.

Eine alleinerziehende Hasenmama hat mit ihren drei Kindern alle Pfoten voll zu tun. Diese Unordnung! Diese andauernd kaputten Kleider! Regeln und Verbote fruchten nur bedingt. Ach, wäre das Leben nur für einen Moment wieder in Ordnung ... Der Hasenpapa endete nämlich als Hasenbraten von Henry und Matilda, deren Gemüsegarten eine grosse Anziehungskraft auf Freddy ausübt. Das bringt ihn und schliesslich auch seine Geschwister Jimmy und Ginger in Gefahr. Da braucht es die ganze Fantasie des malenden Rotbrüstchens Rossini, die Entschlossenheit der Hasenmama sowie einen Streich der Kinderhasen, damit alles wieder picobello wird.

Trotz kleinem Helden bietet das witzige und temporeiche Familien-Musical «Freddy Frächfäll» ganz grosses Kino mit fantastischen Kulissen, kunstvollen Kostümen, unvergesslichen Liedern und begeisterten Tänzen, die Gross und Klein zum Hüpfen bringen werden.

«Freddy Frächfäll – De Hibedi-Hop-Has». Samstag, 26. März, 14 Uhr, Musical Theater Basel. Informationen und Tickets: [www.maerlimusicaltheater.ch](http://www.maerlimusicaltheater.ch)

### Tickets zu gewinnen

rz. Wir verlosen zwei Familieneintritte à vier Tickets für das Märchen-Musical «Freddy Frächfäll». Wenn Sie die Tickets gewinnen möchten, schreiben Sie uns eine kurze E-Mail an [redaktion@riehener-zeitung.ch](mailto:redaktion@riehener-zeitung.ch). Die Gewinnerinnen und Gewinner werden direkt vom Veranstalter benachrichtigt.



In der Familie von Freddy Frächfäll geht es lustig zu und her. Foto: ©Ursula Ruf

Reklameteil

# Tag der offenen Tür

## Lernen Sie uns kennen!

### Am 26. März 2022 von 10.00 bis 16.00 Uhr

Schlendern Sie durch unsere Residenz und werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen. Geniessen Sie feine Delikatessen und Cüpli von unserem Gastronomie-Team und tauschen Sie sich in der legendären Loge «Joggeliblick» mit Gleichgesinnten aus. Nutzen Sie die Gelegenheit, um unsere individuellen Appartements zu besichtigen und uns offen Ihre Fragen zu stellen.

**Gewinnen Sie vor Ort eine Woche Vitalaufenthalt in der Residenz zwischen Stadt und Park.**

**Unser Tagesprogramm für Sie auf einen Blick:**

- + Erleben Sie die Senioren-Residenz beim Rundgang
- + Informieren Sie sich an spannenden Infoständen
- + Geniessen Sie Live-Cooking, Wein & Dessertbuffet
- + Freuen Sie sich auf die Cüplibar im «Joggeliblick»

**Wir freuen uns darauf, Sie bei uns begrüssen zu dürfen!**

Der Tag ist schon verplant? Vereinbaren Sie einen individuellen Besichtigungstermin. Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.

Tertianum Residenz St. Jakob-Park  
St. Jakobs-Strasse 395 • 4052 Basel  
Tel. 061 315 16 16  
[stjakobpark@tertianum.ch](mailto:stjakobpark@tertianum.ch)  
[www.stjakobpark.tertianum.ch](http://www.stjakobpark.tertianum.ch)

# TERTIANUM

Vorbeikommen & gewinnen



# Blumenwiesen – mehr als nur Farbtupfer

Blumenwiesen gehören ökologisch und optisch zu den attraktivsten Lebensräumen. Die Vielfalt an Pflanzen und Kleintieren ist gross. Bei der Anlage und Pflege müssen ein paar Punkte beachtet werden.

Als Blumenwiesen werden artenreiche Wiesen bezeichnet, die viele blühende krautige Pflanzen aufweisen. Diese Wiesen sind in vergangenen Jahrhunderten durch die traditionelle landwirtschaftliche Bodennutzung entstanden. Um das Vieh im Winter füttern zu können, wurde im Sommer geschnittenes und zu Heu getrocknetes Gras verwendet. Die so entstandenen Wiesen wurden ein- bis mehrfach jährlich gemäht und waren meist sehr artenreich. Mit der künstlichen Düngung und der Mechanisierung der Landwirtschaft seit den 1950er-Jahren wurden sie grossflächig durch Fettwiesen verdrängt. Dadurch sind viele Pflanzen- und Tierarten aus unserer Landschaft verschwunden.

Heute sind Blumenwiesen nur noch selten anzutreffen. Typische Arten sind die Aufrechte Trespe, die Bienen-Ragwurz und die Knäuel-Glockenblume. In Riehen sind solche Wiesen in den Längen Erlen vorhanden, wo der Einsatz von Dünger aufgrund des Grundwasserschutzes nicht erlaubt ist.

In Gärten sind neben Blumenwiesen auch Blumenrasen eine ökologische Alternative zu den weit verbreiteten Sportrasen. Sie ertragen eine moderate Nutzung.

### Neuanlage nicht ganz einfach

Wer eine Blumenwiese anlegen will, sollte sich vorab ein paar Gedanken machen. Der Wiesentyp muss auf die Nutzung und den Standort abgestimmt werden.



Blumenwiese im Naturgarten Brühl im Jahr nach der Ansaat, Margeriten dominieren.

Foto: zVg

den. Mager- oder Blumenwiesen ertragen keine intensiven Nutzungen; auf nährstoffreichen, schattigen oder feuchten Böden gedeiht eine Magerwiese kaum. In beiden Fällen ist meist ein Blumenrasen eine geeignete Alternative.

Eine Ansaat in die bestehende Vegetation ist meist erfolglos. Der Bewuchs muss einschliesslich die obersten fünf Zentimeter des Bodens entfernt werden. Ist der Standort nährstoffreich, muss er durch Ab-

schürfen des Oberbodens und Einbringen einer Kies- und Sandschicht ausgemagert werden. Der beste Ansaatzeitpunkt ist im April/Mai. Das Saatgut sollte aus standortgerechten und einheimischen Pflanzenarten be-

stehen. Es gibt für verschiedene Standorteigenschaften zusammengestellte Mischungen. Auch Heu von artenreichen Blumenwiesen kann verwendet werden.

### Auf die Pflege kommt es an

Blumenwiesen sollten nicht oder kaum bewässert und auf keinen Fall gedüngt werden. Auch Pestizide sind nicht notwendig.

Im Ansaatjahr sieht die angesäte Fläche nicht schön aus. Die gesäten Wiesenblumen blühen meist nicht. Um den Keimlingen nach dem geschützten Anwachsen im Schatten der Unkräuter genügend Licht zu geben, ist mindestens ein Säuberungsschnitt notwendig. Wie oft die Wiese anschliessend gemäht werden muss, hängt vom Standort und vom Wiesentyp ab. An mageren Standorten reicht ein Schnitt im Juli, an nährstoffreicheren sind bis zu drei Schnitte nötig. Als Schnitthöhe haben sich sieben bis zehn Zentimeter bewährt. Bei grossen Flächen sollte in zwei Etappen gemäht werden. So haben Insekten ein Rückzugsgebiet. Das Schnittgut wird mindestens einen Tag liegen lassen, um das Absamen zu ermöglichen, und anschliessend entfernt.

Natürlich können auch in einer kleinen Ecke im Garten Wiesenblumen angelegt werden; je grösser die Fläche, desto grösser ihr ökologischer Wert. Dieser kann mit der zusätzlichen Anlage von Kleinstrukturen wie Holzhaufen oder Sandflächen weiter gesteigert werden (weitere Infos unter <http://naturschutz.ch/>; <https://wildblumen.ufasamen.ch/gartenbau>).

Salome Leugger Arnold,  
Fachstelle Umwelt- und Naturschutz  
der Gemeinde Riehen

# IWB macht den Weg frei für Fische



Das Kraftwerk und Wehr Neuwelt in Münchenstein.

Foto: Christian Flierl

In Münchenstein betreibt IWB das Kleinwasserkraftwerk Neuwelt. Es produziert 100 Prozent erneuerbaren Strom aus Wasserkraft für rund 850 Haushalte. Seit seiner Inbetriebnahme im Jahr 1998 verfügt es über eine Fischtreppe. Diese wird IWB bis 2024 ersetzen. Die neue Fischtreppe ist unter anderem darauf angelegt, dass sich der Lachs wieder in der Region ansiedeln kann.

Wasserkraftwerke produzieren CO<sub>2</sub>-neutral und emissionsarm Strom. Der Strom für Riehen, aber auch für Basel und Bettingen, stammt zu über 90 Prozent aus Wasserkraft. Er kommt nicht nur aus den grossen Kraftwerken in den Alpen, sondern wird von IWB auch direkt vor der Haustür produziert: grösstenteils im Kraftwerk Birsfelden, zu einem kleinen Teil auch im Kraftwerk Neuwelt in Münchenstein.

### Neue Fischtreppe

Mit dem Bau der neuen Fischtreppe stellt IWB sicher, dass das Kraftwerk Neuwelt sich zukünftig noch besser in das Ökosystem der Birs integriert. Denn als unterstes von acht Kraftwerken an der Birs hat Neue-

welt eine Schlüsselrolle für die Fischwanderung. Fische sollen das Kraftwerk möglichst gut passieren können – und das in beide Richtungen. Daher wird die neue Fischtreppe nach dem aktuellsten Stand der Technik gebaut. Unter anderem wird sie um einiges grösser als die bestehende Konstruktion, damit in Zukunft auch Lachse leichter hindurchschwimmen können. Lachse nutzen Nebenflüsse des Rheins zum Laichen. Dafür schwimmen die ausgewachsenen Tiere birsaufwärts, um an Laichplätze zu gelangen. Die Jungfische sollen dereinst mit einem neuen Fischabstieg ihren Weg zurück in den Rhein besser finden können.

### Kraftwerke an der Birs

Kleinwasserkraftwerke werden oft an Standorten errichtet, wo die Wasserkraft schon seit Jahrhunderten durch Handwerks- oder Industriebetriebe genutzt wurde. Eine solche Stelle ist die Abzweigung des St. Albanteichs von der Birs. Die Birs entspringt als «Source vaclusienne» am Pierre Pertuis bei Tavannes. Bei Birsfelden mündet sie nach 73 Kilometern in den Rhein. Dazwischen liegen 525

Meter Höhendifferenz. Die Birs wird an acht Stellen durch Wasserkraftanlagen genutzt – so auch an der Abzweigung zum St. Albanteich.

### Der St. Albanteich

Das Wehr beim Kraftwerk Neuwelt – die gut sichtbare Konstruktion quer über die Birs – wurde für die Ausleitung des St. Albanteichs gebaut. Seit der Inbetriebnahme des Kraftwerks Neuwelt im Jahr 1998 sorgt es auch für den Zustrom von Wasser zu den Turbinen des Kraftwerks. Der St. Albanteich, auch Dalbedyich genannt, ist ein Gewerbekanal aus dem Mittelalter. Sein Wasser wird der Birs auf der Höhe des heutigen Kraftwerks Neuwelt entnommen und fliesst im St. Albantal in den Rhein.

Die ersten Nachweise für den Betrieb von Mühlen am St. Albanteich stammen aus der Mitte des 12. Jahrhunderts. Während Jahrhunderten war der Teich der wichtigste Energieträger der Stadt Basel und trieb viele Wassermühlen von Gewerbebetrieben an. Wasser war also schon vor der Elektrifizierung ein wichtiger Energieträger.

Jasmin Gianferrari, IWB



## 3 Fragen an:

Roman Schneider  
Leiter Gemeindegärtnerei  
Gemeinde Riehen

### Im Frühling beginnen die Pflanzen zu wachsen: Welche Arbeiten stehen in der Gemeinde Riehen an?

Im Frühling stehen vor allem Pflanzarbeiten an. Da Pflanzen wir neue Bäume, Sträucher und gestalten neue Rabatten. Sträucher- und Staudenschnitt gilt es ebenfalls vorzunehmen. Zusätzlich wird Kompost in die Rabatten verteilt und gedüngt. Bei Bedarf werden Rasenflächen wieder instandgesetzt.

### Die Frage nach der Qualität: Was macht einen qualitativ hochstehenden Grünlebensraum im Siedlungsgebiet aus?

Qualitative, hochstehende Grünräume im Siedlungsraum sind Grünanlagen, die für eine Vielzahl der Bevölkerung jederzeit zugänglich und optimal nutzbar sind. Es sollten genügend alte, grosse Bäume vorhanden sein, die im Sommer Schatten spenden. Grosse Spielrasenflächen, genügend Ruhebänke und Abfallkübel soll-

ten auch vorhanden sein. Eventuell ein Trinkbrunnen oder eine Wassertapfstele sollte vorhanden sein.

Für Kinder sollten altersgerechte Spielanlagen erstellt sein. Die Anlagen sollten viele Blütensträucher und Stauden beinhalten.

Verkehrsrabatten oder Begleitgrün sollten möglichst naturnah gestaltet und mit einheimischen Wildstauden bepflanzt sein.

### Zum Abschluss noch zum Thema Wasser: Welche Gartenbepflanzung kommt im Sommer mit wenig Wasser aus?

Grundsätzlich brauchen alle Pflanzen Wasser zum Wachsen und gut Gedeihen. Selbstverständlich gibt es immer Pflanzen, die mit weniger Wasser auskommen, jedoch sollte immer auch der Standort berücksichtigt werden.

Interview: Dominik Schärer

IWB Energieberatung:  
[www.iwb.ch/energieberatung](http://www.iwb.ch/energieberatung)  
Energybox: [www.iwb.ch/energybox](http://www.iwb.ch/energybox)

## E-Mail-Briefkasten

Haben Sie Fragen oder Anregungen zum Thema «Energie in Riehen»?

Nutzen Sie den E-Mail-Briefkasten [energie@riehen.ch](mailto:energie@riehen.ch), oder die Internetseite [www.energiestadt-riehen.ch](http://www.energiestadt-riehen.ch).

Die RZ-Serie «Energie Riehen» wird unterstützt von:



GEMEINDE  
BETTINGEN





WERKDIENTSTE RIEHEN Vielfältige Aufgaben im Dienst der Lebensqualität (Teil 9)

Gepflegtes von der Tulpe bis zum Federkohl

In ihrem Leitbild verpflichtet sich die Gemeinde Riehen zu einem gepflegten öffentlichen Raum. Dies beinhaltet auch die Pflege und Bewirtschaftung der Pflanzen in öffentlichen Rabatten und Blumentrögen. Die Mitarbeitenden der Riehener Gemeindegärtnerei planen diese Bepflanzungen und sorgen täglich dafür, dass es den Pflanzen gut geht.

Was wäre Riehen ohne die vielen grossen und kleinen Grünanlagen im öffentlichen Raum? Die zweimal jährlich erneuerten Pflanzen entlang des Tramtrassees, bei der Dorfkirche und an anderen gut frequentierten Standorten sind Teil des gepflegten Erscheinungsbildes, welches Riehen als das grosse grüne Dorf ausmacht.

Wechselflorrabatten mit Motto

Die Planung der Wechselflorrabatten in der Gemeinde basiert immer auf einer Idee oder einem Motto. So standen in einem Sommer nur – oder beinahe nur – Gräser zur Wahl, was die Verschiedenheit dieser grossen

Gruppe unterstrich. Ein anderes Mal wurden die Rabatten und Tröge mit dekorativen essbaren Pflanzen gestaltet. Da fand man Süsskartoffeln, Reis, Mangold, Basilikum, Peterli, Erdbeeren, Federkohl und mehr, welche zum Teil auch geerntet wurden.

Sehr interessant war das Resultat, als der Singeisenhof von Lernenden der Floristikausbildung mit dem «Herbstzauber»-Sortiment bepflanzt wurde. Die jungen Frauen taten dies im Rahmen ihres Schulfachs Gestaltungslehre und hatten so die Gelegenheit, während einer ganzen Saison die Entwicklung ihrer Arbeit zu verfolgen.

Als weiteres Motto wurde vor einigen Jahren das Thema Farbkreis aufgegriffen. Die spannende Herausforderung dieser Lehrlingsarbeit war es, die richtigen Farben und Höhen zu kombinieren.

Diesen Sommer werden entlang der Tramlinie Sukkulenten (Dickblattpflanzen) für einen schönen Blickfang sorgen. Die Wechselfloran-

pflanzung in den Baumscheiben des Singeisenhofs hat sich leider als zu giessintensiv entpuppt und ist durch eine pflegeleichtere Dauerbepflanzung mit Stauden ersetzt worden.

Vielseitiger Jahresablauf

Jeweils im September und Oktober sowie im Mai und Juni wird abgeräumt, gefräst, gedüngt und neu angepflanzt. Die eingeschränkte Auswahl an Winterflor wird im Frühling wettgemacht durch die verschiedenen Blumenzwiebeln für Tulpen, Narzissen, Kaiserkronen et cetera, die einer Überraschung gleich im Frühjahr erscheinen. Der Pflanzenreichtum des Sommers setzt der Fantasie der Gärtnerinnen und Gärtner kaum Grenzen.

Die grosse Herausforderung ist das aufmerksame Vorausschauen. Es gilt, Akzente herauszuarbeiten, mit gezieltem Rückschnitt für den Blütenreichtum zu sorgen sowie ungünstiger Konkurrenz in der dichten Pflanzung rechtzeitig vorzubeugen.

Lassen wir uns in den nächsten Wochen überraschen von der Farbenpracht des Frühlings in den Wechselflorrabatten!

Lucretia Wyss, Gemeindegärtnerin

Die guten Seelen der Gemeinde

rz. In Riehen, dem grossen grünen Dorf, wohnt man gerne – was die wiederkehrenden Bevölkerungsbefragungen zuverlässig zeigen. Damit eine Stadt attraktiv und sauber ist, ist allerdings Arbeit nötig und dafür sind die Werkdienste zuständig: Die guten Seelen der Gemeinde pflegen die Gartenanlagen, wischen die Strassen, räumen im Winter Schnee und bewässern im Sommer durstige Pflanzen. In loser Folge wird an dieser Stelle über die vielfältigen Aufgaben der Riehener Werkdienste berichtet.



Einen prächtigen Blickfang entlang der Tramgeleise bietet dieser bunte Blumenreichtum.

Foto: zVg

NATURMÄRT Der Markt der LA 21 für Nachhaltigkeit

Natur, Kultur und nachhaltiger Genuss



Ein etwas verregneter Blick auf den dennoch gut besuchten Naturmärt 2019.

Foto: Sylvia Kammermeier

Bald findet wieder der beliebte «Naturmärt» rund um das Riehener Dorfzentrum statt, an dem die Lokale Agenda 21 Riehen, Organisatorin des Marktes, Nachhaltigkeit erlebbar macht. Am Samstag, 30. April, können die Besucherinnen und Besucher zwischen 9 und 16 Uhr an den über 25 Ständen lokale Produkte, Setzlinge, Wildstauden und mehr kaufen. Gross und Klein können auch selber aktiv werden: forschen, basteln, pflanzen und bräteln oder im Gespräch mehr zum Thema naturnah Gärtnern und zur lokalen Natur erfahren. Das diesjährige Sonderthema ist den Wildtieren in der Siedlung gewidmet.

Gegen 11 Uhr verleiht Gemeindepräsident Hansjörg Wilde gleich zwei Nachhaltigkeitspreise. Musikalisch umrahmt wird die feierliche Übergabe von den beliebten Alphörnern sowie vom Chor des Schulhauses Niederholz und der Musikschule Riehen.

Während des ganzen Markttags ist wie immer auch für Essen und Getränke gesorgt. Endlich kann man dabei auch wieder gemütlich auf dem Dorfplatz verweilen. Zum Abschluss des erlebnisreichen Frühlingstages lockt noch eine gemütliche Kutschenfahrt mit den historischen Kutschen des Vereins Hü-Basel und der Tag ist perfekt.

In unserem grossen grünen Dorf hat die Natur einen hohen Stellenwert. Wir spazieren durch die Langen Erlen oder geniessen die Sonne im Park und im eigenen Garten. Gerade jetzt im Vorfrühling beobachten wir fasziniert die Vögel, wie sie Nestmaterial sammeln, oder die Eichhörnchen, die fröhlich von Baum zu Baum springen. Schon lange haben sie entdeckt, dass es bei uns mehr zu fressen gibt als ausserhalb der Siedlung. Zum Teil verwischen nämlich die Grenzen zwischen Natur und Siedlungsgebiet, was mit dem Thema «Wildtiere in der Siedlung – wild bleibt wild» beleuchtet wird.

Eichhörnchen ja, aber ein Raubtier im Garten oder Krähen, die unseren Müll auf den Strassen verteilen, das geht nun doch zu weit, oder? Tatsächlich können wir in den letzten Jahren immer mehr Füchse beobachten, die direkt in unserem Garten leben oder Dachse, die nachts durch die Strassen laufen. Dies führt zwangsläufig zu Konflikten. Wer mehr darüber wissen möchte, kommt am Naturmärt auf seine Kosten. Zum diesjährigen Sonderthema informieren der Riehener und Bettinger Forst, die Ranger des Landschaftsparks Wiese und verschiedene Naturschutzvereine.

Sylvia Kammermeier für die Lokale Agenda 21

Publireportage

Wellness zu Hause

Gibt es etwas Schöneres als die eigenen vier Wände? Eigenheimbesitzerinnen und -besitzer werden kaum widersprechen. Sie profitieren von den Vorzügen einer langfristigen Investition und kennen keine Grenzen, wenn es um den persönlichen Einsatz zur Perfektionierung ihres Zuhauses geht. Doch Wohnen hinterlässt seine Spuren, und Bedürfnisse verändern sich im Laufe der Zeit. Im Speziellen, wenn es um den Ausbau des Badezimmers geht.

Vor einigen Jahren stand die Funktionalität eines Badezimmers im Fokus der Planung. Heute dominiert vor allem der Wellnessgedanke. Doppellavabos, begehbare Duschen mit Wasserfall-Duschköpfen und der gezielte Einsatz von Lichtquellen sorgen dafür, dass sich der Geist entspannen kann und der Stress draussen bleibt.

Entspannen Sie sich bereits bei der Planung

Spielen Sie ebenfalls mit dem Gedanken, Ihre private Wellnesszone zu sanieren resp. umzubauen, sorgen wir bereits im Vorfeld dafür, dass Sie vom Stress verschont bleiben. Unsere Fachspezialisten unterstützen Sie mit 3D-Visualisierungen dabei, die für Sie passende Lösung zu finden. Auf Wunsch übernehmen wir die Rolle des Komplettsanierers und sorgen für die Koordination von sämtlichen erforderlichen Arbeiten und Lieferanten.



In einfachen Schritten zur Wellnessoase

Wir durften in den letzten Jahren bereits Hunderte Badezimmer verschönern, wobei wir ein Umsetzungskonzept entwickeln konnten, das für begeisterte Ergebnisse sorgt:

1. Bedürfnisaufnahme

Unser Spezialist besucht Sie, macht eine Bestandaufnahme und hört sich Ihre Wünsche aufmerksam an.

2. Offertstellung

Wir erstellen für Sie eine Offerte als Entscheidungsbasis für den weiteren Verlauf des Umbaus.

3. Besuch der Sanitärausstellung

Unsere lokalen Partner zeigen Ihnen gerne verschiedene Armaturen in ihrer Ausstellung und unterstützen Sie bei der Auswahl.

4. 3D-Visualisierung

Wir tragen Ihre Wünsche zusammen und erstellen bei Bedarf eine 3D-Visualisierung.

5. Umsetzung

Sobald Sie zufrieden sind, legen wir los. Ob wir dabei gleich den gesamten Umbau koordinieren sollen, machen wir von Ihren Wünschen abhängig.

Haben Sie Fragen?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf  
061 701 44 68



alltech Installationen AG  
Untertalweg 54  
4144 Arlesheim  
alltech.ch



# HAUS • GARTEN



## Naturholz

Möchten Sie Ihren Garten neu gestalten und mit einem edlen Holzboden aufwerten?

Wir finden mit Ihnen die optimale Lösung. Ob Gartensitzplatz, Poolumrandung, Fusswege oder Stege für Schwimmteich oder Biotop, wir können Ihnen das ideale Holz anbieten.

Benötigt Ihr bestehendes Holzdeck eine Auffrischung? Entgrauen und frisch ölen? Wir haben die Möglichkeiten dazu.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir beraten Sie gerne. [www.millerschaller.ch](http://www.millerschaller.ch)

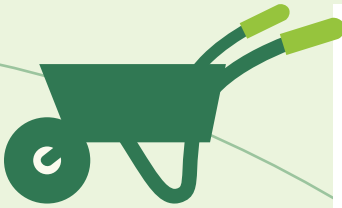


**MILLERSCHALLER** NATURHOLZ

Telefon 079 313 98 32  
[www.millerschaller.ch](http://www.millerschaller.ch)  
Chrischonaweg 160, 4125 Riehen

**Holzparkette  
Massivholzböden  
Holzböden für Aussenbereich  
ölen von Holzböden**

Wir sind Ihr Spezialist für Holzböden, für Innen wie Aussen.



## VIVA saniert, pflanzt und gestaltet

Vor der Winterruhe sollte der Rasen nochmals gut belüftet und vertikutiert werden. VIVA setzt dafür neu ein Aerifiziergerät ein.

Jetzt ist auch der ideale Zeitpunkt für den Heckenschnitt. Die gute Form bleibt lange erhalten und sie tun sich und ihrer Umwelt etwas zugute.

Neu- und Umpflanzungen sollten nun in Betracht gezogen werden. Lassen Sie nun den Garten von uns so bearbeiten, dass der Garten im Frühling wieder zu Ihrer Wohlfühlzone wird.

VIVA Gartenbau berät Sie gerne bei allen Fragen zu Ihrem Garten.



**VIVA Gartenbau AG**  
Schäferstrasse 70  
4125 Riehen  
Telefon 061 601 44 55  
Telefax 061 302 99 07  
[mail@viva-gartenbau.ch](mailto:mail@viva-gartenbau.ch)  
[www.viva-gartenbau.ch](http://www.viva-gartenbau.ch)



## Elegante Sicherheit an Treppen

Denken Sie an Ihre Sicherheit und schlagen Sie zwei Fliegen auf einen Streich.

Die Bedeutung eines Handlaufs – nicht nur bei Treppen – wird generell unterschätzt. Stürze sind laut BFU und Suva die häufigste Unfallursache in der Schweiz.

Moderne Handläufe sind heute mehr als nur Ergänzung zur Treppe

Ein schöner Handlauf wertet jede Treppe optisch auf. So gibt es neben der Möglichkeit den Handlauf im Dekor passend zur Treppe oder zur Wohnungseinrichtung zu wählen, auch Handläufe mit LED-Beleuchtung, geschwungene Handläufe, handwarmes Laminat für den Aussenbereich – die Vielfalt kennt keine Grenzen.

FLeXO Handlauf ist die führende Fachfirma für die Nachrüstung von Handläufen in der Schweiz.

FLeXO Handlauf sorgt Innen und Aussen für sichere Handläufe die optisch genau Ihrem Wunsch entsprechen. Mit oder ohne LED-Beleuchtung.



**FLeXO**  
Innovative Handlauf-Systeme

**Individuelle Lösungen.  
Flexibel und in diversen  
Ausführungen. Für Ihre  
Sicherheit.**

**Sichere Handläufe für Innen und Aussen.**

Flexo-Handlauf Basel • **Ruedi Müller** ☎ **061 973 25 38**  
Härgelenstrasse 19 • 4435 Niederdorf [www.basel.flexo-handlauf.ch](http://www.basel.flexo-handlauf.ch)

FLeXO Handlauf Basel  
Ruedi Müller  
Tel. 061 973 25 38  
[www.basel.flexo-handlauf.ch](http://www.basel.flexo-handlauf.ch)



**BIERSACK**  
Glaserie | Schreinerei  
Innenausbau | Fensterbau

Im Entenbad 2b | 79541 Lörrach | Tel.: 07621 95418-0  
[www.biersack-loerrach.de](http://www.biersack-loerrach.de)



## Mehr als nur Schatten von Storen Fust AG

Viel kühlen Schatten spendet die textile Pergola-Anlage PLAZA VIVA und zwar bis zu 30 m2 am Stück. Auch bei Regen genutzt werden, kann die Variante mit dem seitlich geführten Stoff und einem zusätzlichen absenkbaren Pfosten, durch den das Wasser zuverlässig auf einer Seite abfliessen kann.

Die PLAZA VIVA gibt es in vielen unterschiedlichen Dessins und Gestell-Farben, für jeden Geschmack und passend zu jedem Haus. Eine Baubewilligung braucht es für solche bewegliche Pergolen meist keine.

Mehr Informationen zu idealen Schattenlösungen finden Sie unter [www.storenfust.ch](http://www.storenfust.ch).

Der Storen-Fust Fachmann gibt Beratungen beim Kunden zu Hause und auch in der ganzjährigen Ausstellung. Wer sich hier beraten lässt, profitiert von über 35 Jahren Sonnen- und Wetterschutz-Erfahrung.

STOREN FUST AG  
Seewenweg 3, 4153 Reinach  
Tel. 061 716 98 98, [www.storenfust.ch](http://www.storenfust.ch)



Rössligasse 28  
4125 Riehen  
Telefon 061 641 20 88  
[www.wenkgarten.ch](http://www.wenkgarten.ch)  
[wenkgarten@bluewin.ch](mailto:wenkgarten@bluewin.ch)

**Gartengestaltung/-pflege**  
**Baumpflege**

## Jetzt beginnt der blühende Frühling! Blütenpracht für Ihr Zuhause

Bei Blumen Schmitt in Grenzach-Wyhlen warten jetzt wieder Tausende von Frühlingsblüchern auf ihren Einsatz auf Balkon und Terrasse. Blumen Schmitt ist noch eine richtige Gärtnerei! Das heisst, es wird noch der grösste Teil der Pflanzen selber herangezogen. Dadurch entfällt langer qualitätsmindernder Transport und die Pflanzen sind gewächshausfrisch und in erstklassiger Qualität und man hat auch lange Freude daran. Des Weiteren gibt es auch viele Besonderheiten, die nicht

überall oder in der gleichen Qualität zu bekommen sind. Ein weiterer Vorteil: Die Kunden können sich ihre Kästen, Schalen oder Töpfe fachmännisch bepflanzen lassen!

Blumen Schmitt  
Lörracher Strasse 67  
79639 Grenzach-Wyhlen  
Telefon +49 (0) 7624-4216  
E-Mail: [info@blumen-schmitt.de](mailto:info@blumen-schmitt.de)  
[www.blumen-schmitt.de](http://www.blumen-schmitt.de)



## Frischer Frühling aus Ihrer Gärtnerei

Holen Sie sich die Blütenpracht des Frühlings für Ihr Zuhause! Gewächshausfrisch aus eigener Anzucht!



- Duftende Blüten
- Leuchtende Farben
- Frische Ideen
- Erstklassige Qualität
- Riesige Auswahl

Frühlingsblüher – Stauden – Gemüsesetzlinge – Kräuter  
Terracotta-Töpfe – Bepflanzungsservice – Blumenerde



D - Grenzach-Wyhlen  
Lörracher Str. 67  
Tel: +49 7624 / 4216

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:30 – 18:30 Sa. 8:30 – 16 Uhr



FUSSBALL Rückrundenauftakt beim FC Amicitia

Mission Klassenerhalt mit Lek Thaki

rs. Mit dem Auswärtsspiel gegen den FC Gelterkinden steigt die erste Mannschaft des FC Amicitia morgen Samstag in die Rückrunde der regionalen Zweitligameisterschaft (17 Uhr, Sportplatz Wolfstiege). Nach dem letztjährigen Aufstieg hatte das Team einen schweren Stand, gewann nur zwei Meisterschaftsspiele und verlor achtmal. Damit liegt das Team bei Halbzeit auf Platz elf, nur vier Punkte vor einem Abstiegsplatz entfernt. Erklärtes Ziel ist natürlich der Klassenerhalt in der obersten regionalen Spielklasse.

Ein Abstiegsplatz ist allerdings schon vergeben. NK Pajde hat sein Team zurückgezogen und steht bereits als Absteiger fest. Auf dem zweiten Abstiegsplatz steht derzeit der FC Birsfelden als Dreizehnter mit vier Punkten, Zwölfter ist der SV Sissach mit sechs Punkten. Zum Auftakt der Hinrunde hatten sich Amicitia I und Gelterkinden auf der Grendelmatte mit einem 1:1-Unentschieden getrennt.

Weiter geht es für Amicitia I dann erst zwei Wochen später, da das auf den 26. März angesetzt gewesene Heimspiel gegen Pajde entfällt. Nach dem Auswärtsspiel in Aesch (2. April, 17 Uhr) folgt das erste Heimspiel nach der Winterpause erst am Samstag, 9. April, um 18 Uhr auf der Grendelmatte gegen Dardania. Dies wird auch die Heimpremiere des neuen Trainers

Lek Thaki sein. Der nach der Ablösung von Kevin Wenzin eigentlich vorgesehen gewesene Rückrundentrainer Christian Jäggi ist bereits vor seiner Meisterschaftspremiere abgelöst worden. Lek Thaki trainierte letztes Jahr noch die A-Junioren des FC Amicitia.

Gegen den Abstieg kämpft auch der FC Amicitia II in der 3. Liga. Auch dieses Team, nach wie vor von Nicolas Widmer und Arno Isenschmid trainiert, hatte nach dem letztjährigen Aufstieg Mühe, sich eine Liga höher zurechtzufinden, und steht derzeit als Dreizehnter auf einem Abstiegsplatz, vier Punkte hinter dem Zwölften SC Münchenstein. Zum Auftakt der Rückrunde spielt das Drittligateam am Sonntag auswärts gegen den Tabellensebten Reinach II, am Sonntag, 27. März, folgt das Heimspiel gegen den Tabellendritten Rheinfelden.

Der FC Amicitia trauert um einen verdienten Nachwuchstrainer. Tommy Michel, dessen Söhne bei den Amicitia-Junioren spielen und dessen Frau sich in der Vereinsadministration engagiert, verunglückte vor wenigen Tagen bei einem Bergunfall. Der Vorstand zeigt sich auf der Vereins-Homepage geschockt, spricht der Familie sein aufrichtiges Mitgefühl aus und dankt dem Verstorbenen für sein grosses Engagement und seinen unermüdlichen, mit viel Herzblut geleisteten Einsatz.

SPORT IN KÜRZE

Unihockey-Resultate

|                                                       |                 |
|-------------------------------------------------------|-----------------|
| Frauen, Kleinfeld, 1. Liga, Playoff-Viertelfinal (2): |                 |
| <b>UHC Riehen – Floorball Albis</b>                   | <b>6:5 n.V.</b> |
| <b>(Riehen mit 2:0 Siegen im Halbfinal)</b>           |                 |
| Männer, Kleinfeld, 2. Liga, Gruppe 2:                 |                 |
| <b>UHC Nuglar United II – UHC Riehen I</b>            | <b>8:1</b>      |
| <b>UHC Riehen I – TV Lüterkofen</b>                   | <b>6:2</b>      |
| Männer, Kleinfeld, 4. Liga, Gruppe 5:                 |                 |
| <b>UH Derendingen II – UHC Riehen II</b>              | <b>8:8</b>      |
| <b>UHC Riehen II – Biberist Aktiv II</b>              | <b>4:6</b>      |
| Juniorinnen A, Regional, Gruppe 2:                    |                 |
| <b>UHC Riehen – Rümlang-Regensdorf II</b>             | <b>5:5</b>      |
| <b>Riehen – White Indians Inwil-Baar</b>              | <b>4:7</b>      |
| Junioren E, Regional, Gruppe 9:                       |                 |
| <b>UHC Riehen II – Reinacher SV</b>                   | <b>6:2</b>      |
| <b>UHC Riehen II – UHC Basel United I</b>             | <b>5:3</b>      |
| <b>UH Fricktal III – UHC Riehen II</b>                | <b>3:4</b>      |

Unihockey-Vorschau

|                                                    |                                                  |
|----------------------------------------------------|--------------------------------------------------|
| Frauen, Kleinfeld, 1. Liga, Playoff-Halbfinal (1): |                                                  |
| So, 20. März, 14 Uhr, Arena Gürbetal Seftigen      | <b>Berner Oberland III – UHC Riehen</b>          |
| Junioren A, Regional, Gruppe 3:                    |                                                  |
| So, 20. März, Sappeten, Bubendorf                  | <b>14.30 Flüh-Hofstetten-R. – UHC Riehen</b>     |
| <b>16.20 TV Bubendorf – UHC Riehen</b>             |                                                  |
| Junioren C, Regional, Gruppe 8:                    |                                                  |
| Sa, 19. März, Tannenbrunn, Sissach                 | <b>12.50 UHC Riehen – TV Wild Dogs Sissach</b>   |
| <b>15.45 MuttENZ-Pratteln – UHC Riehen</b>         |                                                  |
| Junioren D, Regional, Gruppe 10:                   |                                                  |
| Sa, 19. März, Thomasgarten, Oberwil BL             | <b>9.55 UHC Riehen I – TV Oberwil BL I</b>       |
| <b>12.40 UH Fricktal II – UHC Riehen I</b>         |                                                  |
| <b>14.30 UHC Nuglar United – UHC Riehen II</b>     |                                                  |
| <b>16.20 UHC Riehen II – TV Bubendorf I</b>        |                                                  |
| Junioren D, Regional, Gruppe 11:                   |                                                  |
| So, 20. März, Thomasgarten, Oberwil BL             | <b>9.55 UHC Basel United II – UHC Riehen III</b> |
| <b>11.55 UHC Riehen III – Reinacher SV II</b>      |                                                  |
| Junioren E, Regional, Gruppe 10:                   |                                                  |
| So, 20. März, BZZ Olten                            | <b>9.30 UHC Riehen I – UH Fricktal I</b>         |
| <b>10.30 UHC Riehen I – UH Fricktal III</b>        |                                                  |
| <b>11.30 Baden-Birmenstorf – UHC Riehen I</b>      |                                                  |
| Juniorinnen C, Regional, Gruppe 2:                 |                                                  |
| Sa, 19. März, Neue Schützenmatt, Burgdorf          | <b>12.50 UHC Oekingen – UHC Riehen</b>           |

Volleyball-Resultate

|                                             |            |
|---------------------------------------------|------------|
| Frauen, 5. Liga:                            |            |
| <b>KTV Riehen VI – Traktor Glai Basel V</b> | <b>1:3</b> |
| Juniorinnen U19, Finalrundengruppe B:       |            |
| <b>TV Arlesheim – KTV Riehen A</b>          | <b>0:3</b> |

Volleyball-Vorschau

|                                         |                                               |
|-----------------------------------------|-----------------------------------------------|
| Frauen, 1. Liga, Playoffs:              |                                               |
| Sa, 19. März, 17.30 Uhr, Niederholz     | <b>KTV Riehen – Volley Toggenburg</b>         |
| So, 20. März, 16 Uhr, Niederholz        | <b>KTV Riehen – Lugano/Wittenbach</b>         |
| Frauen, 2. Liga:                        |                                               |
| Sa, 19. März, 15 Uhr, Niederholz        | <b>KTV Riehen II – VBC Laufen IV</b>          |
| Di, 22. März, 20 Uhr, Margarethen       | <b>Traktor Glai Basel I – KTV Riehen II</b>   |
| Mi, 23. März, 20.30 Uhr, MZH Pfeffingen | <b>Sm/Aesch Pfeffingen IV – KTV Riehen II</b> |
| Frauen, 4. Liga, Gruppe B:              |                                               |
| Sa, 19. März, 15 Uhr, Niederholz        | <b>KTV Riehen IV – VBC Münchenstein III</b>   |
| Frauen, 4. Liga, Gruppe C:              |                                               |
| Sa, 19. März, 17 Uhr, Hinter Gärten     | <b>KTV Riehen III – VB Binningen II</b>       |

|                                       |                                           |
|---------------------------------------|-------------------------------------------|
| Frauen, 4. Liga, Gruppe D:            |                                           |
| Fr, 18. März, 20.30 Uhr, Spiegelfeld  | <b>VB Binningen I – KTV Riehen V</b>      |
| Mo, 21. März, 20.30 Uhr, Loogstrasse  | <b>VBC Münchenstein II – KTV Riehen V</b> |
| Frauen, 5. Liga:                      |                                           |
| Sa, 19. März, 13 Uhr, Niederholz      | <b>KTV Riehen VI – TV Arlesheim III</b>   |
| Männer, 2. Liga:                      |                                           |
| Sa, 19. März, 17 Uhr, Niederholz      | <b>KTV Riehen I – VB Therwil II</b>       |
| Do, 24. März, 20.15 Uhr, Gym Laufen   | <b>VBC Laufen I – KTV Riehen I</b>        |
| Männer, 4. Liga:                      |                                           |
| Sa, 19. März, 13 Uhr, Niederholz      | <b>KTV Riehen II – VB Therwil IV</b>      |
| Juniorinnen U19, Finalrundengruppe B: |                                           |
| So, 20. März, 15 Uhr, 99er-Sporthalle | <b>VB Therwil B – KTV Riehen A</b>        |

Fussball-Vorschau

|                                           |                                                  |
|-------------------------------------------|--------------------------------------------------|
| 2. Liga, Regional:                        |                                                  |
| Sa, 19. März, 18 Uhr, Wolfstiege          | <b>FC Gelterkinden – FC Amicitia II</b>          |
| 3. Lia, Gruppe 2:                         |                                                  |
| So, 20. März, 16.45 Uhr, Fiechten Reinach | <b>FC Reinach II – FC Amicitia II</b>            |
| Junioren A, Youth League A:               |                                                  |
| Sa, 19. März, 18 Uhr, Grendelmatte        | <b>FC Amicitia – FC Oberwil</b>                  |
| Junioren B, Promotion:                    |                                                  |
| Sa, 19. März, 15 Uhr, Grendelmatte        | <b>FC Amicitia a – SC Binningen a</b>            |
| Junioren B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 3:    |                                                  |
| Sa, 19. März, 14 Uhr, Riederwald/Liesberg | <b>FC Riederwald Selection b – FC Amicitia b</b> |
| Junioren C, Promotion:                    |                                                  |
| So, 20. März, 13 Uhr, St. Jakob           | <b>FC Concordia – FC Amicitia a</b>              |

Leichtathletik-Resultate

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>UBS Kids Cup Team, Regionalfinal, 12. März 2022, Turnhalle Auenfeld, Frauenfeld</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                              |
| <b>U16 Knaben:</b> 1. LC Frauenfeld 9, 2. TV Herisau 12; 10. TV Riehen (nicht angetreten). – <b>U16 Mädchen:</b> 1. Amriswil Athletics 5, 2. LC Frauenfeld 16; 6. TV Riehen (Lynn Bühler/Raquel Guzmàn/Greta Kollmar/Nataša Knežević/Rebecca Wüthrich) 20. – <b>U16 Mixed:</b> 1. LAR Bischoffszell 4, 2. STV Oberriet-Eichenwies 12.                                               |
| <b>U14 Knaben:</b> 1. LC Frauenfeld 5, 2. Old Boys Basel 8. – <b>U16 Mädchen:</b> 1. LC Frauenfeld 12, 2. BTV Chur 14. – <b>U14 Mixed:</b> 1. STV Oberriet-Eichenwies 6, 2. LA Seerücken 11.                                                                                                                                                                                        |
| <b>U12 Knaben:</b> 1. LC Frauenfeld 8, 2. LC Basel 8; 5. TV Riehen (Linus Ambauen/Luka Schneider/Luca Hufschmid/Luan Montigel/Martin Cazenave/Juli Darms) 20. – <b>U12 Mädchen:</b> 1. TV Landquart 6, 2. LAG Gossau 10; 7. TV Riehen (Noa Lasry/Simone Lasry/Ciara Weber/Sanja Wunderle/Viktoria Raim/Lily Schleuchardt) 27. – <b>U12 Mixed:</b> 1. TV Teufen 10, 2. pAU-er Mix 11 |
| <b>U10 Knaben:</b> 1. LC Frauenfeld 6, 2. TV Riehen (Yannis Burger/Moritz Wanner/Nelio Aeby/Luca Stoll/Alexander Emmerich/Martin Kapitzka) 9. – <b>U10 Mädchen:</b> 1. LC Frauenfeld 4, 2. LC Therwil I 12. – <b>U10 Mixed:</b> 1. Amriswil Athletics 7, 2. LAG Gossau 10.                                                                                                          |

LEICHTATHLETIK Kids Cup Team Regionalfinal in Frauenfeld

Ein TVR-Finaleinzug trotz vieler Ausfälle



Die zweitplatzierten U10-Knaben des TV Riehen mit Yannis Burger, Moritz Wanner, Martin Kapitzka, Nelio Aeby, Luca Stoll, Alex Emmerich und Trainerin Eva Knopp.

Foto: Lynn Hauswirth

Die Knaben U10 des TV Riehen konnten sich in grossartiger Manier für den Schweizer Final des UBS Kids Cup Team. Abgesehen von diesem Erfolg stand der Regionalfinal vom vergangenen Samstag in Frauenfeld für den TV Riehen aber unter keinem guten Stern.

Nach dem Regionalen Qualifikationswettkampf in Basel, den der TV Riehen in der Sporthalle Rankhof selbst organisiert hatte und wo sich sechs TVR-Teams für den Regionalfinal qualifiziert hatten, fielen viele weitere Qualifikationswettkämpfe dem Coronavirus zum Opfer.

In der Region mit den beiden Basel wie auch in der Innerschweiz mit Tessin fand nur eine regionale Ausscheidung statt. Die Regionalfinals wurden abgesagt. Die qualifizierten Mannschaften wurden in andere Regionen umgesiedelt. Zuerst wäre Zürich vorgesehen gewesen, für unsere Teams mitten in den Ferien. Dies wurde bemerkt und die lokalen Teams abermals umgesiedelt, nach Frauenfeld.

Viele Absagen für TVR-Teams

Auch dieser Regionalfinal lag am Ende der Fasnachtsferien nicht optimal. Für die 33 Startplätze, die es in den sechs TVR-Teams zu besetzen galt, gab es 38 Absagen. Die Knaben U16 und die Knaben U14 konnten so gar nicht erst an den Start gehen. Beide hätten wohl in Vollbesetzung um den Sieg mitgekämpft.

VOLLEYBALL KTV-Frauen vor den Playoffs

Bereit für Abenteurer Nationalliga B

rs. Morgen Samstag um 17.30 Uhr in der Sporthalle Niederholz spielen die Volleyballerinnen des KTV Riehen um die Chance, an den Aufstiegsspielen in die Nationalliga B teilnehmen zu können. In ihrem Playoff-Halbfinal treffen sie als Siegerinnen der Erstligagruppe C auf den Gruppendritten der Gruppe D, Volley Toggenburg (die zweitplatzierte Volleyball Academy Zürich ist als Nachwuchsteam nicht playoffberechtigt). Der Sieger dieser Partie trifft am Sonntag auf den Sieger der Partie zwischen dem C-Gruppen-Dritten Volley Lugano und dem D-Gruppensieger VBC Wittenbach (auch der C-Gruppenzweite BTV Aarau Nachwuchs ist nicht playoffberechtigt). Der Sieger dieses Playoff-Finals spielt in einer Dreiergruppe mit dem zweiten Erstliga-Playoff-Finalsieger und dem Zwölften der Nationalliga B um einen Platz in der kommenden Nationalliga-B-Meisterschaft. Den zweiten Erstliga-Aufstiegsrundenteilnehmer spielen der VBC Servette Star-Onex, Volley Kőniz II, Franches-Montagnes II und die VBC Cheseaux II untereinander aus.

Egal, wie das Samstagsspiel für die Riehenerinnen ausgeht, eines steht fest. Sie spielen übermorgen Sonntag um 16 Uhr auf jeden Fall nochmals in der Sporthalle Niederholz – entweder um die Qualifikation für die Auf-/Abstiegsspiele oder um Platz drei im Play-

So waren die Mädchen U16 die einzigen, die am Morgen um 5.50 Uhr Richtung Frauenfeld abfuhren. Samia Brodmann und Lynn Huber mussten wegen Corona beziehungsweise Snowboardunfall ersetzt werden. Lynn Bühler, Raquel Guzmàn, Greta Kollmar, Nataša Knežević und Rebecca Wüthrich konnten mit 19 Punkten im Stabweitsprung trotzdem am zweitmeisten Punkte holen und waren damit vorne dabei. Im Biathlon (5.) Risikosprint (7.) und Teamcross (5.) war man im Mittelfeld, was am Ende auch für Rang 6 reichte.

Am Nachmittag konnten immerhin drei Teams an den Start gehen. Die Mädchen U12 und Knaben U12 mussten ebenfalls viele Ausfälle verkraften. In Bestbesetzung hätten wohl beiden TVR-Teams Medaillenchancen gehabt. Die U12-Mädchen wurden mit zwei U10-Mädchen ergänzt. Noa und Simone Lasry, Ciara Weber, Sanja Wunderle, Viktoria Raim und Lily Schleuchardt kämpften wacker. Im Sprint und Sprung kamen sie auf den 6. Rang, im Sprint waren sie teilweise sehr gut, im Biathlon konnten sie aber mit den Runden nicht mithalten und man fielen auf den 7. Rang zurück. Auch das abschliessende Teamcross beendeten sie als Siebte, was auch dem Schlussrang entsprach.

Auch die U12-Knaben Linus Ambauen, Luka Schneider, Luca Hufschmid, Luan Montigel, Martin Ca-

zenave und Juli Darms kämpften stark. Beim Weitsprung gelang nicht alles nach Wunsch, als Sechste waren sie aber besser als erwartet. Im Sprint war die Zufriedenheit sehr individuell, mit Rang 4 aber allgemein gut. Im Biathlon und Teamcross wurden die U12-Knaben Fünfte, ebenso wie in der Endabrechnung.

Erfolg für die Jüngsten

Die jüngste TVR-Team, jenes der Knaben U10, hatte am wenigsten Ausfälle zu beklagen. Yannis Burger, Moritz Wanner, Nelio Aeby, Luca Stoll, Alexander Emmerich und Martin Kapitzka zeigten bei der Pendelstaffette, dass sie unglaublich schnell sind, und siegten mit über einer Sekunde Vorsprung. Im Sprung waren sie zwar nur Dritte, konnten jedoch im Biathlon sehr häufig treffen und gewannen dort ihre zweite Disziplin. Im Teamcross wiederum liefen sie auf den vierten Rang, was den zweiten Schlussrang bedeutete. Mit dieser Silbermedaille sicherten sie die U10-Knaben des TV Riehen den Finaleinzug. Dieser findet am 26. März in Willisau statt. Eigentlich wäre der V Riehen als Organisator vorgesehen gewesen. Weil der Anlass in der Basler Sporthalle Pfaffenholz aber auf französischen Boden stattgefunden hätte, wurde der Anlass aufgrund der unsicheren Coronelage in Frankreich nach Willisau verlegt (Resultate siehe «Sport in Kürze»).

Fabian Benkler

NACHWUCHS-SPORTPREIS

Riehener Erfolge

rs. In die Wahl um das Schweizer Nachwuchsteams des Jahres der Schweizer Sporthilfe sind gleich zwei Riehenerinnen involviert. In der engsten Auswahl für den mit 15'000 Franken dotierten Team-Preis stehen die Beachvolleyballerin Menia Bentele, die zusammen mit Leona Kernen an der U21-WM in Phuket (Thailand) Bronze gewann, und die Springreiterin Géraldine Straumann, die mit Gaëtan Joliat, Linus Hanselmann, Thibaut Keller und Noah Keller in Portugal Junioren-Team-Vizeeuropameisterin wurde. Als drittes Team nominiert worden ist im Rudern das U19-Doppelvierer-Weltmeisterinnenboot mit Lina Kühn, Olivia Roth, Thalia Ahumada und Nicole Schmid.

Als Nachwuchssportlerinnen beziehungsweise-athleten des Jahres 2021 zur Auswahl stehen Amy Baserga (Biathlon), Anja von Allmen (Segeln), Aurelia-Maxima Janzen (Rudern), Binta Ndiaye (Judo) und Ditaji Kambundji (Leichtathletik) sowie Dominik Peter (Ski Springen), Fadri Janutin (Ski Alpin), Jephthé Vogel (Leichtathletik), Pascal Tappeiner (Rad Bahn) und Yuki Ujihara (Karate).

Der Sporthilfe-Nachwuchspreis wird seit 1981 verliehen. Das Voting für die diesjährige Vergabe hat diese Woche begonnen und läuft noch bis am 27. März. Weitere Informationen zum Wahlverfahren gibt es im Internet (teamsuisse.ch/voting).



UNIHOCKEY Frauen Kleinfeld 1. Liga Playoff-Viertelfinals

UHCR-Frauen erstmals in den Playoff-Halbfinals

Mit dem 6:5-Heimsieg gegen Floorball Albis haben die Frauen des UHC Riehen Vereinsgeschichte geschrieben – erstmals stehen sie in den Halbfinals um den Kleinfeld-Schweizermeistertitel.

Marc Spitzli

Nachdem das erste Playoff-Viertelfinalspiel gegen Floorball Albis am Samstag davor auswärts hatte gewonnen werden können, bot sich den Frauen des UHC Riehen am vergangenen Samstag in der Sporthalle Niederholz die Chance, mit einem Heimsieg den Sack zuzumachen und ein drittes Spiel am Sonntag in Zürich zu vermeiden.

Fehlstart schnell wettgemacht

Die Riehenerinnen starteten etwas nervös in die Partie. Das sehr junge Team konnte die fehlende Erfahrung in einem solch wichtigen Spiel nicht verborgen. Albis nutzte die kleinen Unsicherheiten der Gastgeberinnen aus und erzielte nach fünf Minuten den Führungstreffer. Danach fanden die Riehenerinnen etwas besser in die Partie. In der 9. Minute konnte Norina Reiffer die Partie ausgleichen und nur wenige Zeigerumdrehungen später brachte sie ihre Farben mit einem weiteren Treffer mit 2:1 in Führung. Mit dem sehenswerten Tor zum 3:1 liess sich im Anschluss auch Amélie Strebel in die Torschützenliste eintragen. Kurz vor der ersten Drittelpause nutzte Albis eine seiner wenigen Chancen und verkürzte noch auf 3:2. Dieser Treffer kurz vor der Sirene war etwas ärgerlich, aber sicherlich nicht unverdient.

Verändert hatte sich durch den Anschlusstreffer jedoch nicht viel. Für das Heimteam galt es weiterhin, das Tempo hochzuhalten, wenige Fehler zu machen und die Gäste so vor Probleme zu stellen. Bereits kurz nach der Pause er-



Der entscheidende Treffer des UHC Riehen durch Vera Fries nach wenigen Sekunden der Verlängerung zum 6:5.

wies sich diese Taktik als die richtige. Meret Fricker und Leonina Rieder erzielten die Tore zum 4:2 und 5:2.

Drei-Tore-Vorsprung preisgegeben

In der Sporthalle Niederholz erwachte das Publikum langsam und feuerte das Heimteam etwas lauter an. Auch der Treffer der Gäste zum 5:3 tat der guten Stimmung in der Halle keinen Abbruch. Bei diesem Spielstand blieb es auch bis zur zweiten Pause.

Nun stellte der Riehener Trainer sein Team darauf ein, dass Floorball Albis in den letzten zwanzig Spielminuten alles nach vorne werfen würde, um sich gegen das drohende Saisonende zu wehren. Wie angekündigt, traten die Gäste dann auch aggressiver auf. In Verlegenheit bringen konnten sie den UHC Riehen damit aber nicht so wie geplant. Allerdings liess die mangelnde Riehener Chancenauswertung die Gäste weiter hoffen und die Heimfans verzweifeln. Mit vier Feldspielerinnen

und ohne Torhüterin gab Albis nochmals alles, um sich in die Partie zurückzukämpfen, und dies sollte Wirkung zeigen. Bereits zwei Minuten vor Ablauf der regulären Spielzeit gelang der Ausgleich zum 5:5.

Das Spiel war plötzlich wieder offen, die Zuschauer auf der Tribüne waren am Verzweifeln, nach hektischen Schlusssekunden kam es zur Verlängerung.

Mit Blitzangriff zum Sieg

«Sudden Death» war nun angesagt, der «plötzliche Tod» – mit anderen Worten: Das nächste Tor entschied über Sieg und Niederlage. Die letzten Kräfte wurden mobilisiert und auf beiden Seiten war die Anspannung spürbar. Vor dem Bully an der Mittellinie herrschte Totenstille in der Halle. Der Pfiff des Schiedsrichters ertönte. Riehen konnte den Ball für sich gewinnen und behaupten, es folgte ein Pass in die Tiefe, eine Drehung und schon stand Vera Fries allein vor dem Tor, liess ich nicht zwei-



Die Riehenerinnen freuen sich ausgelassen über den Siegtreffer, nachdem sie einen Drei-Tore-Vorsprung preisgegeben hatten.

Fotos: Rolf Spiessler

mal bitten und versenkte den Ball in den Maschen. Die Dämme brachen in der Halle. Die Riehenerinnen stapelten sich auf dem Feld zu einem grossen Menschenhaufen und auf der Tribüne wurde ausgiebig gefeiert.

Es war ein Moment für die Geschichtsbücher des Vereins. Die Kleinfeld-Frauen des UHC Riehen stehen erstmals in den Playoff-Halbfinals um den Schweizermeistertitel. Dies gelang noch keinem Team des UHC Riehen und bedeutet den grössten sportlichen Erfolg in der Vereinsgeschichte. In den Halbfinals wartet mit Unihockey Berner Oberland ein grosser Brocken, aber zu verlieren haben die Riehenerinnen nichts. Es wäre einfach schön, wenn die Geschichte noch etwas weiter ginge. Das erste Spiel findet am Sonntag, 20. März, um 14 Uhr in der Raiffeisen Arena Gurbetal in Seftingen statt, das zweite dann am Samstag, 26. März, um 16.30 Uhr in der Sporthalle Niederholz in Riehen. Bei je einem Sieg käme es am Sonntag, 27. März, um 12.30 Uhr wieder

in Seftingen zu einem dritten und entscheidenden Spiel um den Finaleinzug. Im zweiten Playoff-Halbfinal duellieren sich der UHCevi Gossau und das UHT Semsales.

|                              |          |
|------------------------------|----------|
| UHC Riehen – Floorball Albis | 6:5 n.V. |
| (3:2/2:1/0:2/1:0)            |          |

Frauen, Kleinfeld, 1. Liga. – Playoff-Viertelfinals, best of three, 2. Spiel. – Sporthalle Niederholz. – 120 Zuschauer. – SR: Kilias. – Tore: 6. C. Grüter (F. Richter) 0:1, 10. N. Reiffer 1:1, 13. N. Reiffer (V. Fries) 2:1, 19. A. Strebel 3:1, 20. J. Felder (C. Faude) 3:2, 24. M. Fricker (N. Reiffer) 4:2, 27. L. Rieder 5:2, 34. F. Richter 5:3, 54. S. Stöckli (J. Felder) 5:4, 58. J. Felder (S. Stöckli) 5:5, 61. V. Fries (N. Reiffer) 6:5. – Strafen: je 1 x 2 Minuten gegen Riehen und Albis. – UHC Riehen: Rebecca Junker/Sarah Trümpp (Tor); Vera Fries, Romina Kilchhofer, Julia Kopp, Norina Reiffer, Meret Fricker, Céline Leigener, Lena Messmer, Leonina Rieder, Cé-cile Erbsland, Amélie Strebel. – Trainer: Marc Spitzli. – Riehen ohne Sarah Kuhn, Nadja Kuhn, Joséphine Strebel, Aster Wolf (verletzt/abwesend).

UNIHOCKEY Meisterschaft Männer Kleinfeld 2. Liga

Saisonabschluss mit Irritationen

Für den letzten Spieltag der Kleinfeld-Zweitligasaison reiste das kurzfristig dezimierte Männerteam des UHC Riehen am Sonntag nach Bellach, die Taschen gefüllt mit Sandwiches, die vom Vortag übriggeblieben waren. Nach ausgelassenem Zusammenfinden musste jedoch schnell die Konzentration wiedergefunden werden, ging es doch im ersten Spiel der Runde gegen den UHC Nuglar United um den zweiten Tabellenplatz.

Am Anfang überfahren

Der Gegner, welchem die Riehener um 9 Uhr begegneten, war ein altbekannter und nicht sonderlich beliebter. Nuglar zeichnet sich durch ein sehr dynamisches und durch die Bank qualitativ hochwertiges Unihockey aus. Dementsprechend zurückhaltend traten die Riehener in den ersten Minuten auf. Nuglar wusste dies zu nutzen und erzielten bald das erste Tor. Trotz fabelhaften Saves von Schlussmann Waldburger gingen die Riehener mit einem 0:5-Rückstand in die Pause.

Die zweite Halbzeit verlief nicht viel besser. Die trainingsfreie und strapaziöse Fasnachtszeit machte sich von Beginn weg bemerkbar und so zappelte es noch dreimal im Riehener Tor. Die einzige Hoffnung auf Resultatkosmetik ergab sich mit einer Zweiminutenstrafe gegen UHC Nuglar in der Schlussphase des Spiels. Schnell wurde auch dieser kleine Lichtblick durch eine unnötige Riehener Zweiminutenstrafe gleich wieder zunichtegemacht. Wenigstens einen Ehrentreffer konnte Riehen noch verbuchen, durch einen wunderschön einstudierten Drehschuss von Pascal Zaugg 1,4 Sekunden vor dem Schlusspfiff. So ging man wenigstens nicht vollkommen leer aus.

6:2-Erfolg nach ruppigem Spiel

In den zwei Spielen Pause zwischen ihrem ersten und dem Einsatz hatten die Riehener Zeit, sich wieder zu sammeln und sich des schönen

Unihockeys zu besinnen, welchem man normalerweise Herr ist. Aber das Resultat ist ein irreführendes. Schön war auch das Spiel des UHC Riehen gegen den TV Lüterkofen nur zeitweise. Artistische und halblegale Kombinationen sicherten Riehen bis zur Pause einen 2:0-Vorsprung.

Das Spiel war leider durchzogen von unsönem und grobem Körperinsatz. Die Riehener liessen sich dadurch allerdings nicht beirren und konnten die Führung in die zweite Halbzeit tragen und danach sogar noch ausbauen. Der TV Lüterkofen versuchte die Partie mit vier gegen drei Feldspielern und ohne Torhüter doch noch zu drehen. Dank hingebungsvoller Riehener Verteidigung und einem daraus folgenden Treffer ins leere Tor blieb Lüterkofen aber erfolglos und die Riehener gewannen die Partie mit 6:2.

So beendeten die Riehener ihre Saison getreu nach dem Motto «Für zwei Pünkt hedds no immer glänglt!» Mit der gruppenbesten Defensive findet man sich auf dem dritten Platz, mit dem Tabellenzweiten und -vierten teilt man sich die Punktezahl. Vom zweiten Platz trennen das Riehener Team acht Tore.

Gian Gaggiotti

|                              |           |
|------------------------------|-----------|
| Nuglar United – UHC Riehen I | 8:1 (5:0) |
| UHC Riehen I – TV Lüterkofen | 6:2 (2:0) |

UHC Riehen I: Andreas Waldburger (Tor); Mathis Brändlin, Julian Fries, Aurelio Gaggiotti, Gian Gaggiotti, Thierry Meister, Reto Stauffiger, Pascal Zaugg.

Männer, 2. Liga, Gruppe 2. Schlusstabelle: 1. Schatrine Bellach 14/21 (108:75), 2. UHC Nuglar United II 14/17 (93:64), 3. UHC Riehen I 14/17 (74:53), 4. Unihockey Derendingen 14/17 (83:66), 5. UHC Kappelen II 14/15 (78:75), 6. Unihockey Mümliswil II 14/15 (83:88), 7. Racoons Herzogenbuchsee II 14/13 (73:73), 8. Hornets Moosseedorf-Worblental IV 14/11 (70:91), 9. TV Lüterkofen 14/9 (76:106), 10. SC Oensingen Lions 14/5 (69:116).

SCHACH Schweizerische Gruppenmeisterschaft 1. Bundesliga

Riehen unterlag Leader Nyon knapp

Dorian Jäggi, hier in einem SMM-Heimspiel, überzeugte gegen Nyon mit einem Remis, das er mit Schwarz erspielte.

Foto: Philippe Jaquet



Die SG Riehen unterlag im Spitzenkampf der Schweizerischen Gruppenmeisterschaft zu Hause gegen die in Bestformation angetretene Mannschaft aus Nyon knapp. Damit hat Nyon nun bereits drei Mannschaftspunkte Vorsprung auf die ersten Verfolger und ist praktisch nicht mehr einzuholen.

Der Leader und klare Favorit Nyon zeigte grossen Respekt vor Riehen und trat mit zwei Grossmeistern und drei Internationalen Meistern an. Trotzdem entwickelte sich ein sehr ausgeglichener Wettkampf. Bei Riehen spielte Nicolas Brunner einmal mehr sehr souverän und setzte seinen Gegner mächtig unter Druck, um schliesslich auszuwerten. Ebenfalls sehr zu überzeugen vermochte Dorian Jäggi. Er hatte mit Schwarz gegen Grossmeister Bellahcene anzutreten. Die beiden Spieler kennen sich gut, war dies doch nicht ihre erste Begegnung. Jäggi vermochte die Stellung jederzeit ausgeglichen zu

halten und bestätigte damit die Richtigkeit der Entscheidung, dass er in der kommenden Nationalliga-A-Meisterschaft der Schweizerischen Mannschaftsmeisterschaft (SMM) bei der SG Riehen zum Kader des Fionteams gehören wird. Unglücklich war insbesondere die Niederlage von Gregor Haag. Er schlug ein Remisangebot aus und nahm Risiko, was aufgrund der Stellung gerechtfertigt war. Doch übersah er leider eine taktische Wendung und musste so die Waffen strecken, womit Nyon seinen Zittersieg sicherstellen konnte.

Trotz der knappen Niederlage gegen Nyon kann Riehen zufrieden sein mit der gezeigten Leistung. Bei der Schweizerischen Mannschaftsmeisterschaft, welche am 1. Mai startet, wird dann das Riehener Team deutlich stärker und mit seinen Grossmeistern antreten. Man wird sehen, ob es diesmal gelingen wird, den Schweizermeistertitel nach Riehen zu holen. Die SG Riehen II hatte spiel-

frei, die SG Riehen III vermochte in ihrem Regionalliga-2-Spiel ersatzgeschwächt nicht ganz mitzuhalten.

Peter Erismann

Schach, Schweizerische Gruppenmeisterschaft SGM, Saison 2022

1. Bundesliga. 5. Runde: SG Riehen I – Nyon 3,5-4,5 (Pfrommer – Riff remis, Jäggi – Bellahcene remis, Brunner – Burri 1-0, Haag – Netzer 0-1, Rüfenacht – Buscara remis, Kiefer – Ondozi 0-1, Metz – Joie remis, Schwierskott – Brailly-Vignal remis), Winterthur – Payerne 5,5-2,5; Wollishofen – Kirchberg 2,5-5,5; Gonzen – SG Zürich 5,5-2,5. – Rangliste nach 5 Runden: 1. Nyon 10 (27,5), 2. Winterthur 7 (24,5), 3. Kirchberg 7 (20,5), 4. SG Riehen I 6 (26,5), 5. Gonzen 4 (17,5), 6. Wollishofen 3 (17,5), 7. Payerne 2 (14), 8. SG Zürich 0 (12). – Partien der 6. Runde (2. April): Nyon – Kirchberg, Gonzen – Winterthur, Zürich – Riehen, Wollishofen – Payerne.

|                           |     |
|---------------------------|-----|
| 2. Regionalliga:          |     |
| SG Riehen III – Basler II | 1-4 |



Carreisen

HARDEGGER

Umzüge
061 317 90 30
www.hardeggerag.ch

Highway Line Dancers
Basel und Muttenz

Gratis schnuppern
am 21. und 23. März!

Daten Anfängerkurse:

**Basel:** 11x Montags 18.45–19.45 Uhr,  
21. März bis 30. Mai, Unt. Rheinweg 168

**Muttenz:** 11x Mittwochs 19–20 Uhr,  
23. März bis 25. Mai, Farnsburgerstr. 8

**Preis: Fr. 180.–**

Anmeldung bei Lynn: +33 788 34 72 68  
lynn.duerler@bluewin.ch  
facebook.com/highwaylinedancers

Ich suche ab sofort Arbeit als

Haushälterin in BS / BL

Pflegen, kochen, putzen, waschen,  
bügeln usw. Referenzen auf Anfrage  
Telefon 076 822 56 22

Frau sucht Arbeit als

Haushaltshilfe
(Putzen, Bügeln usw.)

Tel. 076 406 35 30



Kommunität  
Diakonissenhaus  
Riehen

Die **Kommunität Diakonissenhaus Riehen** ist eine evangelische Ordensgemeinschaft mit verschiedenen Arbeitszweigen.

Wir suchen für die Betreuung der betagten Schwestern im Feierabendhaus der Kommunität Diakonissenhaus Riehen ab sofort eine

Pflegehelferin SRK

(Pensum ca. 30 bis 40 % (in Abhängigkeit der geplanten Einsätze)  
für den **NACHT-BEREITSCHAFTSDIENST**

Unser Angebot

- Ein Grundhonorar pro Nacht plus Vergütung der effektiv geleisteten Einsatzzeit
- Eine sinnvolle Aufgabe in einem familiären Umfeld
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen sowie Weiterbildungen

Ihr Profil

- Sie haben die Ausbildung erfolgreich abgeschlossen und haben Erfahrung und Freude im Umgang und in der Pflege von älteren Menschen
- Sie arbeiten gewissenhaft, zuverlässig und sorgfältig
- Sie identifizieren sich mit den christlichen Grundwerten der Kommunität
- Sie verfügen über gute Deutschkenntnisse, in Wort und Schrift

Ihre Aufgaben

- Einsatz gemäss Monatsplanung
- Sie reagieren auf das Läuten der Schwestern und können in der Zwischenzeit auch einmal schlafen
- Die Betreuung erfolgt situativ, in Notfällen ist eine Fachperson im Hintergrund erreichbar, der man die Vitalzeichen und Allgemeinzustand mitteilt. Schulung wird dazu ermöglicht

Tel. Auskunft erhalten Sie bei:

Frau Anneli Vollprecht  
(Stv. Leiterin Pflege und Betreuung)  
Nummer 061 645 43 50/51.

Die Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Kommunität Diakonissenhaus Riehen, Personalwesen  
Schützengasse 51, 4125 Riehen oder personalwesen@diakonissen-riehen.ch.

Willst du an die FMS oder ins Gym?

Diplomierte Sekundar- und Gymnasial-  
lehrerin hilft dir auf deinem Weg eine  
höhere Schule zu besuchen.

Auch Primarschülerinnen und  
Primarschüler willkommen

Lerncoaching
079 671 69 34

Auch für Gymnasiasten und  
Gymnasiastinnen geeignet:

- mündliche und schriftliche Deutsch-Matura
- Auswahl und Besprechung der literarischen Werke
- Tipps für das Schreiben des Maturaufsatzes



wolf coaching

Silvia Wolf  
Gymnasiallehrerin  
wolfcoaching.ch

KONZERTE AN DER  
SILBERMANN/LHÔTE-ORGEL  
PETERSKIRCHE BASEL

Zum 337. Geburtstag von J.S.Bach

Bach und Italien

Ilze Grudule, Violoncello  
Ekaterina Kofanova, Orgel

Mo | 21. März 2022 | 19.30 h

Eintritt frei - Kollekte

2.4. 19h Basel Don Bosco  
3.4. 17h Riehen Landgasthof

Mozart Sinfonia Concertante  
Brahms Sinfonie Nr. 3 D-Dur

Céleste Klingelschmitt Violine  
Héloïse Houzé Viola  
Leitung Jan Sosinski

Vorverkauf Fr. 25.-/35.-  
Abendkasse Fr. 30.-/40.-  
Kinder bis 16 J. gratis,  
Jgdl.in Ausbildung 50% ermässigt

Vorverkauf ab 14.3.  
www.eventfrog.ch  
Basel: Billetkasse Stadtcasino  
Riehen: Papeterie Wetzol  
www.phil-orchester-riehen.ch  
Abendkasse 60 Min. vor Konzert

Philharmonisches Orchester Riehen



Denner Personal Solutions

Zuverlässige, selbstständige, belastbare Teamkollege\*in gesucht!

Bettingen ist mit 1200 Einwohnerinnen und Einwohnern die kleinste Gemeinde im Kanton Basel-Stadt. Die Menschen schätzen die hohe Wohnqualität, die wunderschöne Umgebung, das dörfliche Leben und die Nähe zu den Angeboten der Stadt Basel. Das aufgestellte Team der Gemeindeverwaltung sucht für eine neu geschaffene Stelle im Bereich Finanzen eine flexible und aufgeschlossene Persönlichkeit als

Finanzangestellte\*r 50%

Ihre Aufgaben

Als versierte Finanzfachperson zeichnen Sie verantwortlich für die Kostenkontrolle der Abrechnungen von Bauprojekten und halten den Kontakt zum externen Bauverwalter. Zudem arbeiten Sie in Projekten mit und koordinieren Dienstleistungen diverser Partner. Neben der Unterstützung der Finanzverwalterin übernehmen Sie auch die Stellvertretung der Sachbearbeiterin Finanzen und der Sachbearbeiterin Kanzlei/Einwohnerkontrolle. Das Aufgabenpaket wird abgerundet mit Ihrer Mitwirkung bei Wahlen und Abstimmungen.

Was Sie mitbringen

Für diese interessante Tätigkeit in einem kleinen Team suchen wir eine Person, die kontaktfreudig ist, idealerweise ein technisches Verständnis und eventuell bereits in einer Gemeindeverwaltung oder Ingenieurbüro gearbeitet hat. Sie bringen folgendes mit:

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Kauffrau/Kaufmann EFZ mit idealerweise Erfahrung in der öffentlichen Verwaltung
- Weiterbildung zur/m Sachbearbeiter\*in Rechnungswesen oder CAS Rechnungswesen von Vorteil
- Gute Kenntnisse in MS Office und von Vorteil Abacus (Software)
- Exakte und effiziente Arbeitsweise
- Stilsicheres Deutsch
- Gute Kommunikationsfähigkeit

Das Angebot

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche und eigenständige Tätigkeit in einem modernen und aktiven Umfeld. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen und das persönliche Kennenlernen. Ihre Unterlagen senden Sie bitte an [jobs@dennerpersonalsolutions.ch](mailto:jobs@dennerpersonalsolutions.ch). Für Fragen steht Ihnen Sabine Denner, Tel. +41 78 656 28 38 gerne zur Verfügung.

DPS Denner Personal Solutions GmbH  
Aeschenplatz 2, CH-4052 Basel, Telefon +41 78 656 28 38  
[www.dennerpersonalsolutions.ch](http://www.dennerpersonalsolutions.ch)



Einsteigerkurs  
für Jogger

Ab dem 25. April bis 27. Juni 2022 führt der TV-Riehen wieder seinen Joggingkurs für Anfängerinnen und Anfänger in 10 Lektionen durch. Treffpunkt ist jeweils montags um 19 Uhr beim Sportplatz Grendelmatte. Unkostenbeitrag Fr. 50.– (Garderoben vorhanden)

Infos und Anmeldung:

Charles Ahmarani, Tel. 061 601 09 19 (ab 18 Uhr)  
Georg Osswald, Tel. 079 709 00 84  
auf unserer Homepage [www.tvriehen.ch](http://www.tvriehen.ch)  
oder direkt auf dem Sportplatz

RIEHENER ZEITUNG

Inserate in der RZ  
machen sich bezahlt.

Am Dienstag  
um 17 Uhr ist Inserat-  
Annahmeschluss

Wir freuen uns auch über  
Aufträge, die schon früher  
bei uns eintreffen.

Telefon 061 645 10 00  
E-Mail  
[inserate@riehener-zeitung.ch](mailto:inserate@riehener-zeitung.ch)

## Bücher Top 10 Belletristik

- Maria Aebersold, Walter Grieder**  
Die verzauberte Trommel  
Bilderbuch | Spalendorverlag
- Orhan Pamuk**  
Die Nächte der Pest  
Roman | Carl Hanser Verlag
- Wolf Haas**  
Müll  
Kriminalroman | Hoffmann & Campe Verlag
- Joachim B. Schmidt**  
Tell  
Roman | Diogenes Verlag
- Andrea Camilleri**  
Das Ende des Fadens  
Kriminalroman | Lübbe Verlag
- Gäll, du findsch mi nid?**  
Fasnachtswimmelbuch  
Bilderbuch | Verein Fasnachtshuus Basel
- Yasmina Reza**  
Serge  
Roman | Carl Hanser Verlag
- Alfred Bodenheimer**  
Mord in der Strasse des 29. November  
Kriminalroman | Kampa Verlag
- Milena Moser**  
Mehr als ein Leben  
Roman | Kein & Aber Verlag
- Leïla Slimani**  
Der Duft der Blumen  
bei Nacht  
Roman | Luchterhand Literaturverlag

Für **Bestellungen** sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über unseren **Webshop** für Sie da.

Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel  
T 061 206 99 99  
[info@biderundtanner.ch](mailto:info@biderundtanner.ch)  
[www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)

## Bücher Top 10 Sachbuch

- David Graeber, David Wengrow**  
Anfänge – Eine neue Geschichte der Menschheit  
Geschichte | Klett-Cotta Verlag
- Florian Illies**  
Liebe in Zeiten des Hasses  
Chronik eines Gefühls 1929–1939  
Geschichte | S. Fischer Verlag
- Niklaus Brantschen**  
Gottlos beten  
Eine spirituelle Wegsuche  
Spiritualität | Patmos Verlag
- Wendy Wood**  
Good Habits, Bad Habits –  
Gewohnheiten für immer ändern  
Psychologie | Piper Verlag
- Dominik Heitz**  
Stadtjäger II  
Basiliensia | Friedrich Reinhardt Verlag
- Michael Nehls**  
Das erschöpfte Gehirn  
Psychologie | Heyne Verlag
- Carlo Clivio, Tilo Richter**  
365 Tage Basel  
Basiliensia | Christoph Merian Verlag
- Navid Kermani**  
Jeder soll von da, wo er ist,  
einen Schritt näher kommen  
Religiosität | Carl Hanser Verlag
- Willi Näf**  
Seit ich tot bin, kann ich  
damit leben – Geistreiche  
Rückblicke ins Dessenits  
Biographisches | adeo Verlag
- Tanja Grandits**  
Tanja Vegetarisch  
Kochbuch | AT Verlag

**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel





**100% Freude**

Unsere Geschenkkarten  
für über 50 Geschäfte.

Auch online  
bestellbar:  
[www.sjp.ch](http://www.sjp.ch)

**ST. JAKOB-PARK**  
SHOPPING  
CENTER

  [sjp.ch](http://sjp.ch)

# KREUZWORTRÄTSEL NR. 11

|                                  |                                      |                                 |                        |                                    |                                                                                     |                             |                                |                           |                               |                               |                                 |
|----------------------------------|--------------------------------------|---------------------------------|------------------------|------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|--------------------------------|---------------------------|-------------------------------|-------------------------------|---------------------------------|
| Tiefe, Felsen-schlucht           | grosser Tanz-raum                    | ugs.: Getreide-futter f. Schafe | tier. Polster-material | hegen                              | türk. Name Adria-nopels                                                             | Mienen-spiel                | Staat in Südost-europa         | Anschrift                 | besitz-anzel-gendes Fürwort   | Anmel-dung zum Rennen         | Wasser-bottich aus Holz, Metall |
| 8                                |                                      |                                 |                        |                                    | Glet-scher-geröll                                                                   |                             |                                |                           |                               |                               | führen, steuern                 |
| Lilien-gewächs, Heil-pflanze     | 7                                    |                                 |                        | Ortsteil Land-quarts (GR)          |                                                                                     |                             | Zwei-kampf                     |                           |                               |                               |                                 |
| Untugend                         |                                      |                                 |                        |                                    | Wasser-vogel flacher Gewässer                                                       |                             |                                |                           |                               | 5                             |                                 |
| Trauben-ernte                    |                                      |                                 |                        | einfältig, freuherzig europ. Strom |                                                                                     | 4                           | Ort im Goms (VS)               |                           |                               |                               |                                 |
| winter-licher Nieder-schlag      |                                      |                                 |                        |                                    | ein Brenn-stoff                                                                     |                             |                                | stärkster Sturm           |                               | Kurzwort für eine Kund-gebung |                                 |
| Flagge                           |                                      |                                 | wunder-liche Eigenart  |                                    |  |                             | unbe-mannter Flugkör-per (Kf.) |                           |                               |                               |                                 |
| Nagetier in Süd-, Mittel-amerika | Kf.: Akad. Turnbund Freiluft-konzert |                                 |                        |                                    |                                                                                     |                             |                                | 2                         |                               |                               |                                 |
| Flagge                           |                                      |                                 |                        | 1                                  |                                                                                     |                             | in Sicher-heit bringen         | ital. Seebad an der Adria |                               | Erklärer                      | der Ansicht sein                |
| Heiligen-schein                  | griech. Vor-silbe: klein...          | Klausur im Melchtal             |                        | in den Boden ableiten              | Nachtrag                                                                            | Zauber-wort in „1001 Nacht“ | positive Elektrode             | Radar-schutz-kuppel       |                               |                               |                                 |
| im Ge-dächtnis behalten          | 3                                    |                                 |                        |                                    | Aare-Zufluss (franz.)                                                               |                             |                                |                           |                               | See-jungfer                   |                                 |
| Kose-form v. Katha-rina          |                                      |                                 | dt. Mittel-gebirge     |                                    |                                                                                     |                             | 9                              | weibl. Kurzname           | Hoch-schule (Kurz-wort)       |                               |                                 |
| Staat in Nord-amerika            |                                      |                                 |                        |                                    | eine Einzel-vortra-gende                                                            |                             |                                |                           |                               | 6                             |                                 |
| Gebirge in Ma-rokko              |                                      |                                 | Hochtal in Grau-bünden |                                    |                                                                                     |                             |                                |                           | ausführ-bare EDV-Datei (Abk.) |                               |                                 |
| Posi-tions-bestim-mung           |                                      |                                 |                        |                                    | 10                                                                                  | mischen, spre-nkeln         |                                |                           |                               |                               |                                 |

## GRATULATIONEN



## Rupert Matthes zum 80. Geburtstag

rs. Heute Freitag darf Rupert Matthes seinen 80. Geburtstag feiern. Am 18. März 1942 geboren, kam er als 22-Jähriger als Facharbeiter im Bereich Unterhaltungselektronik in die Schweiz. Nachdem er einige Stationen durchlaufen hatte, kam er 1971 nach Basel, wo er eine Anstellung bei der Firma Zihlmann AG bekam. Als Zihlmann 1978 in Riehen eine Filiale eröffnete, durfte Rupert Matthes deren Führung übernehmen. Im Jahr 1988 erwarb er das Riehener Bürgerrecht. Dank einer treuen Riehener Kundschaft erlebte er erfolgreiche Jahre, bis er 1994 die Filiale seinem Nachfolger übergeben konnte.

In den folgenden Jahren unternahm er grössere Reisen. Inzwischen tritt er kürzer und fühlt sich in Riehen daheim.

Die Riehener Zeitung gratuliert Rupert Matthes herzlich zum Achtzigsten und wünscht ihm viel Kraft und grosse Lebensfreude.

## Anna Widmer-Popp zum 90. Geburtstag

rs. Am 24. März 1932 geboren und in Steinhausen, Kanton Zug, aufgewachsen, darf Anna Widmer-Popp am kommenden Donnerstag ihren 90. Geburtstag feiern. Im Jahr 1961 zog sie nach Basel und danach zusammen mit ihrem Mann und ihrer soeben geborenen Tochter 1967 nach Riehen.

Die Riehener Zeitung gratuliert Anna Widmer herzlich zum Neunzigsten und wünscht ihr gute Gesundheit, viel Kraft und Lebensfreude.

## Bernhard Schnurr-Rothenhäusler zum 90. Geburtstag

rs. am 24. März 1932 geboren, kam Bernhard Schnurr im Jahr 1954 nach Riehen, war während Jahren als Lastwagenfahrer in Europa unterwegs und war danach im Transportservice während 34 Jahren als Disponent tätig. Im Jahr 1960 heiratete er Hilde Rothenhäusler und zog mit ihr eine Tochter und einen Sohn gross. Inzwischen sind drei Enkel hinzugekommen und das Paar lebt immer noch zusammen.

Am kommenden Donnerstag darf Bernhard Schnurr seinen 90. Geburtstag feiern. Die Riehener Zeitung gratuliert herzlich und wünscht gute Gesundheit, viel Kraft und Zufriedenheit.

# Gesetzesentwurf über Partizipation

rz. Der Regierungsrat hat dem Grossen Rat den Entwurf eines neuen kantonalen Gesetzes über die Partizipation der Quartierbevölkerung (Partizipationsgesetz) zur Konkretisierung der entsprechenden Verfassungsbestimmung (§ 55 KV) unterbreitet, wie er am Dienstag kommunizierte. Mit diesem Gesetz wird die Ausgestaltung des Einbezugs der Quartierbevölkerung im Rahmen der informellen Mitwirkung gesetzlich verankert. Damit erfüllt der Regierungsrat den Auftrag, den ihm der Grosse Rat mit der Überweisung der Motion Lisa Mathys (SP) betreffend Konkretisierung der «Mitwirkung durch die Quartierbevölkerung» auf Gesetzesebene am 21. März 2019 erteilt hat. Dem Grossen Rat werde deshalb beantragt, die Motion und den Anzug Beatrice Isler (Die Mitte) betreffend «Mitwirkungsverfahren» als erfüllt abzuschreiben und den vorliegenden Ratschlag als abschliessenden Bericht zur Petition P 379 «Der Zonenplan geht uns alle an. Wir wollen bei der Zonenplanrevision mitreden!» zur Kenntnis zu nehmen.

## «BiblioWeekend» auch in Riehen

rz. Die erste nationale Ausgabe des «BiblioWeekends» findet vom 25. bis 27. März unter dem Motto «Nach den Sternen greifen» statt. Es will die Entscheidungsträgerinnen und -träger in der Politik für die Bedeutung von offenen Bibliotheken sensibilisieren, die Bibliotheken in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit stellen und ihre Türen für alle Bevölkerungsgruppen weit öffnen. Die Grundidee besteht darin, besondere Momente zu schaffen, in denen Bibliotheken zeigen können, was sie draufhaben – und dies zu Zeiten, in denen sie normalerweise geschlossen sind, ihre Benutzer (und ihre Noch-nicht-Benutzer) aber frei und damit Zeit haben.

Das Programm in Riehen sieht folgendermassen aus: Am Freitagabend gibt es im Niederholz Gutenachtgeschichten für die Kleinen, am Samstag wird dort ein Kasperltheater gezeigt und an beiden Riehener Bibliotheksstandorten findet ein Bücherflohnmarkt statt. Am Sonntag lesen Sofia, Elvin und Silvana, Gewinner des Basler-Eule-Wettbewerbs, in der Filiale Dorf ihre selbst geschriebenen Geschichten vor. Mehr Informationen sind unter [www.bibliothek-riehen.ch](http://www.bibliothek-riehen.ch) zu finden.

# Johannespassion

rz. Bachs Johannespassion neu denken, das haben sich die Basler Madrigalisten zur Aufgabe gemacht. Die halbszenische Aufführung in kammermusikalischer Besetzung und mit der Schauspielerin Dorothee Reize feiert morgen Samstag, 19. März, um 17.15 Uhr im Basler Münster Premiere. Die Vesper um 16.30 Uhr nimmt musikalisch Bezug auf das Konzert.

**Schranz AG**  **Riehen**

Spenglerei  
Flachdacharbeiten  
Kunststoffbedachungen  
Blitzschutzanlagen

Sanitäre Anlagen  
Kundendienst  
Techn. Büro

Erlensträsschen 48 **061 641 89 40**

Ihre Zeitung auf Instagram:  
**@riehenerzeitung**



**RIEHENER ZEITUNG**

## Liebe Rätselfreunde

rz. Mit der heutigen Ausgabe laden wir Sie herzlich dazu ein, die Wortnüsse unseres wöchentlichen Kreuzworträtsels zu knacken. Am Ende des Monats, in der RZ-Ausgabe Nr. 12 vom 25. März, publizieren wir an dieser Stelle einen Talon, auf dem Sie die Lösungswörter aller März-Rätsel eintragen können.

## Lösungswort Nr. 11

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |    |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|

Vergessen Sie also nicht, die Lösungswörter aufzubewahren.

Wir verlosen jeden Monat einen Einkaufsgutschein des Shoppingcenters St. Jakob-Park im Wert von 50 Franken.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns die Veröffentlichung ihres Namens und Wohnorts in dieser Zeitung.

Aktuelle Bücher aus dem Verlag

**reinhardt**

[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)



**Hans  
Heimgartner**

Eidg. dipl. Sanitär-Installateur

**Sanitäre Anlagen  
Erneuerbare  
Energien  
Heizungen**

- Reparatur-Service
- Gas-Installationen
- Boiler-Reinigungen
- Gartenbewässerungen

Büro: Bosenhaldenweg 1, Riehen  
Werkstatt: Mohrhaldenstr. 33, Riehen

 **061 641 40 90**  
[www.hans-heimgartner.ch](http://www.hans-heimgartner.ch)



# BEST SELLER

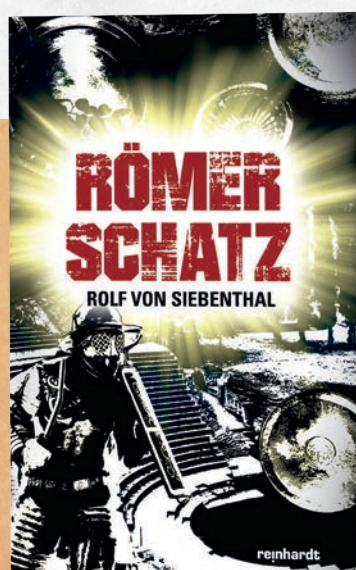
AUS DEM  
FRIEDRICH REINHARDT VERLAG



HUGO HUFSCHMID  
**VOGELBESTIMMUNG FÜR VOGEL-  
FREUNDE UND WELTENBUMMLER**

1054 Vogelbilder auf über 500 Seiten. Nebst Fotos enthält das Buch zahlreiche Informationen zu Systematik, Merkmalen, Verbreitungsgebieten, Lebensweisen und weiteren interessanten Aspekten der Vogelarten.

ISBN 978-3-7245-2506-6, CHF 45.00



ROLF VON SIEBENTHAL  
**RÖMERSCHATZ**

Raab ist ein Gauner aus Überzeugung. Heckt er nicht gerade seinen nächsten Coup aus, hilft er bei Schülergrabungen in Augusta Raurica mit. Als dabei ein Skelett gefunden wird, berichten die Medien darüber und verbreiten Raabs Gesicht in alle Welt, was eine Verbrecherbande auf seine Spur bringt ...

ISBN 978-3-7245-2516-5, CHF 19.80

Erhältlich im Buchhandel  
oder unter **www.reinhardt.ch**

Wendebuch

reinhardt

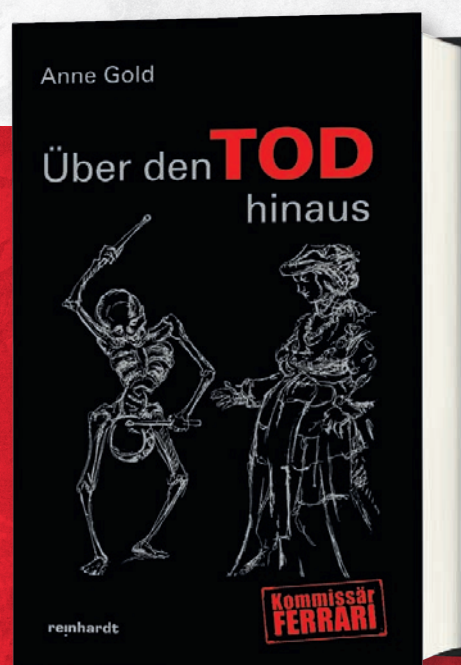


CLAUDIA SCHILLING **HOFSAISON HERBST/WINTER**

*Gemüse-Rezepte – frisch geerntet & aufgetischt*

Direkt ab Biohof frisch auf den Tisch: Gemüse-Abos und Co. machen den «Farm-to-Table»-Traum möglich. Saisonal und regional zu kochen, war noch nie so einfach! Diesem Credo hat sich auch die Kochbuchautorin und Food-stylistin mit ganzem Herzen verschrieben.

ISBN 978-3-7245-2504-2, CHF 49.-



ANNE GOLD  
**ÜBER DEN TOD HINAUS**

Kommissär Francesco Ferrari und seine Assistentin Nadine Kupfer, das beliebte Ermittlungsduo, lösen ihren 16. Fall.

ISBN 978-3-7245-2511-0, CHF 29.80



DOMINIK HEITZ  
**STADTJÄGER II**

*Ein Spaziergang zu Basels versteckten Besonderheiten*

Auch im zweiten Band des «Stadtjägers» lenkt der Autor den Blick auf Kostbarkeiten und Kuriositäten im Basler Stadtbild. Seien es Details an Häusern, in Strassen oder auf Plätzen – stets handelt es sich um überraschende Kleinigkeiten, die stadt-, kultur- oder kunsthistorisch bemerkenswert sind.

ISBN 978-3-7245-2509-7, CHF 24.80



HELEN LIEBENDÖRFER  
**ZUM ZEITVERTREIB –  
EIN BASLER DECAMERONE**

*Geschichten aus dem alten Basel*

Im berühmten Decamerone von Boccaccio gaben zehn Erzähler während der Pestepidemie im Jahr 1348 spannende Geschichten zum Besten, um die Isolation erträglicher zu machen. In Anlehnung an damals präsentiert die Autorin während der Corona-Krise ebenfalls unterhaltsame Geschichten aus dem alten Basel.

ISBN 978-3-7245-2498-4, CHF 24.80